DEDINGHAUSEN aktuell

Monatliche Dorfzeitung für Dedinghausen; seit 1972

55. Jahrgang | März 2026 | 593. Ausgabe

(Foto: MN)

Karneval in dieser *D.a.*-Ausgabe:

Von Seite 4 bis Seite 17 und zwei Bildcollagen – das macht 12 Artikel mit 117 Fotos – das vermittelt ein umfangreiches Bild zum Karneval in Dedinghausen!

Viel Spaß dabei!

Viel Spaß und Erkenntniszuwachs aber auch durch die Einladungen und Hintergrundberichte in dieser Ausgabe …

Mi., 25. März, 19 Uhr Sportplatz im Kleefeld

Halbfinale im Kreispokal

SV Blau-Weiß Rixbeck Dedinghausen e.V.

SV LIPPSTADT 08

Inhalt

	Seite
Aktuelle Berichte	**03**
Veränderungen im Dorfbild	03
Karneval 2026: KCD-Café	04
KCD bei AWO	06
KCD-Ball	07
Rosenmontag	08
Heringsessen	09
Altweiber im Gasthof An der Bahn	09
Kinderkarneval	09
Tagebuch der Teufelsgeiger	12
Kinder unterwegs	15
Narrenköpfe	32
Karnevalsbasteln	17
Cafè im alten Sportheim	18
Dedinghausen in Zahlen: Energie-Statistik	19
Einladungen: Second-Hand-Kleidermarkt	19
Offener Mittagstisch	20
Palmbundbinden	21
Schockmeisterschaft	22
Konzert in T8	23
Osterfeuer 2026	24
Entspannungstipps XXIII	24
D.a.-Rechtstipp: Aktuelle Urteile CI	25
Miteinander bei LinDe	26
Grundsteuer-Hebesätze	27
Kommunalpol.-KN: Infotag Wärmepumpe ...	28
Baumfäll– und Pflegearbeiten	28
Intern. Frauentag	29
Konzert der Musikschule	30
Abend des Sports	30
Ratstermine und Sprechstunden	31
Meinungen	**34**
Leserbriefe	34
Nachrichten * Termine	**35**
Kurznachrichten	35
Pinnwand	36
D.a. Termine und Nachrichten	36
Vereine * Gruppen	**37**
Bürgerring	37
Schützenverein	38
Kolping	39
Seniorengemeinschaft	39
Blau-Weiß-Badminton	40
Blau-Weiß-Breitensport	41
DmZ	42
K F D	43
Evang. Kirchengemeinde	44
Teufelsgeiger	45
Mensch hilft Mensch	46
Kath. Kirchengemeinde	47
Vorhang auf	48
Förderverein Grundschule	48
Feuilleton	**49**
Kulturveranstaltungen in Lippstadt	49
Der besondere Tipp	50
Kinderseite: Aus dem Zauberwald (60)	52
Liedgut aus Dedinghausen	53
Nachgeschlagen	54
Sport	**57**
Breitensport: Sportabzeichen 2025	57
Badminton: Berichten von den BW-Teams	58
Tabellen - Termine	59
Fußball: Tore - Tabellen - Termine	60
F-Junioren	61
TT: TTV-Teams	62
Terminkalender März 2026	**63**

Impressum

Redaktionsschluss für D.a. 594:

Freitag, der 20. März 2026; 20 Uhr

Zum Heften der 594. Ausgabe bitten wir um Ihre Mithilfe am Fr., 27. März 2026, um 17.00 Uhr im Gasthof ‚An der Bahn'.

Kontaktadresse : Heinz-W. Wellner
Waldweg 10
59558 LP - Dedinghausen

Telefon-Nr. : 02941 / 13750

eMail : redaktion@dedinghausen.de

eMail : D.a.HWWellner@gmx.de

Internet : http: www.Dedinghausen.de

Spendenkonto : BIC: **WELADED1SOS**
IBAN: **DE46 4145 0075 0000 5546 91**

Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei *D.a.*

Stammredaktion und Herausgeber von *D.a.* 593:

Sandra Barkey (SB: H,D) - **Jürgen Dickhut** (JD: H,V) - **Andreas Fabig** (AF: H,I) - **Jannik Husemann** (JH: H) - **Britta Kückelmann-Hoffmann** (BKH: H,O-R) - **Martin Meyer** (MM: H,D,Z) - **Mathias Neidnig** (MN: H,I,D,Z) - **Willi Schulte** (WS: H,I,Z,Vt) - **Heinz-W. Wellner** (HWW: H,I,L,Z,Vt)

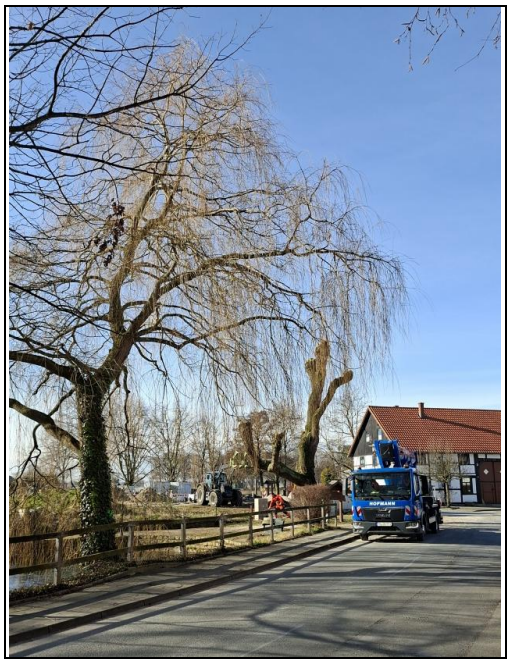
Mitarbeiter/innen bei *D.a.* 593 und Verteiler/innen :

Marlies Ahlke (IdG)	(V)	Heiko Koch	(V)
Annette Angenendt	(R)	Julia Köller	(R)
Rita Antoni	(V)	Mia Krois (NR)	(R)
Elisabeth Bänsch	(Z,V)	Nele Lesnikowski	(V)
Pascal Bahne	(R)	Dirk Lepping	(R)
Marcel Begere	(R)	Birgit Lux	(R)
Gaby Becker	(R)	Bettina Marbeck	(R)
Peter Becker	(R)	Kathrin Militzer	(R)
Brunhilde Bochert	(V)	Ulli Möller	(Z)
Sabine Brilla	(V)	Marieke Nünnerich	(V)
Dorothea Brink	(R,V)	Gaby Otte	(V)
Meinhard Brink (Red)	(R)	Toni Palm (JR)	(Z,V)
Kerstin Christ	(R)	Claudia Plaß	(V)
Ulla de Angelis	(V)	Amy Quante (JR)	(V)
Lukas Dickhut (JR)	(V)	Maren Redeker	(R)
Simon Dickhut	(V)	Christiane Ringer	(R)
Rita Dunkelmann	(Z,V)	Helmut Sauer	(Z)
Christiane Ende	(V)	Ludwig Sauer	(Z)
Christine Fabig (Red)	(R)	Bernhard Schäfers	(R)
Karin Falcone	(V)	Cordula Schlepphorst-D.	(R)
Martina Finkeldei	(V)	Susanne Schliewe	(R)
Doris Galli	(V)	Marlis Schulte (Red)	(R,Z,V)
Waltraud Gerold (Red)	(D)	Markus Schulte	(Z)
Jens Glennemeier	(R)	Stefanie Schulte	(R,Z)
Ulrike Grundmann	(V)	Dorothea Schulte-Remmert	(R)
Veronika Gundlach	(R)	Ludger Schulte-Remmert	(R)
Marleen Hagenhoff	(R)	Andreas Schütte	(R)
Raimunda Hagenhoff	(V)	Kai Slabke	(V)
Nina Hebbeler	(R)	Alexandra Stratmann	(V)
Ralf Hebbeler (Red)	(R,V)	Franz Stratmann	(R)
Eva Heilig	(R)	Marisa Surendorf	(R)
Renate Hesse	(R)	Lara Süwolto	(V)
Dorothea Höfer	(V)	Christine Tünsmeier	(V)
Anton Jütte (JR)	(V)	Werner Tünsmeier	(Z)
Paulo Jütte	(V)	Simone Urbanke	(V)
Lotta Johannsmann (JR)	(V)	Mona Vorwerk	(Z,V)
Thies Kaczmarek	(R)	Verena Vorwerk	(R)
Thomas Kampik	(Z)	Leonie Vossebürger (Red)	(R,Z)
Steffen Kemper	(R)	Claudia Wahner	(R)
Jens Kißler	(R)	Magdalene Wahner	(R,Z)
Paula Kißler	(V)	Marie-Luise Weichert-St.	(Z)
Ole Kißler	(V)		
Monika Kleine	(V)		

Legende: Herausgeber (**H**) und verantwortlich für Inhalt (**I**), Druck (**D**), Layout (**L**), Vertrieb (**Vt**), Online-Redaktion (**O-R**) und Nachwuchs-Redaktion (**N-R**). Redaktionelle Mitarbeit (**R**) und Verteiler (**V**) bzw. Zusammenlegen (**Z**) (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)

Auflage: 800 Stück in Eigendruck

Veränderungen im Dorfbild



Baumschnitte an der Fukuhle …

(HWW) Neben der Ankündigung der Stadt (siehe unten und Seite 28), auf dem alten Sportplatz Bäume zu beschneiden, wurden die Baumpfleger der Stadt auch an der Fukuhle aktiv.
Die Anwohnerin Eva Heilig reichte der Redaktion zwei Fotos ein und schrieb folgende Zeilen dazu:

„Heute Morgen (20.02.26) sind Baumpfleger von der Stadt angerückt, um den überfälligen Rückschnitt der Weiden an der Fukuhle vorzunehmen. Normalerweise sollte das ca. alle 15 Jahre erfolgen, um ein Auseinanderbrechen des Baumes zu verhindern.
In diesem Zuge werden auch etliche andere Bäume um den Teich herum saniert; es wird Totholz ausgeschnitten und Efeu weitgehend entfernt.“

… und am Haslei-Sportplatz – Beginn der ‚Neuen Mitte‘

(HWW) Mit dem „Eingriff in den Baumbestand“, wie es in einer PM der Stadt vom 18.02.26 beschrieben wurde, begann am 20.02.26 die Erschließung des Baugebietes „Haslei“.

„Am 1. März beginnt die Brut- und Setzzeit …
Stadt Lippstadt führt letzte Baumfäll- und Pflegearbeiten im Stadtgebiet durch. …
Im Ortsteil Dedinghausen wird das Baugebiet „Haslei“ entwickelt. Die entsprechende Planung ist politisch beschlossen. In diesem Zusammenhang sind zur Vorbereitung der Flächenentwicklung Eingriffe in den Baumbestand erforderlich, die kurzfristig ausgeführt werden.“ (PM Stadt Lippstadt, 18.02.26)

Wenn die Vorbereitungsarbeiten am Sportplatz abgeschlossen sind, wird es im Frühjahr mit der Erschließung des Baugebietes weitergehen. Zunächst soll eine Erschließungsstraße auf dem ehemaligen Sportgelände angelegt werden.
Es wird also noch in diesem Jahr zu erheblichen Veränderungen im Dorfbild kommen. Die ‚Neue Mitte‘, seit Jahren diskutiert und geplant, nimmt also Fahrt auf!

(Fotos: Meinhard Brink)

Karneval in Dedinghausen

Die Höhepunkte der Session 2026 fasst aus Sicht des KCD dessen Schriftführerin Nina Hebbeler zusammen – Kartenvorverkauf, KCD Café, AWO, Karnevalsball, Kinderkarneval, Heringsessen

Kartenvorverkauf

Am 07.02. starteten wir pünktlich um 14:11 Uhr mit dem Kartenvorverkauf zum Karnevals-Ball am 14.02.26. Innerhalb 30 min. verkauften sich 194 Karten! Der KCD freut sich jedes Jahr sehr darüber, wie gut dieser Abend im Dorf angenommen wird.

Der KCD-Vorstand war komplett zum Kartenvorverkaufstermin am Sa., den 07. Februar im Bürgertreff angetreten. Nur wenig später konnte der Erwerb der ersten Karte bejubelt werden.

KCD Café

Nur fröhliche Gesichter im KCD-Café

Ab 15 Uhr gab es dann Kaffee und Kuchen für unsere Gäste des KCD-Cafés.
Der Nachmittag wird ebenfalls super angenommen, so dass der Bürgertreff schon recht gut gefüllt war.
Der Elferrat und die fleißigen Kellner und Kellnerinnen versorgten sie mit ausreichend Getränken, Kuchen und Schnittchen. Danke an euch – das lief wie jedes Jahr super!
Um 16:11 Uhr starteten wir mit dem diesjährigen Programm. Zunächst trommelte der Präsident Elmar seinen Elferrat zusammen – vorgestellt wurde er bereits am 14.11.2025, beim Karnevals Auftakt. Danach folgte auch schon der erste Programmpunkt und wir starteten mit den Kleinsten: die Mini-Movers. Sie brachten eine kleine Disney-Geschichte auf die Bühne und tanzten zu

Die KCD-Vizepräsidentin Anne Sellmann begrüßt BM Alexander Tschense

Die Garden des KCD - wieder überzeugend:

MiniMovers: Malina Hammer, Madita Hammer, Lore Surendorf, Svea Christ, Rike Christ, Emma Lehmkühler, Wolke Tschernek, Thea Schindler, Nevia Ludwig, Lea Carl, Marie Mund, Ida Bochert, Tilda Dreising // Tainerinnen: Lotta Johannsmann, Noemi Bösch, Dana Hagemann, Amy Quante

ActionGirls: Amaia Luongo, Luzi Henkemeier, Ella Schindler, Klara Dahlhoff, Juna Kißler, Paulina Harke, Mia Militzer, Clara Grothe, Nora Lefting, Isabell Schatka, Anneke Nünnerich // Trainerinnen: Noelia Atan Gomez, Nicole Bösch, Karina Sauer

Rote Garde: Amy Quante, Lotta Johannsmann, Marike Hinrichs, Maya Kraes, Tabea Kleine, Dana Mathmann, Caitlin Ahlke, Emma Henkemeier, Marike Nünnerich, Nala Krueger, Malin Hinrichs, Maxi Tiemann, Luisa Grothe, Noemi Carrera Gonzalez, Nora Vromen // Trainerinnen: Michelle Euler, Nina Hebbeler, Daniela Pflug

Blaue Garde: Michelle Euler, Nina Hebbeler, Marie Lohoff, Melina Euler, Dana Hagemann, Maja Tiemann, Lara Schatka, Mara Kußmann, Celina Pflug (neu: Marike Hinrichs, Tabea Kleine, Kerstin Jürgensmeier) // Trainerinnen: Babsy Euler, Nadine Carrera Gonzalez

den “Trolls”. Auch die ActionGirls entzückten wieder als “Karnevalsmäuse” auf der Bühne. Zu ihrem später folgenden Showtanz, hatte jeder der Mäuse ein bunt bedrucktes Hemd an mit Fotos von ihnen – abgestimmt zum Motto des KCD!

Die “5-Kurzen-Bitte" brachten uns dieses Jahr ordentlich zum Lachen und vergrößerten sich bei ihrer Zugabe zu den “6-Kurzen-Bitte" - es war wirklich lustig anzusehen!

„Alleinunterhalter“ machten Spaß:

Ingo Sellmann als Lehrer und Thorsten Bremer als HobbyHorser

Ingo Sellmann erzählte uns wieder lustige Dinge aus seiner Klasse, als Lehrer erlebt man wirklich so Einiges. Und auch Thorsten Bremer tauchte immer mal wieder auf der Bühne auf, um uns sein Hobby zu präsentieren: HobbyHorsing.

Thekenflausch stellte eine KiTa-WhatsApp-Gruppe nach, in der sich sicherlich die ein oder anderen Eltern mit ihren Kindern wiedergefunden haben – auch ihr wart wieder sehr lustig anzuhören.

Die Jungs von den “Feen aus dem Nimmerland” tanzten zu vielen verschiedenen Mallorca-Hits und brachten gut Stimmung in den Saal – eine Hebefigur war inklusive und noch einmal Respekt für euren Halt in den Adiletten! Das schafft nicht jeder.

Thekenflausch: Sabrina Brunnert, Nadine Carrera Gonzalez, Nadine Kruse, Lina Sophie Schäfers, Bernhard Schäfers, Vanessa Mertens, Ramona Schäfers, Bianca Münzel, Frieda Kußmann, Christin Blanke

Die rote Garde ist dieses Jahr die größte Tanzgruppe gewesen, sodass 16 Mädels stolz Ihren Gardetanz und Showtanz präsentieren konnten. Die Bühne war sehr gut gefüllt - es sah richtig klasse aus! Auch die blaue Garde konnte sich wieder mit ihrem Gardetanz sehen lassen. Es macht den Verein sehr stolz, zu sehen, wie es übergreifend zwischen den Tanzgarden läuft, um Nachwuchs müssen wir uns keine Sorgen machen!

Zauberflöten: Dirk Bösch, Marcel Blanke, Markus Tiemann, Marcel Krueger, Igor Stach, Jens Johannsmann, Sebastian Schulte-Angenendt, Thorsten Süwolto, David Ludwig, Egidio Luongo, Carsten Jütte // Trainerinnen: Sina Bösch, Kim Schmidt

Die Zauberflöten erzählten uns ihre Reisegeschichten und führten uns durch verschiedene Länder, sowohl Getränke als auch Outfits wurden für das Publikum abgestimmt. Ordentlich Stimmung kam auf, als sie ihre eigene “Hymne” gespielt haben. Zum Glück haben sie den Text einfach gestaltet, sodass jeder ihn schnell verstehen und lernen konnte: “Dedinghausen, unser Land!” - von Klein bis Groß haben alle laut-

Feen aus dem Nimmerland: Mats Brunnert, Jonah Stratmann, Henning Schäfer, Moritz Lepping, Laurin Butterweck, Matti Holtkötter, Julius Krüger // Trainerinnen: Maja Tiemann, Dana Hagemann, Leona Krueger

stark mitgesungen. (Den Liedtext kann man im Feuilleton dieser Ausgabe nachlesen.)

StickLadies: Andrea Süwolto, Anja Tiemann, Nicole Bösch, Nicole Fritsche, Sabrina Bösch, Susanne Lohoff, Annette Schulte-Angenendt, Carina Hermes, Nadine Quante, Nicole Krueger, Sonja Bremer, Karina Sauer

Zum guten Schluss dürfen die StickLadies natürlich nicht fehlen, die mit ihrer Schwarzlicht-Show alle beeindruckt haben.
Zum Abschluss zeigten die Damen der blauen Garde noch ihren Showtanz und brachten nochmal gut Stimmung in den Saal, dass der folgenden Party nichts mehr im Wege stand. “Der letzte macht das Licht aus”: es war mal wieder halb ...

KCD bei der AWO

Am Sonntag, den 08. Februar ist der KCD mit ein paar Programmpunkten zum Erich-Wandel-Seniorenzentrum. Die Bewohner freuten sich wieder sehr über unseren Besuch und bedankten sich mit jeder Menge Süßigkeiten und schönen Blumensträußen für die Trainerinnen.
Elmar überreichte dem Prinzenpaar unseren diesjährigen Orden und zum Abschluss wurden noch gemeinsam einige Karnevalslieder mit einem Akkordeon gespielt und gesungen.

KCD-Ball

Über die Woche hinweg und schließlich auch an der Abendkasse wurden noch einige Restkarten für den Karnevalsball verkauft, sodass am 14.02. der Bürgertreff wieder sehr gut gefüllt war! Das Programm vom KCD-Café wurde hier erneut vorgestellt und kam beim Publikum wieder sehr gut an. Jede Gruppe brachte hervorragende Stimmung in den Saal, auch hier stand der anschließenden Party nichts mehr im Wege.
Die Akteure und Dorfbewohner feierten bis tief in die Nacht. Imbisswagen & Thekenteam gab es vom "Eventservice Thomas Fecke" - alles lief reibungslos und der Vorstand konnte so die Veranstaltung genießen und selber ein wenig das Tanzbein schwingen.
Der Bilderbogen (Fotos von Leoni Vossebürger) verdeutlicht das Geschehen:

Pkt. 1: Elferrat

Pkt. 3: Ingo Sellmann als Lehrer

Pkt. 2: Action Girls – Gardetanz

Pkt. 4: Rote Garde – Gardetanz

Pkt. 5: „5 Kurze“

Pkt. 6: Action Girls – Showtanz

Pkt. 8: Feen aus dem Nimmerland

Pkt. 7 und Pkt. 14: Thorsten Bremer – links mit Pferd und rechts mit Hund

Pkt. 9: Thekenflausch

Pkt. 10.: Ehren-Doktor Bernhard Schäfers und KCD-Präsident Elmar Remmert ernennen Stefanie Schulte zur 42. KCD-Doktorin

Pkt. 11: Blaue Garde – Gardetanz

Pkt. 12: Zauberflöten

Pkt. 13: Rote Garde – Showtanz

Pkt. 15: Stick Ladies

Pkt. 16: Blaue Garde – Showtanz

Finale: Der Showtanz der ‚Blauen Garde' geht in einem grandiosen Finale über. Das Publikum muss die Plätze räumen und das Thekenteam bekommt zu tun.

Rosenmontag

An Rosenmontag fand wie jedes Jahr der Kinderkarneval statt.
Ab 14:11 Uhr brachten viele Kinder-Tanzgruppen für die Kinder im Publikum ein zauberhaft buntes Programm auf die Bühne. Trotz dem Wetter mit Schnee und Regen, kamen viele, viele Großeltern, Eltern und Kinder in den Bürgertreff und alle waren supertoll verkleidet! Es hat Spaß gemacht zuzugucken und die fröhlichen Kinder zusehen. Neu auf der Getränkeliste in diesem Jahr, war ein Cola-Slusheis für die kleinen Gäste. Dies kam sehr gut an!
Ein weiteres Highlight waren sicher wieder die Teufelsgeiger, die jede Menge Süßigkeiten mitgebracht hatten.

Am Ende des Programms konnten die Kinder mit Papierschniepseln den Bürgertreff durcheinanderbringen und sich noch einmal ordentlich austoben.
(Hierzu lesen Sie einen gesonderten Bericht der D.a. JR)

Zum krönenden Abschluss ging es dann abends für den Vorstand, Helfer und Helferinnen zu Hammu in die Birkhofsklause. Hier waren bereits die Teufelsgeiger eingekehrt und alle wurden wieder durch die Küchenfeen bestens versorgt! Jedes Jahr ist dies ein gelungener Abschluss und kurzer Rückblick auf die vergangenen Karnevalstage.

Heringsessen

Der endgültige Abschluss ist dann das Heringsessen an Aschermittwoch im Gasthof an der Bahn. Auch hier blickt der KCD auf eine gelungene Session zurück und freut sich schon auf das nächste Jahr - wieder mit einem großartigen Programm durch die vielen Akteure!

Der geschäftsführende Vorstand sagt noch einmal DANKE! Danke an den Elferrat, der uns fleißig unterstützt hat. Danke an unseren weiteren Vorstand, der ebenfalls immer tatkräftigt mitgeholfen hat. Danke an alle Akteure, die sich immer wieder neues einfallen lassen. Danke an alle weiteren Helfer – und Helferinnen, Gästen und danke an alle Geldspenden, die uns erreicht haben.

Wir sagen Helau und bis nächstes Jahr!
Für den Vorstand
Nina Hebbeler

Die Fotos in diesen Artikeln wurden gemacht von:
Nina Hebbeler, Leonie Vossebürger, Willi Schulte

Altweiber im Gasthof an der Bahn
Ein rundum gelungenes Karnevalsfest

Am vergangenen Donnerstag (12.02.26) verwandelte sich der Gasthof an der Bahn in eine farbenfrohe Karnevalshochburg. Anlässlich von Altweiber war der Saal mit viel Liebe zum Detail festlich dekoriert worden. Luftschlangen, Girlanden und karnevalistische Akzente sorgten für die passende Stimmung und ließen sofort Feierlaune aufkommen.
Rund 20 bis 25 Gäste fanden sich ein, um gemeinsam Altweiber zu feiern. Besonders die Damen überzeugten mit kreativen und passenden Kostümen – von klassisch närrisch bis ausgefallen und fantasievoll war alles vertreten. Die Stimmung war von Beginn an ausgelassen.
Für beste Unterhaltung sorgte stimmungsvolle Karnevalsmusik, zu der ausgelassen getanzt, geschunkelt und mitgesungen wurde. Es wurde herzlich gelacht, gefeiert und bis in die Abendstunden hinein gemeinsam angestoßen. Die familiäre Atmosphäre machte den Abend zu einem besonderen Erlebnis für alle Anwesenden.
Aufgrund der durchweg positiven Resonanz steht bereits fest: Auch Altweiber 2027 wird wieder im Gasthof an der Bahn gefeiert
Der Gasthof an der Bahn hat mit dieser gelungenen Veranstaltung einmal mehr bewiesen, dass er ein beliebter Treffpunkt für gesellige Feste in der Region ist.

Thies Kaczmarek

Kinderkarneval 2026

Das Beste am Karneval in Dedinghausen

(geschrieben von Mia Krois (Jugendredaktion)

Kinderkarneval war wieder ein richtig cooles Ereignis. Die Organisatoren haben sich auch wieder richtig viel Mühe mit der Dekoration gemacht. Dieses Jahr war das Thema “Sommer, Strand und Meer, beim KCD da geht's heiß her”.
Das Bühnenprogramm war auch wieder sehr vielseitig. Es wurde auch wie immer ein Kinderelferrat zusammengestellt. Dieses Jahr haben die Moderation Malea und Lio übernommen.

KCD-Präsident begrüßt ca. 200 Anwesende und stellt den Elferrat vor.

Der Kinder-Elferrat mit den Moderatorinnen Malea und Lio - links und rechts der beiden Hofnarren Finn und Adrian.

Der Kindergarten aus Rixbeck hat angefangen mit einem tollen Alpaka Lied. Alle waren mit viel Spaß dabei.

Kindergarten Rixbeck (oben) (unten) Kindergarten Dedinghausen

Danach kamen die Birkhofstrolche aus Dedinghausen und sie haben eine coole Dino Show vorgeführt und sie brachten das Publikum zum Mittanzen.

Natürlich gibt es beim Karneval auch Sketche, das haben die „5 Kurzen“ (im Bild mit ihrer Trainerin) gemacht. Sie haben den ganzen Bürgertreff zum Lachen gebracht. Man merkte, die machen das Ganze mit viel Leidenschaft.

Die Rote Garde, Action Girls (Grüne Garde) und die Mini Movers waren auch dabei und haben uns alle mit ihren Garde-Tänzen sowie ihren Showtänzen begeistert. Die Dancing Kids haben auch eine tolle Show vorgeführt.

Was darf noch an Karneval nicht fehlen? Die Turnkids von Rille. Sie haben viele verschiedene Turnübungen zu dem Lied Wackelkontakt präsentiert.

Zweimal wurde das Programm durch ‚Pausenclowns‘ „unterbrochen“. Dabei konnte jedes Kind auf der Bühne mitmachen.

Auch beim Kinderkarneval konnten die KCD-Garden begeistern:

Action Girls

Rote Garde

Mini Movers

Dancing Kids

Zu guter Letzt waren natürlich auch die Teufelsgeiger da und haben Süßigkeiten verteilt. Außerdem wurde Andre Nünnerich als Teufelsgeiger des Jahres ausgezeichnet.

Das Führungsduo des KCD, Elmar Remmert und Anns Sellmann, bedankten sich bei den für den Kinderkarneval zuständigen Damen: Sarah Kraes, Sarah Vromen und Sabrina Brunnert

Zum großen Finale hielt es niemanden mehr auf den Stühlen: Mit dem Lied von den Zauberflöten, jeder Menge Konfetti und strahlenden Kindern ging ein grandioser Tag zu Ende. Dedinghausen, Helau!“

(Fotos: AF)

Ein Artikel der
D.a.-Jungredaktion

Tagebuch eines Teufelsgeigers

Freitag, 13.02.2026

16.30 Uhr, Hagemanns Schmiede: Dieses Jahr trafen sich, wie immer pünktlich, einige Teufelsgeiger um die Teufelsgeigen zu entstauben und die Körbe und Instrumente startklar zu machen.

Als diese gesäubert und auf die Teufelsgeigerbahre verstaut worden waren, galt es die Bahre mit Leuchte und Tröten zu bestücken. Schließlich soll Rosenmontag ja jeder wissen, wo wir unser Unwesen treiben. Der Aufbau war somit schnell erledigt, und so kam es, dass wir noch genug Zeit hatten eine Runde vom Geburtstagskind Manuel Greschniok zu trinken.

Gegen 18 Uhr ging es dann, wie immer, rüber zu Hammu, wo wir den Tag dann voller Vorfreude auf den Rosenmontag ausklingen ließen.

Rosenmontag, 16.02.2026

7.00 Uhr: Ich gucke aus dem Fenster, und der Wetterbericht hat leider Recht behalten. Schnee und gar nicht mal wenig. Also erstmal nach draußen Schnee schüppen. Dann mache ich mich auf den Weg noch zwei Kisten Bier zu besorgen. Teufelsgeiger Frank Struminski hatte von seiner Fahrschule das Bier gesponsert. Vielen Dank dafür.

8.40 Uhr: Ich bringe das Bier zur Schulte-Remmerts und gleichzeitig kommt Jürgen Hendel an. Erste Lagebesprechung. Aufgrund der Witterung sagen wir die Fahrten zu den auswärts liegenden Zielen ab. Jürgen wird die Höfe mit dem Auto und einer handvoll Teufelsgeiger abfahren. Sicherheit geht vor.

Ab 9 Uhr stoßen dann minütlich weitere Männer dazu und auch der Herr vom Patriot ist schon da. Jürgen und ich geben Auskunft über unser Treiben. Danach stellen wir uns vor unserer Bahre auf und machen ein Gruppenfoto. Matthias Neidnig von D.a. ist auch da und knipst ebenfalls ein paar Bilder. Jürgen gibt, bevor es losgeht, noch ein paar letzte Instruktionen. Als wir uns dann auf den Weg machen sind wir trotz der Witterung knapp 30 Mann stark. Im diesen Jahr fährt Wilhelm Schulte-Remmert den Trecker.

9.40 Uhr: Nachdem wir die Häuser an der westlichen Hauptstraße abgearbeitet haben, kehren wir kurz bei Henkemeiers für ein Ständchen ein. Die Straßen sind mittlerweile einigermaßen Schneefrei. Dann geht es mit der Bahre nicht wie gewohnt zu Leftings, sondern wir steigen bei Lummers aus und machen uns auf den Weg in Richtung Millionenviertel.

10.00 Uhr: Bei Teufelsgeiger Igor Stach machen wir halt, denn er hat auf eine Flasche Bier eingeladen. Jetzt stoßen auch die anderen Teufelsgeiger dazu, die mit Jürgen schon die außerhalb liegenden Höfe besucht haben. Nach einem kurzen Plausch heißt es aber weiterziehen. Dieses Jahr bin ich zu langsam und schaffe es nicht auf die Bahre um mit zum Hof Hörstmann-Jungemann zu fahren. Generell legen wir dieses Jahr ein beachtliches Tempo vor, was sich so weiter durch den Tag ziehen wird.

10.30 Uhr: Wir sind hinter der Bahn bei Sprengers

Aufstellung zum Gruppenfoto für D.a. (siehe Titelseite) und den ‚Patriot).

angekommen. Hier gibt es heute das erste Geburtstagsständchen für Franz Sprenger. Wir lassen ihn Hoch leben und lassen uns dann eine Flasche Bier schmecken. Dann geht es weiter ins Millionenviertel und direkt zum nächsten Geburtstagskind. Simon Dickhut wird 15 Jahre alt, da gratulieren wir und Papa Jürgen hat entsprechend fürs Bier gesorgt. Potentiellen Nachwuchs muss man sich warm halten. Als wir mit dem Sammeln fertig sind, warten wir bei Mettbrötchen auf die restlichen Teufelsgeier. Wie man hörte, waren die Krapfen dieses Jahr auch wieder sehr lecker. Vielen Dank.

10.50 Uhr: In der Wasserstraße und Schultenstraße teilen wir uns auf. Je schneller wir sind, desto länger können wir die Mittagspause machen. Während wir sammeln stoßen einige Teufelsgeiger dazu. Jetzt haben auch Rainer Hustadt und Frank Struminski auf der Bahre einiges zu tun, die beiden sorgen dafür, dass oben auf der Bahre alles seine Ordnung hat und Würste und Eier ordentlich von Hammu abgeholt werden können.

11.00 Uhr: Das Gänseland ist geschafft und wir sind sehr gut in der Zeit. Als wir an der Bäckerei vorbeikommen fällt auf, dass dieses Jahr weniger Kinder als sonst unterwegs sind. Die Witterung wird wohl ein Grund dafür sein. Am Birkhof gibt es bei Theo und Marianne Husemann dann das obligatorische Ständchen.

11.50 Uhr: Der Birkhof ist abgeklappert und daher entscheiden wir, den Kölner Grenzweg bis zum Hirtengrund auch schonmal abzulaufen. Wir geben bei Hammu die erste Beute ab und sitzen dann auf um zu Thies und Cordula an die Bahn zu fahren, wo wir dieses Jahr erstmalig von ihnen bewirtet werden.

12.10 Uhr: Wir kehren „An der Bahn“ ein und der Saal ist hervorragend vorbereitet. Stühle und Tische gestellt, die Gyrossuppe vorbereitet und Thies und Cordula begrüßen uns mit bester Laune. So wünscht man sich seine Gastgeber. Nachdem alle mit einem Bier versorgt sind eröffnen Jürgen und ich das Buffet. Die Gyrossuppe kommt bei allen gut an, am Ende ist der Topf leer bis auf den Boden.

Die Oberteufelsgeiger Jürgen Hendel und Jens Kißler überreichen Andre Nünnerich die „Teufelsgeige 2026“ (v.l.).

Nachdem sich alle gestärkt hatten, stand ein Highlight auf dem Programm – die Vergabe der Teufelsgeige 2026. Dieses Jahr erhält sie Andre Nünnerich. Ein langjähriger Teufelsgeiger, dazu seine vielen Arbeitseinsätze beim Aufbau sowie Renovierung der Bahre - Daher absolut verdient. Glückwunsch nochmal an dieser Stelle. Andre lässt es sich nicht nehmen und lädt zu einer Lokalrunde ein. Das bezahlen derselbigen war allerdings etwas mühselig - das Kartenlesegerät streikte, also Scheine raus.

Draußen schüttet es inzwischen wie aus Kübeln. Trotzdem machen wir uns kurz nach 13 Uhr auf den Weg um unsere Tour fortzusetzen.

13.15 Uhr: Wir sind mittlerweile in der Langen Wende angekommen. Wir teilen uns wieder ins zwei Gruppen auf. Eine Gruppe läuft die Hauptstraße ab, ich gehöre zu denen, die die Kleine und Lange Wende ablaufen. Treffpunkt ist das Carport vom Chefteufel Jürgen Hendel. Nach und nach trudeln alle dort ein und es gibt eine Runde Bier.

14.00 Uhr: Wir machen uns auf den Weg Richtung Hirtengrund und Waldweg. Das Tempo dieses Jahr ist wirklich zügig und mancher Teufelsgeiger muss sich ranhalten da mitzukommen. Wir laufen noch den Kölner Grenzweg bis zur Unterführung hoch, eine andere Gruppe erledigt den Wiesenweg. Um 15 Uhr können wir dann aufsitzen und machen uns auf den Weg zum Bürgertreff. Wir werden beim Kinderkarneval schon erwartet.

15.05 Uhr: Dann geht alles ganz schnell. Es geht direkt hoch auf die Bühne. Die Bude ist rappelvoll und die Stimmung bei den Kindern ist super. Nach einer kurzen Ansprache von mir geben wir unsere Süßigkeiten ab und ich bekomme von Elmar und Anne den KCD Saisonorden überreicht und als Spende ein Flachgeschenk.

16.00 Uhr: Am Haslei setzen wir unsere Tour fort. Der Regen hat nochmal zugelegt. Daher muss die Kaffee- und Kekspause bei Christina Grote erst warten. Die Straßen hinterm alten Sportplatz sind schnell erledigt, und dann holen wir noch die Kaffeepause bei Christina nach. Eine gute Entscheidung, denn mittlerweile hat es aufgehört zu regnen. Zum Endspurt geht es dann in die Breslauer Straße. Hier stehen wie gewohnt schon viele Dorfbewohner vor der Tür um uns herzlich zu empfangen. Es gibt hier und da was zu trinken und man erzählt sich den ein oder anderen Schnack. Da wir sehr gut in der Zeit waren konnten wir uns für die letzten Meter wirklich Zeit nehmen.

17.55 Uhr: Wir sind an der Birkhofsklause angekommen. Alles ist wunderbar vorbereitet. Die Fett-

Ankunft an der Birkhofsklause

suppe riecht schon köstlich. Mein erster Weg geht allerdings zu Fabian Plaß, der heute Geburtstags hat und gratuliere ihm. Er hat für alle Karnevalisten ein 30 Liter Fässchen bei Hammu auflegen lassen. Danke Fabian! Anschließend werden alle mit Suppe, Würstchen und Eiern auf Brot versorgt. Ein Dank an die Kochfrauen. Hammu kümmert sich derweil darum, dass alle auch was zu trinken bekommen. Als wir mit dem Essen fertig sind, gesellten sich auch die Narren und Närrinnen vom KCD dazu. Die Bude war zusammen mit den anderen anwesenden Gästen mal wieder gut voll.

19.30 Uhr: Während die Fete an Fahrt aufnimmt, verkündet Jürgen das Ergebnis unseres Beutezuges. Anschließend werden die Küchenfeen mit einem kleinen Präsent bedacht. Schließlich kümmern sie sich alljährlich darum, dass wir was in den Bauch bekommen. Vielen, vielen Dank dafür. Anschließend geht’s bei Hammu weiter und es wird ausgelassen Karneval gefeiert.

22.15 Uhr: Mein Akku ist leer, Durst hab ich auch nicht mehr, also mache ich mich auf den Weg nach Hause. Wie ich am nächsten Tag erfahre, haben die letzten bei Hammu bis 0 Uhr durchgehalten.

Fazit:

- Das Wetter war schlecht wie lange nicht mehr. Die Stimmung dafür umso besser.
- Alle Teufelsgeiger haben das Spektakel gut überstanden und es gab keine Ausfälle zu vermelden.
- Die Dorfbewohner/innen waren gastfreundlich und äußerst spendenbereit.
- Wilhelm Schulte- Remmert: Danke fürs sichere Fahren. Super Leistung!
- Ralf Henkemeier, Andre Stratmann, Tobias Wahner, Tim Gründer und Julian Schulte: Danke, für eure musikalische Unterstützung an diesem Tag!
- Ein riesiges Dankeschön an die Kochfrauen, die uns allen was Leckeres auf den Teller gezaubert haben.
- Danke an Helmut und Christina sowie Thomas

Bals für eure Bewirtung. Es war wie immer super bei euch!
- Danke an Thies und Cordula für die leckere Suppe und eure Gastfreundschaft!
- Danke an den KCD, der sich mit einer Umlage an den Getränkekosten beteiligt hat. Vielen Dank dafür!
- Wir werden auch dieses Jahr wieder die Spendengelder aufteilen und zu einem späteren Zeitpunkt darüber berichten.
- Wir haben die Tradition aufrechterhalten und für dieses Jahr unseren Zweck erfüllt.
- Danke an die Teufelsgeiger, die Dienstag den Wagen mit abgebaut haben.

Jens Kißler
(Fotos: RH, MN, AF)

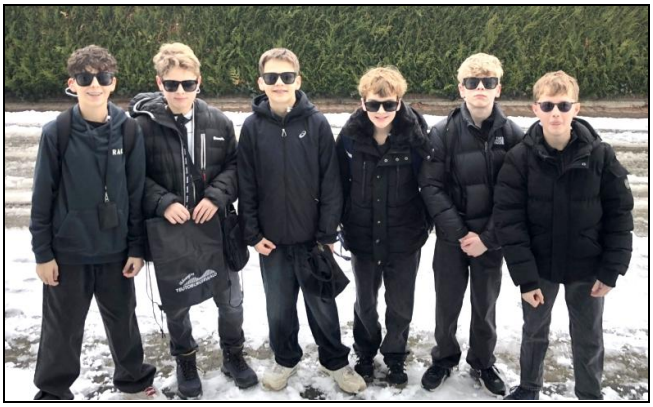
Kinder unterwegs am Rosenmontag

(WS/HWW) Nach viel Schnee in der Nacht zuvor bedeutete das Wetter am Rosenmontag (16.02.26) für die vielen Kinder und erwachsenen Begleitungen eine besondere Herausforderung. Aber auch vom Schneematsch und reichlich Regen ließen sich unsere Jüngsten nicht abhalten, sich bunt kostümiert auf den Beutezug durch Dedinghausen zu begeben. Leider konnten die Kids ihre bunte und vielfältige Kostümierung zumeist nur regengeschützt präsentieren. Wie unser Bilderbogen zeigt, zogen sie zu Zweit oder in zum Teil auch großen Gruppen von Haus zu Haus, um mit kreativen Sprüchen oder altbekannten Liedchen Süßigkeiten zu erhaschen. Mit den Kleinsten waren auch in diesem Jahr wieder erstaunlich viele Eltern unterwegs, die sich gerne das ein oder andere angebotene Likörchen schmecken ließen.

Dichtes Gedränge und immer etwas los auf dem Hof der Familie Schulte in der Breslauer Straße.

In den vielen Jahren unserer Berichterstattung registrieren wir in ***D.a.***, dass die Breslauer Straße eine Hochburg für die „Kinder unterwegs“ zu sein scheint. In der heißesten Phase gegen 11 Uhr am Montagmorgen kam es dort auch in diesem Jahr zu einem so großen Auflauf, dass es nicht mehr möglich war, alle Kids für unsere Dorfzeitung abzulichten. Familie Sauer

zählte übrigens **110 Kinder**, etwa so viele wie in den beiden Jahren zuvor. Dass sich die Kinder bei ihrem Rosenmontagszug auf einige Straßenzüge in Dedinghausen konzentrieren, beobachten wir seit vielen Jahren. Vielleicht bedenken Kinder und Eltern in Zukunft, dass die Kids an sehr vielen Haustüren im Ort gerne erwartet werden!



Fotos: Willi Schulte

Karnevalsbasteln erstmals im Tennisheim

Zum ersten Mal fand das diesjährige Karnevalsbasteln der Kolpinggruppe „Junge Familien“ im Tennisheim statt. Einige Familien fanden den Weg ins Tennisheim und genossen den gemeinsamen Nachmittag bei bestem Narrenwetter. Die Kinder kamen bunt verkleidet und sorgten schon beim Eintreffen für eine fröhliche, närrische Stimmung.

Mit viel Kreativität und Begeisterung wurde gebastelt, gelacht und gestaltet. Ob Riesenkrawatten aus Moosgummi, Clowns mit Luftballonnase oder Kronkorkenrasseln – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Unterstützt von den Eltern und den Helferinnen der Kolpinggruppe „Junge Familien“ entstanden viele farbenfrohe Karnevalsutensilien.
Bei leckeren Muffins und frischgebackenen Waffeln konnten sich die kleinen und großen Besucher stärken.

Das Karnevalsbasteln hat sich einmal mehr als schöne Tradition erwiesen – und das Tennisheim bot dafür einen gelungenen neuen Rahmen.
Vielen Dank für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Kathrin Militzer

Gemütliches Sonntagscafé im alten Sportheim

Die Gäste im alten Sportheim waren überrascht. “Was ist das hier gemütlich, da fühlt man sich sofort willkommen“. Zunächst schien es so, als würde das Regenwetter niemanden vor die Tür locken. So lautete die Prognose vorab: “Entweder wird es richtig voll, weil außer Haus nicht viel möglich ist oder die Menschen bleiben bei diesem Regen gleich zu Hause“.

Aber sie sollten kommen, unsere Sonntagsgäste. Eine bunte Auswahl selbstgebackener Kuchen und wunderschön verzierte Cupcakes standen auf den liebevoll eingedeckten Tischen bereit, die Tulpen verbreiteten Frühlingsatmosphäre.

Im Nu waren die Tische im Clubraum besetzt und ein fröhliches Geplauder setzte ein. “Kaffee, Tee oder lieber Kakao“? Es wurde serviert, was gewünscht wurde. Wer Lust hatte, konnte in der “Lounge“ nach Herzenslust spielen. Vom Shuffleboard über Skip-Bo, Lotti Karotti bis zum kleinen Tischkicker standen viele Spiele in der gemütlichen Lounge bereit. Junge Familien mit Kindern belebten das alte Sportheim und freuten sich über diese Möglichkeiten. Die älteren Gäste genossen in fröhlicher Runde und blieben an diesem Sonntag lange zusammen. “Ist denn das da vorne nicht …..,“ oder “wer ist denn die junge Familie da hinten“? Man war verabredet, kam

Das Team vom Sonntagscafé vom 22. Februar im alten Sportheim (v.l.): Christine Fabig, Brunhilde Bochert, Doro Brink und Bettina Marbeck; plus Rita Dunkelmann und Claudia Krois

zusammen, entdeckte alte Bekannte, traf sich wieder oder lernte sich kennen - so sollte es sein und so war es!

Die Spendenbox füllte sich erfreulich schnell, schließlich soll es ja im alten Sportheim künftig noch gemütlicher und komfortabler werden mit vielen neuen Möglichkeiten des Zusammenkommens. Die ausgehängten Umbaupläne fanden viel Interesse – hier soll und wird sich noch einiges verändern!

Danke an alle Kuchenspender und Helfer!
Ihr wart großartig!

Doro Brink für Dorf mit Zukunft
(Fotos: WS)

Dedinghausen in Zahlen

Energie-Statistik für Dedinghausen

(HWW) Andreas John hatte angeregt, wie bereits 2023, wesentliche Merkmale einer Energie-Statistik bei den Stadtwerken zu erfragen. Franz Stratmann machte dazu für die Stadtwerke folgende Ausführungen:

Die Angaben beziehen sich auf 2025 (in Klammern die Werte für 2023, D.a.-Archiv):

Gasmenge: 8.172 MWh (7.630 MWh)
installierte Wärmepumpen: 12 mit WP-Tarif (15)
installierte PV-Leistung: 2.284 KW bei 226 Anlagen (1.650 KW bei 136 Anlagen) (bei einer unterstellten Produktion von 950 KWh je KWp entspricht dies einer Grünstrommenge von etwa 2,16 Mio. KWh)
private Ladepunkte: 47 (28)
öffentliche Ladepunkte: 1 Ladesäule mit 2 Ladepunkten an der Grundschule (0)
Grünstrom in Dedinghausen: 36 Abnahmestellen mit rd. 108.000 KWh im Bereich der Tarifkunden (40 Kunden mit rd. 130.000 KWh) sowie eine kommunale Abnahme von rd. 218.000 KWh (Druckstationen der Stadtentwässerung, Straßenbeleuchtung aber auch die Grundschule mit Turnhalle und Bad).

Insbesondere die Zahl der Wärmepumpen ist mit Vorsicht zu genießen, da diese üblicherweise bei uns nicht anmeldepflichtig sind und wir somit nur eine Kundenzahl im Bereich des Wärmepumpentarifs nennen können.
Hierfür ist ein separater Zähler notwendig, welcher zusätzliche Ein- und Umbauarbeiten erfordert und auch mit laufenden Kosten verbunden ist. Soll heißen, es lohnt sich nur für Wärmepumpen mit entsprechend hohem Verbrauch.
Die tatsächlich installierten Anlagen sind erheblich mehr. Da alle neuen Anlagen (nach 2023) > 4,2 KW steuerbar sein müssen, werden wir in Kombination mit den intelligenten Messsystemen und Steuerboxen irgendwann hoffentlich genauere Zahlen haben.
Auch bei der Anzahl der Ladepunkte gehen wir von einer Abweichung nach oben aus, da sicherlich nicht alle Wallboxen bei uns angemeldet wurden.

Die Grünstromabgabe in Lippstadt an Tarifkunden beläuft sich auf rd. 4.200.000 KWh bei 1.000 Abnahmestellen. Die weitere Ökostrommenge beläuft sich auf rd. 20.800.000 KWh. Die Stadt Lippstadt (incl. aller Verbrauchsstellen wie z.B. Kindergärten, Schulen, Straßenbeleuchtung) aber auch die Stadtentwässerung (incl. Klärwerk) werden ausschließlich mit Ökostrom versorgt.

Second-Hand-Kleidermarkt für den guten Zweck

Der Kleiderschrank platzt, aber zum Wegwerfen ist alles noch viel zu schade? Perfekt!
Wir sammeln **gut erhaltene Kleidung** für unseren Second-Hand-Markt.
Dieser Kleidermarkt findet von Donnerstag, den **16.04.2026** bis Donnerstag, den **23.04.2026** (Sonntag, der 19.4. ist auch geöffnet) von 10 Uhr bis 18 Uhr wieder in der

Brüderkirche, Lippstadt, Brüderstraße (Eingang zum Grünen Winkel) statt.

Bring vorbei, was Du nicht mehr trägst, aber noch gerne weitergeben möchtest - und hilf uns, Mode nachhaltig weiterzugeben.
Danke fürs Aussortieren mit Herz.
Wer uns gute gebrauchte Kleidungsstücke für diesen Zweck überlassen möchte, kann diese bei mir – Renate Hesse, Schultenstr. 40 - abgeben. Falls ich nicht da bin, bitte die Sachen vor die Haustür stellen.
Ab dem **13.04.2026** wird eingeräumt. Ab diesem Datum kann bis zum **18.04.2026** die Kleidung von 10 Uhr bis 18 Uhr auch direkt im Laden abgegeben werden.

Der Erlös aus dem Kleiderverkauf wird an verschiedene gemeinnützige Organisationen, die sich um hilfsbedürftige Kinder kümmern, gespendet.

Im Vorfeld schon jetzt unseren herzlichen Dank. Renate Hesse

Keine Lust auf Kochen heute?

HERZLICHE EINLADUNG ZUM 7. OFFENEN MITTAGSTISCH

WANN?
Samstag
14.03.2026
12.00 UHR

WICHTIG!
ANMELDUNG
0151-44626086
BITTE BIS
DIENSTAG-
ABEND 10.3.26

WO?
IM
SPORTHEIM
AM HASLEI

WAS GIBT ES? LECKERE FRÜHLINGSSUPPE

auch vegetarisch!

- **Mitten in unserem Dorf! Für Jung & Alt!**
  Gemeinsam, Einfach und Gut!
- **Zutaten in Bio & von hier**
  Weil es schmeckt und Sinn macht!
- **Preis nach Selbsteinschätzung**
  Richtpreis ist 4,50 €.
- **Fahrdienst zum Mittagstisch**
  Sie sind nicht mobil? Bitte geben Sie bei der Anmeldung ihren Wunsch an **Mensch hilft Mensch** hilft weiter unter **Telefon 0151-44626086.**
- **Dorfbüro**
  Bitte beachten Sie: das MhM-Dorfbüro wird an diesem Tag von 10 bis 12 Uhr wie gewohnt im Sportheim für Sie geöffnet sein.
- **Lieferung nach Hause oder Extra-Portion?**
  Sie möchten zuhause essen oder nach dem Mittagstisch eine zusätzliche Portion mitnehmen? Bitte bei der Anmeldung angeben (Telefon s.o.) und ggf. Behälter mitbringen!

NEU: Auf Wunsch Lieferung auch nach Hause!

Dorf mit Zukunft e.V.
Dedinghausen

WIR FREUEN UNS!
IHR TEAM VON MENSCH HILFT MENSCH

Initiativkreis
Mensch
hilft
Mensch

(Ludger Schulte-Remmert)

EINLADUNG

ZUM PALMBUND BINDEN

Für alle interessierten Familien unserer Gemeinde

Besonders die

KOMMUNION KINDER

sind herzlich eingeladen

SONNTAG, 22.03.26

AB 13.30 UHR

(nach dem Einfachessen)

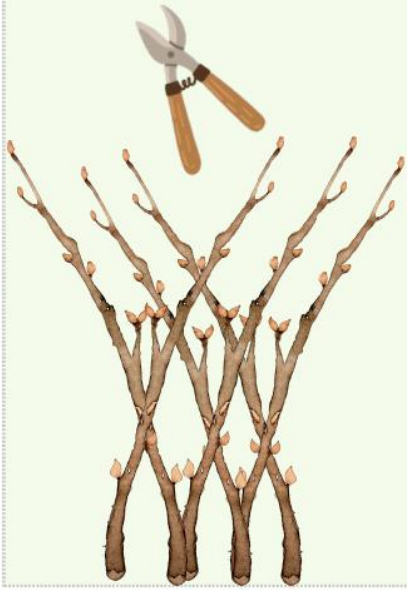
Ausgerichtet von:

Kolping
JUNGE FAMILIEN

IM PFARRHEIM IN ESBECK

IHR BRINGT MIT:

- genug Zweige für euren Palmbund
- Gartenschere



Wir freuen uns auf euch und bringen Kekse, Kaffee, Kaltgetränke und Bastelmaterial für euch mit.

(Kathrin Militzer)

(Thies Kaczmarek)

T8 ATELIER

Kunst, Events & Workshops

Thingstraße 8 . 59558 Lippstadt
info@ateliert8.de

Matthew Mole

19. April 2026
um 20:00 Uhr (Einlass: 19:30)
Scheune im Atelier T8

Als einer der erfolgreichsten Independent-Künstler Südafrikas hat sich Matthew Mole bereits einen festen Platz in der internationalen Indie-Szene erspielt. Sein Name steht für ehrliche, warme Indie-Folk-Pop-Musik mit Herz und Charakter. Seine Songs verbinden eingängige Melodien mit persönlichen Geschichten und zeigen ihn als feinfühligen Komponisten, Produzenten und Multiinstrumentalisten.

Matthew Moles Musik ist geprägt von Nähe, Authentizität und einer besonderen Leichtigkeit. Sie lebt von handgemachten Arrangements, akustischen Gitarren, dezenten elektronischen Elementen und einer Stimme, die sofort berührt. Seine Lieder lassen Raum zum Innehalten, Träumen und Mitsingen – ein Spiegel seiner südafrikanischen Wurzeln und seiner offenen, lebensbejahenden Art.

Seine energiegeladenen Live-Shows begeistern durch Charme, Humor und eine spürbare Verbindung zum Publikum. Wir freuen uns auf einen besonderen Abend.

Platzreservierungen über: dirk.lepping@gmail.com
Der Eintritt ist frei, im Anschluss an das Konzert wird aber um eine faire Spende gebeten.

(Dirk Lepping)

Einladung zum Osterfeuer 2026

Am **Ostersonntag, den 05. April 2026**, veranstaltet die Löschgruppe Dedinghausen wieder ein Osterfeuer auf dem Feld hinter dem Schützenplatz. Dazu laden wir alle Dedinghäuser, egal ob Groß oder Klein, ganz herzlich ein.
Das Feuer wird um 19.00 Uhr entzündet und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf schöne Stunden bei hoffentlich bestem Frühlingswetter!

Annahme von Grün- und Strauchschnitt für das Osterfeuer
Samstag, 28.03.2026: 9.00 - 15.00 Uhr

Für unser Osterfeuer am Ostersonntag nehmen wir wieder Grün- und Strauchschnitt auf dem Feld hinter dem Schützenplatz an. Wir bitten darum, keine Wurzeln oder dicke Baumstämme zu bringen, da diese nicht verbrennen. Über eine kleine Spende für unsere Feuerwehrkasse würden wir uns sehr freuen!

Marleen Hagenhoff

Informative Themen rund um das Thema Entspannung - XXIII Erklärungen aus erster Hand

Blickpunkt Entspannung

Christiane Ringer
Am Bauernstück 7, Dedinghausen
www.blickpunkt-entspannung.de

Warum Routinen unserem Körper Sicherheit geben

Viele Menschen verbinden Gesundheit mit Bewegung, Ernährung oder Schlaf. Dabei wird ein wichtiger Faktor oft übersehen: Routinen. Unser Körper – genauer gesagt unser Nervensystem – liebt Regelmäßigkeit. Feste Abläufe geben Sicherheit und helfen uns, mit Stress besser umzugehen.
Unser Gehirn ist ständig damit beschäftigt, Entscheidungen zu treffen. Je unvorhersehbarer unser Alltag ist, desto mehr Energie kostet uns das. Routinen entlasten das Gehirn, weil bestimmte Abläufe automatisiert werden. Ob es der morgendliche Tee, ein kurzer Spaziergang nach dem Mittagessen oder ein festes Abendritual ist – solche Gewohnheiten signalisieren dem Körper: Alles ist in Ordnung.
Besonders das vegetative Nervensystem profitiert davon. Es steuert unbewusste Prozesse wie Herzschlag, Atmung und Verdauung. Regelmäßige Abläufe helfen dabei, schneller vom Stressmodus in die Entspannung zu wechseln. Menschen mit festen Tagesstrukturen berichten oft von besserem Schlaf, stabilerer Stimmung und weniger innerer Unruhe.
Routinen müssen dabei keineswegs streng oder langweilig sein. Schon kleine, wiederkehrende Handlungen reichen aus. Entscheidend ist nicht die Dauer, sondern die Verlässlichkeit. Gerade in unruhigen Zeiten können Rituale Halt geben – ähnlich wie ein Anker im Alltag.
Auch für Kinder und ältere Menschen sind Routinen besonders wertvoll. Sie fördern Orientierung und Sicherheit. Doch auch Erwachsene profitieren davon, selbst wenn sie es nicht bewusst wahrnehmen. Ein strukturierter Alltag bedeutet nicht, dass kein Platz für Spontanität bleibt – im Gegenteil: Wer eine stabile Basis hat, kann flexibler reagieren.

Tipp: Wähle eine kleine Handlung am Tag, die du bewusst immer zur gleichen Zeit machst – sie wirkt stabilisierender, als man denkt.

Christiane Ringer

Blickpunkt Entspannung Lippstadt ist ab sofort im Haus der Lebensblume Floristik, Am Bauernstück 7, zu finden.

Im Bild: Studioinhaberin Christiane Ringer gemeinsam mit Olga Friesen, Inhaberin der Lebensblume Floristik.

D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Aktuelle Urteile CI (101)

Private Priesterweihe: Katholische Amtstracht bleibt tabu

(OLG Hamm - Beschl. v. 27.01.2026 – 4 ORs 159/25).

Der Angeklagte lud auf seinem öffentlich einsehbaren Facebook-Account mindestens bei drei Gelegenheiten Fotos hoch, auf denen er in der römisch-katholischen Kirche gebräuchlichen Gewänder trug. Zum Tragen dieser Kleidung und erst recht nicht in der Öffentlichkeit, war er allerdings nicht berechtigt. Das war im auch bekannt.

Der Angeklagte ist Begründer und Mitglied der „B“, einer Glaubensgemeinschaft, die in keinerlei Verbindung zur römisch-katholischen Kirche steht. Nach seiner unwiderleglichen Einlassung wurde er vom Begründer der „C D Kirche“ in 2012 zum „Priester“ geweiht und in 2013 durch die Katholische Kirche der G – Auslandjurisdiktion zu Köln – zum Missionsbischof. Bereits mit Dekret vom 13.03. 2012 wurde der Angeklagte durch den damaligen Erzbischof von Paderborn exkommuniziert.

Das Amtsgericht Paderborn hat den Angeklagten wegen Missbrauchs von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen in drei Fällen unter Einbeziehung einer anderen, älteren Strafe zu einer Gesamtfreiheitsstrafe von 9 Monaten verurteilt, deren Vollstreckung zur Bewährung ausgesetzt wurde. Die hiergegen seitens des Angeklagten form- und fristgerecht eingelegte Berufung hat das Landgericht Paderborn mit dem angefochtenen Urteil vom 03.07. 2025 als unbegründet verworfen. Gegen das Urteil des Landgerichts Paderborn hat der Angeklagte am selben Tag Revision eingelegt. Diese hat wiederum das Oberlandesgericht Hamm durch Beschluss vom 27.01.2026 als unbegründet verworfen.

Nach Ansicht des OLG tragen die Feststellungen des Landgerichts zur objektiven sowie subjektiven Tatbestandsseite sowie zur Rechtswidrigkeit die Verurteilung des Angeklagten wegen Missbrauchs von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen durch das unbefugte Tragen der Amtskleidung und Amtsabzeichen der römisch-katholischen Kirche.

Der Angeklagte hat jeweils eine Amtskleidung getragen, welche der Amtskleidung von Kirchen des öffentlichen Rechts zumindest zum Verwechseln ähnlich ist. Dabei stehen nach § 132a Abs. 2 StGB den in Abs. 1 und 3 genannten geschützten Bezeichnungen solche gleich, die ihnen zum Verwechseln ähnlich sind. Maßgeblich ist dabei der Gesamteindruck für einen durchschnittlichen, nicht besonders sorgfältig prüfenden Betrachter. Dabei ist eine tatsächliche Täuschung nicht nötig, weil schon die objektive Eignung zur Verwechselung genügt. Es ist auch nicht von Bedeutung, ob die in Rede stehenden Kleidungsstücke aktuell überhaupt noch getragen werden.

Es kommt in diesem Zusammenhang einzig darauf an, ob der durchschnittliche Betrachter den Träger als Amtsinhaber einer Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts wahrnehmen kann. Dafür sprechen hier sowohl die Verwendung kirchlicher Gewänder, die in der römisch-katholischen Kirche gebräuchlich sind, als auch der Kontext der Abbildungen, etwa die Darstellung im Altarraum.

Vor diesem Hintergrund schützt § 132a Abs. 1–3 StGB auch kirchliche Amtskleidung, die nur aufgrund eines kirchenrechtlichen Verleihungsakts getragen werden darf. Geschützt sind damit unter anderem die Gewänder, die in der römisch-katholischen Kirche Bischöfen und Äbten vorbehalten sind, sowie die damit verbundene Amtsstellung.

Das Landgericht ist auch zu dem Ergebnis gekommen, dass das Tragen der Amtskleidung bzw. Amtsabzeichen durch den Angeklagten unbefugt vorgenommen worden ist. Insoweit kann entgegen dem Revisionsvorbringen des Angeklagten nicht darauf abgestellt werden, dass der Angeklagte ggf. als Gründer seiner eigenen Glaubensgemeinschaft entsprechende Titel verliehen bekommen hat und daher zum Tragen der entsprechenden Amtskleidung berechtigt gewesen ist. Denn § 132a Abs. 3 StGB schützt nur entsprechende Ämter und Amtskleidung von Religionsgemeinschaften des öffentlichen Rechts und nicht von privatrechtlich organisierten Glaubensgemeinschaften. Unerheblich ist daher, ob dem Angeklagten innerhalb seiner eigenen, privatrechtlich organisierten Glaubensgemeinschaft Titel verliehen worden sind. Diese Titel begründen jedenfalls keine Berechtigung zum Tragen von Amtskleidung, die typischerweise Amtsträgern öffentlich-rechtlicher Religionsgemeinschaften vorbehalten ist.

Sanktioniert wird deshalb zudem das unbefugte Führen geschützter kirchlicher Amtsbezeichnungen bzw. das entsprechende äußere Auftreten. Es geht nämlich in erster Linie darum, Missbrauch zu verhindern, der durch den Anschein besonderer Fähigkeiten oder Vertrauenswürdigkeit ausgelöst werden könnte, wenn sich jedermann nach eigenem Belieben kirchlicher Amtsbezeichnungen bedienen dürfte.

Meinhard Brink
(Rechtsanwalt),
Am Birkhof 50,
Dedinghausen

Ein herzliches Miteinander für alle Generationen

Noch fünf freie Wohnungen im „LinDe“-Projekt – Familien und Alleinerziehende willkommen

Dedinghausen - In Dedinghausen wird mit dem genossenschaftlichen Wohnprojekt „LinDe – Leben in Dedinghausen“ ein Ort für gelebte Gemeinschaft entstehen. In einem ökologisch und nachhaltig geplanten Holzhaus mit 14 Wohnungen soll auf dem Gelände des ehemaligen Sportplatzes in der „Neuen Mitte“ ein herzliches Mehrgenerationen-Miteinander entstehen. Menschen unterschiedlichen Alters dürfen hier gemeinsam wohnen, sich gegenseitig unterstützen und den Alltag teilen. „Das Schöne für alle Interessierten ist“, so Peter Becker als Sprecher der Gruppe, „dass es noch einige freie Wohnungen gibt.“ Insbesondere Familien mit kleinen Kinder sowie Alleinerziehende seien willkommen.

Peter Becker

Die „LinDe“-Genossenschaft ist derzeit in Gründung; sie besteht aus 17 Menschen im Alter von 2 bis 70 Jahren. Was diese Menschen verbindet, ist der Wunsch nach Nähe, Austausch und gegenseitiger Rücksichtnahme; gleichzeitig sind die eigenen Wohnungen der Genossenschaft ganz bewusst auch als persönliche Rückzugsorte konzipiert.

Der Blick von Westen auf das „LinDe“-Bauvorhaben zeigt die Architektur; das lebendige Miteinander bringen die Menschen nach Abschluss der Bauarbeiten im Sommer 2027 ins Haus.

Geplant sind sowohl geförderte als auch nicht geförderte Wohnungen. Die Vorbereitungen für das Bauvorhaben sind bereits abgeschlossen und der Baubeginn ist für August 2026 vorgesehen. Der Einzug soll im Sommer 2027 erfolgen, rechtzeitig also vor Beginn des neuen Schuljahres. Peter Becker als Sprecher der Gruppe stellt das Projekt so dar: „Im Mittelpunkt stehen Gemeinschaft, Vertrauen und gegenseitige Hilfe. Gemeinsames Teilen von Zeit, Ideen und Räumen gehört für uns ebenso dazu wie gesellschaftliches Engagement.“

Um ein echtes Mehrgenerationenhaus zu haben, suchen die künftigen Bewohner der „LinDe“-Genossenschaft nun Interessierte, die Freude an der Gemeinschaft haben und sich ein Wohnen in einer der fünf noch verfügbaren Wohnungen vorstellen können. „Wir suchen insbesondere zwei Familien mit kleinen Kindern, zudem eine alleinerziehende Person mit Kind oder ein junges Paar“, so Becker. Auch Menschen unter 50 Jahren, die sich eine Single-Wohnung wünschten, seien herzlich willkommen.

Und weil für die künftigen Bewohner nicht nur das Haus, sondern auch die Umgebung Maßstäbe setzen soll, weist Peter Becker nur allzu gerne auch auf das hin, was um das Projekt herum entstehen wird: „In direkter Nachbarschaft entsteht ein Dorfbegegnungszentrum als weiterer Ort der Begegnung.“ Zudem seien unter anderem eine Tagespflege, Wohnangebote für Menschen mit Behinderungen, ein Spielplatz und ein Dorfladen in wenigen Metern Entfernung geplant.

Nicht zuletzt: Dedinghausen biete mit Kindergarten, Grundschule, Bahnhof und regem Vereinsleben beste Voraussetzungen für ein lebendiges Dorfleben. Weitere Informationen gibt es unter www.linde-dedinghausen.de oder bei Peter Becker unter Tel. 0171 5742854.

Ein „bunter Haufen“ mit Lust auf noch mehr Kinder im Haus: Die angehenden Genossen des „LinDe“-Wohnprojektes sind offen für kleine und große Mitbewohner.

Peter Becker

Kehrtwende bei den Grundsteuer-Hebesätzen

Grundsteuer für Wohngrundstücke könnte steigen – Stadtrat entscheidet am 23.02.2026

(WS) Mit seiner Entscheidung vom 09.12.2024 hatte der Rat der Stadt Lippstadt den Weg freigemacht für eine Wohneigentum-freundliche Ausgestaltung der neuen Grundsteuer! Ab 1. Januar 2025 galten in der Stadt Lippstadt neben der Grundsteuer A für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft zwei unterschiedliche Hebesätze der bisherigen Grundsteuer B: für Nicht-Wohngrundstücke und für Wohngrundstücke (siehe vorstehende Tabelle). Diese Entscheidung des Rates für das Grundsteuer-Splitting, nach den Veröffentlichungen des Landes NRW als aufkommensneutrale Hebesatzregelung für alle Kommunen empfohlen, wurde nun durch ein Verwaltungsgerichtsurteil gekippt!

Diese Hebesätze galten in Lippstadt ab 2025:

Name des Ortes:	**Lippstadt**
Hebesatz Grundsteuer A (Land-/Forstwirtschaft):	**596**
Hebesatz Grundsteuer B1 Nichtwohngrundstücke:	**1.072**
Hebesatz Grundsteuer B2 Wohngrundstücke:	**468**

Hintergrund: Am 04.12.2025 hat das Verwaltungsgericht Gelsenkirchen in vier Klageverfahren (gegen die Städte Bochum, Dortmund, Esse und Gelsenkirchen) entschieden, dass die dortige Anwendung differenzierter Grundsteuer-Hebesätze für Wohn- und Nichtwohngrundstücke nicht zulässig ist bzw. die zur Erreichung der Aufkommensneutralität festgelegten höheren Hebesätze für die in der jeweiligen Gemeinde liegenden Nichtwohngrundstücke gegen den verfassungsrechtlichen Grundsatz der Steuergerechtigkeit verstoßen.

Für die Rückkehr zu einem einheitlichen Hebesatz der Grundsteuer B für Nichtwohn-(Gewerbe)-Grundstücke und Wohngrundstücke lagen dem Haupt- und Finanzausschuss am 02.02.2026 und dem Rat der Stadt Lippstadt am 23.02.2026 alternative Beschlussvorlagen der Verwaltung vor:

A. Einheitlicher Hebesatz für die Grundsteuer B von 600 %

alternativ

B. 1. Einheitlicher Hebesatz für die Grundsteuer B von 468 %
2. Anhebung des Gewerbesteuer-Hebesatzes von 440 % auf 465 %

Bei der Variante B. würde die Grundsteuer für Wohngrundstücke unverändert bleiben. Für die dann fehlenden Steuereinnahmen im Stadthaushalt in Höhe von rund 2,5 Mio. Euro müsste eine Gewerbesteuer-Erhöhung um 25 %-Punkte auf 465 % herhalten.

Möglicherweise kommt allerdings ein Kompromiss-Vorschlag der Grünen zum Zug. Er sieht vor, die Grundsteuer B auf einen einheitlichen Hebesatz von 535 % festzulegen und die fehlenden Einnahmen in Höhe von rund 1,1 Mio. Euro durch die Anhebung der Gewerbesteuer von 440 % auf 450 % auszugleichen. Bei der Variante B der Verwaltung und dem Kompromiss-Vorschlag bewegt sich der Stadtrat in einem sensiblen Bereich, denn die Erhöhung des Gewerbesteuer-Hebesatzes zeitigt Auswirkungen für Lippstadt als attraktiver Wirtschaftsstandort.

Fazit: In den nachstehenden Modell-Rechnungen der Stadt Lippstadt können Sie, liebe Leser*innen, die Belastungsverschiebungen bei den einzelnen Varianten der Grundsteuer B für Wohngrundstücke und Nicht-Wohngrundstücke nachvollziehen. Unter dem Strich wird es für Vermieter und Mieter von Wohngrundstücken aller Voraussicht nach eine höhere Grundsteuerbelastung geben. Das Ausmaß der Erhöhung bestimmt der Rat in seiner Sitzung am 23.02.2026, leider nach Redaktionsschluss für diese **D.a.**-Ausgabe.

Grundsteuer B - Belastungsverschiebungen

nach den Modellrechnungen Stadt Lippstadt - Grundsteuer B

Grundsteuer	Messbetrag	Hebesatz	Messbetrag	Betrag jährlich	Abw. jährlich
	Beispiel: Einfamilienhaus				
2024 Messbetrag	98,50 €	460%		**453,10 €**	
2025 Splitting	+ 15,69%	468%	113,95 €	533,29 €	80,19 €
2026 einheitlich		535%	113,95 €	609,63 €	156,53 €
2026 einheitlich		600%	113,95 €	683,70 €	230,60 €
	Beispiel: Gewerbegrundstück 1.000 qm				
2024 Messbetrag	1.933,75 €	460%		**8.895,25 €**	
2025 Splitting	-64,00%	1072%	696,15 €	7.462,73 €	- 1.432,52 €
2026 einheitlich		468%	696,15 €	3.257,98 €	- 5.637,27 €
2026 einheitlich		535%	696,15 €	3.724,40 €	- 5.170,85 €
2026 einheitlich		600%	696,15 €	4.176,90 €	- 4.718,35 €

Letzte Meldung:

Schon unmittelbar nach der Entscheidung meldete sich unser RM Anne Sellmann um 20:10 Uhr direkt aus der Ratssitzung. Ihre Nachricht:

„Es ist keiner der Vorschläge durchgekommen. Die Entscheidung wird vertagt auf die nächste Ratssitzung“.

D.a. bleibt am Ball und wird weiter berichten.

Nachrichten aus der Stadtverwaltung

Der Pressedienst der Stadt Lippstadt meldet:

Infotag Wärmepumpe und Photovoltaik

Klimabündnis bietet Möglichkeit zur unverbindlichen und neutralen Beratung

Lippstadt. Heizen mit erneuerbaren Energien wird für viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer immer wichtiger. Doch welche Möglichkeiten gibt es konkret? Was passt zum eigenen Haus? Und welche Förderungen stehen aktuell zur Verfügung? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt der „Infotag Wärmepumpe und Photovoltaik“ am Samstag, 14. März 2026, in der Zeit von 11 bis 16 Uhr in der Gesamtschule Lippstadt.

Die Veranstaltung findet im Zusammenhang mit der kommunalen Wärmeplanung statt, die aktuell für die Stadt Lippstadt erarbeitet wird. Darin werden zukünftige Wärmeversorgungsstrategien für die Stadt untersucht. Der Infotag soll dabei ein wichtiger Baustein zur Einbindung der Öffentlichkeit sein und den Dialog zwischen Stadt, Fachbetrieben und Bürgerschaft stärken.

Vor Ort erwartet die Besucherinnen und Besucher eine praxisnahe Ausstellung rund um modernes Heizen und eigene Stromerzeugung. Heizungsbauunternehmen, Photovoltaik-Anbieter und Wärmepumpenhersteller zeigen ihre Lösungen. Ein besonderes Highlight ist ein Wärmepumpen-Vorführ-Truck, in dem die Technik anschaulich erklärt wird. Außerdem wird ein Erdwärme-Bohrgerät präsentiert, das zeigt, wie Wärme aus der Erde (Geothermie) für die Beheizung von Gebäuden eingesetzt werden kann.

An zahlreichen Informationsständen können sich Interessierte individuell beraten lassen, unter anderem bei den Stadtwerken Lippstadt, der Verbraucherzentrale NRW, unabhängigen Energieberatern, der BürgerSolarBeratung Lippstadt sowie örtlichen Banken, die zu Finanzierung und Fördermöglichkeiten informieren.

Interesse wecken möchten die Organisatoren mit der Veranstaltung auch bei „Nachwuchshandwerkern“. Dafür ist das Netzwerk „Sanieren mit Zukunft im Kreis Soest“ mit der Kampagne „Handwerker. Klimaschützer von Beruf“ in der Gesamtschule vertreten.

Ergänzt wird der Infotag durch ein Vortragsprogramm, das verständlich und praxisnah wichtige Themen aufgreift – von den Grundlagen moderner Wärmepumpen über ihren Einsatz im Gebäudebestand unterschiedlicher Große bis hin zu aktuellen Förderprogrammen für Heizungstausch und Sanierung.

Die Idee zu dem Infotag entstand in der Energiegruppe des Klimabündnisses Lippstadt und wurde gemeinsam von den ehrenamtlich aktiven Mitgliedern und Julia Köller FON +49 (0)2941/980-313 pressestelle@ lippstadt.de www.lippstadt.de der Stadt Lippstadt geplant. Birgit Specovius, städtische Koordinatorin und Ansprechpartnerin für das Klimabündnis freut sich über das Angebot, das durch das Engagement und die Beteiligung zahlreicher Expertinnen und Experten realisiert werden kann: „Der Infotag bietet die Gelegenheit, sich unverbindlich und neutral zu informieren, Technik aus nächster Nähe zu erleben und direkt mit Fachleuten ins Gespräch zu kommen“, Specovius.

Für das leibliche Wohl ist im Rahmen des Infotages ebenfalls gesorgt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

(Julia Köller)

Am 1. März beginnt die Brut- und Setzzeit

Stadt Lippstadt führt letzte Baumfäll- und Pflegearbeiten im Stadtgebiet – auch in Dedinghausen - durch

Lippstadt. Mit Blick auf die am 1. März beginnende Brut- und Setzzeit weist die Stadt Lippstadt darauf hin, dass notwendige Baumfäll- und Gehölzpflegearbeiten nur noch bis zum 28. Februar durchgeführt werden dürfen. Diese Regelung dient dem Schutz brütender Vögel und anderer wildlebender Tiere.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten sowie geplante Bau- und Infrastrukturmaßnahmen umzusetzen, wurden bereits und werden in den kommenden Tagen auch durch die Stadt Lippstadt noch verschiedene Arbeiten im gesamten Stadtgebiet durchgeführt.

An der Weißenburger Straße auf Höhe der Polizei wurden im Zuge des Baus eines Kreisverkehrs für die künftig über das Uniongelände führende Südtangente bereits straßenbegleitende Linden gefällt. **Im Ortsteil Dedinghausen wird das Baugebiet „Haslei“ entwickelt. Die entsprechende Planung ist politisch beschlossen. In diesem Zusammenhang sind zur Vorbereitung der Flächenentwicklung Eingriffe in den Baumbestand erforderlich, die kurzfristig ausgeführt werden.**

An der Lipperoder Straße erfolgt auf Höhe des Amtsgerichtes der Ausbau des Fuß- und Radweges. Hierfür müssen fünf Linden gefällt werden, um die notwendige Verkehrsinfrastruktur zu schaffen und die Sicherheit für Radfahrende und Fußgänger

zu verbessern. Im Bereich der B55 auf Höhe des Hagebaumarktes werden zudem Aufwuchs und Gehölzstrukturen entfernt. Dabei handelt es sich um eine notwendige Pflegemaßnahme.
Eine weitere Maßnahme betrifft eine Eiche im Umfeld der Glenne neben der ehemaligen Dorfschule „Suderlage“. Im Rahmen einer Baumaßnahme der Bezirksregierung Arnsberg muss der Baum gefällt werden, da unterhalb des Standorts ein sanierungsbedürftiger Kanal verläuft. Eine alternative technische Lösung gibt es in diesem Fall leider nicht.
Darüber hinaus finden im gesamten Stadtgebiet weitere Baumfällungen und Pflegearbeiten statt. Diese dienen insbesondere der Verkehrssicherheit, der Pflege von Grünanlagen sowie der Unterhaltung städtischer Flächen. In allen Fällen sind die Maßnahmen fachlich geprüft und auf das notwendige Maß beschränkt.

Internationaler Frauentag 2026 in Lippstadt

Vielfalt, Austausch und starke Impulse für Gleichstellung

Lippstadt. Am 8. März 2026 wird weltweit der Internationale Frauentag begangen – ein Tag, der seit über einem Jahrhundert für Gleichberechtigung, politische Teilhabe und bessere Lebensbedingungen von Frauen steht. In Lippstadt wird der Internationale Frauentag erneut mit einem breit gefächerten Programm begangen. Zahlreiche Institutionen, Vereine und Initiativen setzen rund um den 8. März Zeichen für Gleichstellung, Sichtbarkeit von Frauenleistungen und gesellschaftlichen Dialog. Ein besonderer Fokus liegt in diesem Jahr auf kulturellen Veranstaltungen, Begegnungsformaten und kreativen Workshops.

Zu den zentralen Programmpunkten zählt die traditionelle Kinoaktion im Cineplex Lippstadt. Am Donnerstag, 5. März 2026, präsentieren die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest gemeinsam mit den Filmtheater-Betrieben Nieuwdorp die 20. Auflage dieser Veranstaltungsreihe. Gezeigt wird der Film „Die Fotografin“, der das bewegende Leben der Kriegsfotografin Lee Miller nachzeichnet – von ihrer Zeit als Model bis zu ihrem mutigen Einsatz im Zweiten Weltkrieg. Der Film beleuchtet eindrucksvoll die Rolle von Frauen im Journalismus, in der Kunst und in historischen Umbruchzeiten und bietet damit einen passenden Auftakt für die Veranstaltungen rund um den Frauentag.

Am 8. März selbst können Interessierte in Lippstadt gleich aus mehreren Veranstaltungen auswählen: So bietet die Kulturinformation im Rathaus eine historische Frauenführung durch Lippstadt an. Unter dem Titel „Von verteufelten Hexen und frommen Stiftsdamen“ können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab 11 Uhr Lippstadt von einer anderen Seite kennenlernen. Treffpunkt für die Führung ist der Rathausplatz. Die Anmeldung kann in der Stadtinformation erfolgen. Die Kosten belaufen sich auf 8 Euro pro Person.

Zum Internationalen Frauentag gibt es zahlreiche Veranstaltungen in Lippstadt und im Kreis Soest zu entdecken. Die Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Soest haben alle Veranstaltungen in einer Broschüre gebündelt.

Foto: Stadt Lippstadt

Am Abend – ab 19 Uhr - bildet die Tanzproduktion „Frida – The Muse of Life“ im Stadttheater Lippstadt einen kulturellen Höhepunkt. Die Inszenierung würdigt das Leben der Künstlerin Frida Kahlo in einer kraftvollen Verbindung aus Tanz, Bildsprache und Musik und setzt damit ein starkes Zeichen für weibliche Kreativität, Selbstbestimmung und kulturelle Identität. Karten sind über die Kulturinformation im Rathaus oder online erhältlich. Wer möchte, ist bereits ab 18 Uhr zu einem Sektempfang eingeladen. Anschließend erfolgt eine kostenlose Stückeinführung um 18.15 Uhr im Zuschauerraum durch Linda Keil und Lasse Schulte.

Ein sportliches Highlight des Frauentages ist die traditionelle Damen-Golfrunde im Golfclub Lippstadt. Auch in diesem Jahr laden die Ladies-Captains alle interessierten Golferinnen zu einer lockeren 9-Loch-Runde ein. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr und ist nicht handicap-relevant, sodass sowohl erfahrene Spielerinnen als auch Neulinge die Möglichkeit haben, gemeinsam den Golfsport zu genießen. Im Vordergrund stehen Spaß, Bewegung an der frischen Luft und das gesellige Miteinander – eine perfekte Gelegenheit, den Frauentag aktiv zu feiern.

Sportlich weiter geht es beim TSC Castell Lippstadt: Dieser bietet am 8. März 2026 gleich zwei bewegungsreiche Workshops für Frauen an, die Körper, Geist und Lebensfreude verbinden: Solo Latin – Lateinamerikanisches Feuer, Beginn 13 Uhr. Unter Anleitung von Dozent Christoph Sonntag tauchen die Teilnehmerinnen in die Welt der klassischen lateinamerikanischen Tänze ein: ChaChaCha, Rumba, Jive und Samba. Der Workshop ist bewusst ohne Tanzpartner konzipiert, sodass jede Frau frei und eigenständig Bewegungen ausprobieren kann. Bei „ZUMBA® – Tanz dich glücklich!“ ab 14 Uhr sorgen lateinamerikanische Klänge und aktuelle Hits dafür, für Spaß und gute Laune. Beide Workshops kosten fünf Euro pro Teilnehmerin (Mitglieder des Clubs kostenlos) und finden in Sportkleidung mit Turnschuhen oder Sneakers statt.

Die Initiative „Omas gegen Rechts Lippstadt“ lädt am 8. März 2026 alle Interessierten zu einem besonderen Nachmittagsprogramm ein. Zwischen 14 und 17 Uhr findet im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Lippstadt ein „Kaffeeklatsch“ statt, der Begegnung, Austausch und Information verbindet.

Um 14.30 Uhr hält Frau Dr. Marlies Wigge einen Vortrag zum Thema „Von Powerfrau bis ‚schmückendes Beiwerk‘ – Wirken und Spuren von Frauen in Lippstadt“. In diesem Impulsreferat werden historische wie aktuelle Rollenbilder, Errungenschaften und Herausforderungen von Frauen in der Stadt beleuchtet. Anschließend bietet die Veranstaltung Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee und Kuchen, wodurch ein generationsübergreifendes Gesprächsformat entsteht. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 22. Februar 2026 per E-Mail an ogr-lippstadt@posteo.de

erforderlich.

Wer sich bereits vor dem Tag zum Thema einstimmen möchte, kann das in der Conrad-Hansen-Musikschule machen: Bereits vom 27. Februar bis 8. März lädt die japanische Filmreihe „Kokoro Cinema“ zu kostenlosen Filmvorführungen mit thematischem Bezug ein. Veranstalter ist der Deutsch-Japanischer Verein Yawara Lippstadt e.V. Der Eintritt zu allen Filmen ist frei. Das komplette Programm ist unter https://www.yawara-lippstadt.de/Aktuelles/Veranstaltungshinweise zu finden.

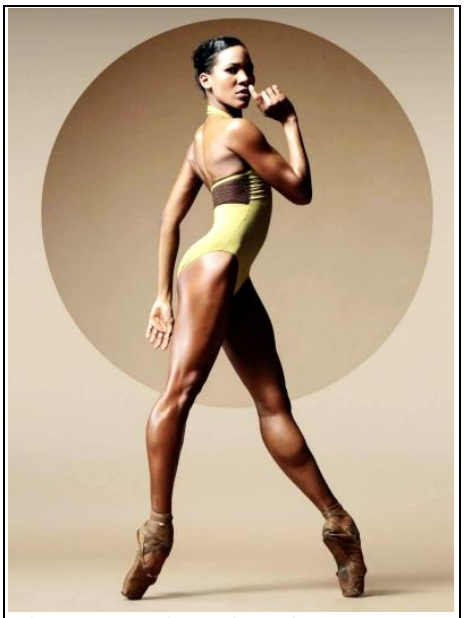
Vom 5. bis 13. März präsentiert außerdem die Thomas-Valentin-Stadtbücherei einen Büchertisch mit Literatur von und über Frauen sowie kleinen Mitmachaktionen.

„Auch über den 8. März hinaus laufen Veranstaltungen weiter – etwa Gesundheitsvorträge, Mitsing-Events, Quizabende oder Netzwerkangebote. Beispielsweise gibt es im April ein tolles Angebot mit Dagmar c. Weinert, wo Frauen verschiedene Ausdrucksformen entdecken und sich gleichzeitig selbst neu erfahren können“, freut sich Daniela Franken, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lippstadt. „ Die Veranstaltungen zeigen, dass der Internationale Frauentag in Lippstadt nicht nur ein einzelner Aktionstag ist, sondern ein Anlass für kontinuierliche Diskussion, Begegnung und Engagement“, so Franken weiter.

Das komplette Programm zum internationalen Frauentag für alle Veranstaltungen in Lippstadt und im Kreis Soest ist unter www.lippstadt.de/gleichstellung abrufbar.

„On stage“ in der Jakobikirche Konzert der Musikschullehrkräfte bildet spartenübergreifende Vielfalt der Unterrichte ab

Lippstadt. Unter dem Titel „On stage“ veranstaltet die Conrad-Hansen-Musikschule am Freitag, 06.03.2026 ihr „Konzert der Lehrkräfte“ in der Jakobikirche. Neben zahlreichen abwechslungsreichen Musikprogrammpunkten von Johann Sebastian Bach bis Max Raabe gibt es diesmal einen Tanzbeitrag von Clara Sorzano Hernandez. Die Tanzlehrkraft war vor ihrer Tätigkeit an der Musikschule Solotänzerin am Theater Dortmund.
Mit einer kurzen Lesung gibt Kunstlehrkraft Laura Tschorn einen Einblick in ein von ihr geschriebenes Kinderbuch. „Erstmalig bildet das Lehrkräftekonzert die spartenübergreifende Vielfalt unserer Unterrichte ab“ freut sich Musikschulleiter Michael Ressel.



Die Tanzpädagogin Clara Sorzano Hernandez tritt beim „Konzert der Lehrkräfte“ auf. Vor ihrer Tätigkeit an der Musikschule war sie Solotänzerin am Theater Dortmund.
(Foto: Dean Barucija)

Tamara Kornemann spielt am Klavier „Au bord d‘une source“ von Franz Liszt, in einer Bearbeitung für Querflöte und Marimbaphon präsentieren Arsen Ter-Tatshatyan und Kyrill Kuzmin einen Satz aus „Histoire du Tango“ von Astor Piazzolla.
Roland Danyi (Klarinette)und Aniko Danyine Lakatos (Klavier) lassen drei ungarische Tänze von Leo Weiner erklingen. Die „Sinfonia concertante für Violine und Viola“ von Wolfgang Amadeus Mozart wird von Maxia Wang, Pia Krussig und Tamara Kornemann gespielt.
Eine nur für diesen Abend formierte Trio-Band um E-Gitarrist Steffen Freitag bringt ein Stück von Andy Timmons und eine Jazz-Combo spielt von Guido Schlegel arrangierte Standards. Mit dem „Winter Song“ von Sarah Bareilles rundet ein von Antje Stahl-Nünning geleitetes Gesangsensemble das Programm ab.
Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Aufgrund des großen Interesses an der Veranstaltung in den letzten Jahren wird dringend eine Platzreservierung per Mail an musikschule@lippstadt.de empfohlen.

„Abend des Sports“
Sportler, Mannschaften und Funktionäre werden geehrt

Am Freitag, 6. März 2026, findet der 47. Lippstädter „Abend des Sports“ im Stadttheater statt. Die traditionsreiche Veranstaltung würdigt erneut die Leistungen der Sportlerinnen und Sportler sowie das herausragende Engagement verdienter Funktionäre in der Stadt.
Gemeinsam mit Vertretern des Stadtsportverbandes wird Bürgermeister Alexander Tschense die Geehrten auf der Bühne für ihre Verdienste um den Lippstädter Sport auszeichnen. Darüber hinaus verleiht die Sparkasse Hellweg-Lippe den Preis für die beste Sportlerin beziehungsweise den besten Sportler des Jahres. Zusätzlich wird die „Mannschaft des Jahres“ durch ein Online-Voting ermittelt.

(HWW) Auf dieses Online-Voting weißt Hubert Husemann, Abteilungsvorsitzender beim BW-Fußball, ausdrücklich noch einmal hin. Ist er doch der Trainer der zur Wahl stehenden Inklusionsmannschaft: Die „Montagskicker“.

Hubert Husemann schreibt dazu:
„Ich trainiere eine Inklusionsmannschaft im Fußball. Wir nennen uns die Montagskicker. Hier können Kinder mit den unterschiedlichsten Behinderungen gemeinsam mit Kindern ohne Beeinträchtigungen Fußball spielen. Nun sind wir unter den drei Mannschaften, die zur Wahl für die Mannschaft des Jahres in Lippstadt stehen. Hier der Link zum Voting.“

https://www.lippstadt.de/leben-in-lippstadt/sport-und-freizeit/veranstaltungen-und-projekte/abend-des-sports

D.a. macht gern Werbung für die Inklusionsmannschaft Montagskicker und ruft zur Wahl auf. Wir hoffen mit Erfolg!

Die zwei anderen Mannschaften sind: Die C-Junioren des SuS Cappel und das ‚Westfalenligateam Luftgewehr-Auflage‘ vom BW Lipperbruch.

BM Alexander Tschense
alexander.tschense@lippstadt.de
Tel.: 980 373

Kommunalpolitiker vor Ort

RMs für Dedinghausen

OV Bernhard Schäfers
Tel.: 01711988981
bernhard-schaefers@gmx.de

RM Anne Sellmann
Ded., In den Gärten
annesellmann@gmx.de

RM Michael Schnier
Rix., Unterdorf 44
m.schnier@wisstel.de

RM Klaus Marke
Rix., Unterdorf 28
Klaus.marke@die-linke-lippstadt.de

Sprechstunden - der kurze Draht zur Kommunalpolitik

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächsten Sprechstunden finden am Do., 12.03. und Do., 23.04.26 statt.
Achten Sie auf die Tagespresse oder kontaktieren Sie das städtische Pressereferat unter Telefon 980-373, um Gesprächstermine mit Herrn Tschense zu vereinbaren.

Die Ratsfraktionen sind erreichbar:

- **CDU** Tel. 0173 2912990
  eMail: p.cosack@cdu-lippstadt.de
- **SPD** Tel.: 980-452
  eMail: spd.fraktion@lippstadt.de
- **AfD** Tel.: 980-434
  eMail: AfD.Fraktion-Lp@web.de
- **Bündnis 90/Die Grünen**
  Tel.: 980-453
  eMail: fraktion@gruene-lippstadt.de
- **BG** Tel.: 0176 5036 8221
  eMail: info@bg-lippstadt.de
- **FDP / CDL**
  Tel.: 0171 2000834
  eMail: fraktion@fdp.lippstadt.de
- **DIE LINKE**
  Tel.: 01707545045
  eMail: fraktion@die-linke-lippstadt.de
- **BSW** persönlich über RM

Ratstermine

Die Termine des Rates und seiner Ausschüsse.
Alle Sitzungen sind öffentlich.

Termine für März 2026

Umwelt-, Bau- und Mobilitätsausschuss
Mi., 04.03.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Stadtentwicklungsausschuss
Do., 05.03.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Jugendhilfeausschuss
Mi., 11.03.: 18 Uhr: Sitzungssaal E 08, Stadthaus

Haupt- und Finanzausschuss
Mo., 16.03.: 18 Uhr: Rathaussaal

Rat
Mo., 23.03.: 18 Uhr: Mensa der Gesamtschule

Achten Sie aber bitte auf Ankündigungen in der Tagespresse, denn Änderungen und Ergänzungen können sich immer ergeben.

(HWW) Nach § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt ist in die Tagesordnung einer jeden öffentlichen Ratssitzung eine Fragestunde für Einwohner aufzunehmen. Gem. § 27 Abs. 8 der Geschäftsordnung gilt diese Regelung auch für öffentliche Ausschusssitzungen.
Eine Aussprache findet nicht statt.
Auch bei Sitzungen im Kreis gibt es eine Fragestunde für Einwohner.

Sitzungskalender der politischen Gremien im Kreis Soest

Di., 03.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Verkehr und Mobilität
Do., 05.03., 17 Uhr:	Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Rettungswesen
Di., 10.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Regionalentwicklung
Mi., 11.03., 17 Uhr:	Jugendhilfeausschuss
Do., 12.03., 17 Uhr:	Ausschuss für Personal und Organisation
Di., 17.03., 17 Uhr:	Wahlprüfungsausschuss
Do., 19.03., 17 Uhr:	Kreisausschuss
Do., 26.03., 17 Uhr:	Kreistag

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am Mittwoch, dem 11.03.2026, ist wieder in der Zeit zwischen 18.00 Uhr und 19.30 Uhr eine OV-Sprechstunde.
Ich bitte um eine vorherige Terminvereinbarung unter Handy 0171/1988981 oder per Mail bernhard-schaefers@gmx.de.

Narrenköpfe
Eine Collage von Leonie Vossebürger

Meinungen

Briefe an die Herausgeber

Meinungen unserer Leser * Leserbriefe * Meinungen unserer Leser

Eine Bank für Dedinghausen als Gemeinschaftsprojekt

Liebe Dedinghäuserinnen und Dedinghäuser,

vor 25 Jahren haben wir in Dedinghausen eine neue Heimat gefunden. Schon vor unserem Einzug wurden wir herzlich in die Dorfgemeinschaft aufgenommen. Aus dieser Erfahrung ist eine tiefe Verbundenheit zu unserem Dorf entstanden – eine Haltung, aus der in Dedinghausen seit vielen Jahren engagierte, ehrenamtlich getragene Initiativen hervorgehen.

In der letzten D.a.-Ausgabe haben wir den Leserbrief „Eine Bank für Dedinghausen“ mit Interesse gelesen und möchten einige Punkte einordnen.

Die Idee einer Bank mit dem Schriftzug „Dedinghausen“ entstand aus Eindrücken ähnlicher Bänke in umliegenden Orten. In einem ersten Gespräch mit unserem Ortsvorsteher Bernhard Schäfers wurden Möglichkeiten und Bedenken offen angesprochen. Auf seine Anregung hin haben wir die Idee anschließend in unsere Nachbarschaft getragen, um zunächst zu klären, ob grundsätzlich Interesse an einem solchen Projekt besteht.

Bei diesem Treffen ging es ausdrücklich nicht um konkrete Entscheidungen. Weder Material, Gestaltung, Standort noch Ausführung wurden festgelegt.

Vorgestellt wurden lediglich erste, unverbindliche Überlegungen und mögliche Standorte, wie sie auch in der Januar-Ausgabe der D.a. nachzulesen sind. Ziel war es, die Stimmung im Dorf vorsichtig zu erfragen und einen ersten Austausch anzustoßen. Auch der Gedanke, lokale Kreative frühzeitig einzubeziehen, wurde angesprochen.

Sollte sich aus dieser Idee mehr entwickeln, ist eine transparente und offene Diskussion in der gesamten Dorfgemeinschaft unerlässlich. Fragen zu Standort, Gestaltung, Material, Finanzierung oder Beteiligung sollen gemeinsam geklärt werden. Um ein breites und frühes Meinungsbild zu erhalten, halten wir eine anonyme Umfrage – sowohl analog als auch digital – für sinnvoll. Die Ergebnisse könnten als Grundlage für mögliche nächste Schritte dienen.

Die im Leserbrief angesprochenen Aspekte wie Nachhaltigkeit oder Gestaltung sind wichtige Impulse. Sie beruhen jedoch teilweise auf Annahmen, die bislang nicht Gegenstand der Diskussion waren. Wir verstehen diese Anmerkungen nicht als Kritik, sondern als wertvolle Beiträge zu einem offenen Austausch, der Dedinghausen stets ausgezeichnet hat.

Die Bank für Dedinghausen ist derzeit eine Idee – nicht mehr und nicht weniger. Ob daraus gemeinsam etwas entsteht, soll die Dorfgemeinschaft entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen
Familie Meyer

Nachtrag zu den Bildern und Artikeln von Seite 3:

(HWW) Eva Heilig ergänzte ihre Nachricht vom 20.02. vier Tage später und sandte der Redaktion noch ein Foto von der Fukuhle mit dem Kommentar: „Hier noch ein Bild, nachdem auch die zweite Trauerweide zurückgeschnitten wurde.“

Auch am Haslei-Sportplatz ging die Baumrodung und Baumpflege weiter. Nun ist zu erkennen wo der Zugang zum Baugebiet) eingerichtet wird. Dort fiel ein größerer Baum.

Nachrichten & Termine

Kalendarisches

Sa., 28.02. ***D.a.*** 593 erscheint
Di., 03.03 Vollmond
Fr., 06.03. Weltgebetstag der Frauen
Fr., 20.03. Frühlingsanfang
Fr., 20.03. Redaktionsschluss für ***D.a.*** 594
Sa., 28.03. ***D.a.*** 594 erscheint
Sa., 28.03. Beginn der Osterferien – bis zum 12.04.
So., 29.03. Beginn der Sommerzeit

*****

Krammarkt in Lippstadt

Do., 12.03.2026 ; 8.°° bis 12.°° Uhr

*****

Dämmerschoppen in der Birkhofsklause

Mi., 04.03.2026 ; ab 17.00 Uhr und am
Mi., 18.03.2026 ; ab 17.00 Uhr in der Birkhofsklause

*****

Entsorgungstermine im März 2026

Dedinghausen

Do., 05.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Do., 12.03.	7 Uhr	Restmüll
Di., 17.03.	7 Uhr	Blaue Tonne
Do., 19.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Do., 26.03.	7 Uhr	Restmüll
Do., 26.03.	7 Uhr	Stadt holt Baum- und Strauchschnitt
Di., 31.03.	7 Uhr	Biotonne

Rixbeck

Mi., 04.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mi., 11.03.	7 Uhr	Restmüll
Mo., 16.03.	7 Uhr	Blaue Tonne
Mi., 18.03.	7 Uhr	Biotonne + Gelber Sack
Mi., 25.03.	7 Uhr	Restmüll
Mi., 25.03.	7 Uhr	Stadt holt Baum- und Strauchschnitt
Di., 31.03.	7 Uhr	Biotonne

*****

Namenstage im März

6. März Mechthild
9. März Franziska
12. März Beatrix
14. März Mathilde
17. März Gertrud
19. März Josef
21. März Christian
22. März Leo, Elmar
25. März Mariä Verkündigung
26. März Ludger
29. März Helmut

Sporttermine im März 2026

28.2.+1.03. Ski alpin: WC-M, Garmisch, D
05.–08.03. Biathlon: WC, Kontiolahti, FIN
06.+07.03. Nord. Kombi.: WC, Trondheim, NOR
06.-15.03. Paralympics: Winterspiele in Italien
07.+08.03. Ski alpin: WC-H, Kranjaka Gora, SLO
07.+08.03. Ski alpin: WC-D, Val di Fassa, ITA
07.+08.03. Skispringen: WC, Lathi, FIN
08.03. Formel I: 1.WM Rennen in Australien
10.+11.03. Fußball: CL 1/8-Finale Hinspiele
12.03. Fußball: EL 1/8-Finale, Hinspiele
12.–15.03. Biathlon: WC, Otepää, Estland
13.–15.03. Skispringen: Oslo, Norwegen
14.+15.03. Ski alpin: WC-H, Courchevel, F
14.+15.03. Ski alpin: WC-D, Are, SWE
15.03. Nord. Kombi.: WC, Oslo, NOR
15.03. Formel I: 2.WM Rennen in China
17.+18.03. Fußball: CL 1/8-Finale Rückspiele
19.03. Fußball: EL 1/8-Finale, Rückspiele
19.–22.03. Biathlon: WC, Oslo, NOR
20.–22.03. Leichtathletik: Hallen WM, Polen
21.+22.03. Ski alpin: WC-D, Kvitfjell, NOR
22.+23.03. Ski alpin: WC-H, Kvitfjell, NOR
24.+25.03. Ski alpin: WC-H, Hafjell, NOR
24.+25.03. Ski alpin: WC-D, Hafjell, NOR
24.-29.03. Eiskunstlauf: WM in Prag, CZE
26.+27.03. Skifliegen: WC-Finale, Panica, SLO
27.03. Fußball: Schweiz – Deutschland
30.03. Fußball: Deutschland - Ghana

*****

Historischer Kalender: März 2026

05. März 1969: Gustav Heinemann (SPD) wird zum dritten Bundespräsidenten gewählt.
09. März 1848: Die Versammlung des Deutschen Bundes macht die Farben „Schwarz-Rot-Gold“ zu Bundesfarben.
11. März 1994: Die Pflegeversicherung wird als 5. Säule der Sozialversicherungen in Deutschland eingeführt.
17.März 1989 Die Sportvereine aus Dedinghausen, Esbeck und Rixbeck schließen einen Vertrag zur Kooperation in der Jugendarbeit.
22. März 1974: Der Bundestag beschließt die Volljährigkeit von 21 auf 18 Jahre herabzusetzen.
25. März 1957: Mit Unterzeichnung der „Römischen Verträge“ wird die EWG gegründet.
26. März 1954: Eine Grundgesetzänderung macht den Bundeswehraufbau möglich.

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in *D.a.*

Telefonische Anzeigenannahme unter ...
02941 / 13750 (HWW) oder
redaktion@dedinghausen.de

Wohnung gesucht

Kleinfamilie (Eltern und ein Kind) sucht in Dedinghausen eine Wohnung (ca. 70 qm).

Kontakt über D.a.
Tel.-Nr. LP / 13750

KCD-Events per Video bei YouTube

(HWW) Leonie Vossebürger hat für D.a. (und den KCD) einen Zusammenschnitt aller KCD-Events zu einem Video verarbeitet. Mit dem nebenstehenden QR-Code ist das gut 47-minütige Video einsehbar.

Die Redaktion bedankt sich bei LV für ihre mühevolle Arbeit.

Angebote ...

... zur Gartenarbeit

Gelernter Gärtner aus Dedinghausen bietet 5 Std. Gartenarbeit pro Woche an. Fester Wochentag, immer genau 5 Stunden. Zeitraum: April–August.
Schwerpunkt: Maschinenarbeit (Rasen mähen, Heckenschneiden). Einsatz im Raum Dedinghausen und Umgebung (fahrraderreichbar). Angebot ausschließlich im genannten Umfang.

... WG-Zimmer (Wintersemester)

Kleines Schlafzimmer in 2er-WG, vorzugsweise an Studierende, für das Wintersemester (befristet). Frei ab September 2026.
Zusätzlich Wohn-/Esszimmer zur alleinigen Nutzung (Schreibtisch, Smart-TV).
Mitbenutzung von Küche, Bad, Balkon, WLAN.
Miete: 350 € inkl. NK | Kaution: 2 Monatsmieten

... Hundesitting & Haustiersitting / Haussitting

Zuverlässiges Hundesitting, Haustiersitting und Haussitting bei Urlaub oder tageweise.
Betreuung bei Ihnen zu Hause, Übernachtung möglich. Erfahrener, freundlicher Frührentner aus Dedinghausen. Einsatz im Dorf und näherer Umgebung.

Kontakt für alle Anzeigen: Carsten Hille Telefon & WhatsApp: 0151 102 686 16

D.a. - Redaktionstermine

Do., 05.03., 19.00 Uhr: **Redaktionssitzung, Birkhofsklause**
Kommen Sie vorbei und sagen Sie uns Ihre Meinung oder arbeiten Sie mit an Deutschlands ältester Dorfzeitung!

Fr., 20.03., 20.00 Uhr: **Redaktionsschluss**
für die April-Ausgabe (***D.a.*** **594**).
Frühzeitig eingehende Artikel sind herzlich willkommen!

Fr., 27.03., 17.00 Uhr: **Zusammenlegen von *D.a.* 594, ‚An der Bahn'**
Es wäre schön, wenn auch Sie uns dabei helfen würden.

Sa., 28.03.: ***D.a.* 594 wird verteilt!**
Bitte empfangen Sie unsere Verteiler*innen freundlich und seien Sie bei der mit dem Verteilen verbundenen Spendenaktion großzügig!

Bürgerring Dedinghausen e.V.

✉ Bürgerring Dedinghausen ✧ Thingstraße 5 a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 22011

Einladung

zur Jahreshauptversammlung!

Der Bürgerring Dedinghausen lädt alle Vereinsvorstände, Delegierte sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner zur Jahreshauptversammlung am

Donnerstag, den 12. März 2026 um 20 Uhr in den Gasthof „An der Bahn“ ein!

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahl
   a) 1. Vorsitzender
   b) 2. Vorsitzender
   c) Kassierer
   d) Schriftführer
   e) Beisitzer
   f) Kassenprüfer
6. Verschiedenes
   a) Aufnahme weiterer Vereine
   b) Bericht Ortsvorsteher
   c) Herbstwochenumzug 2026
   d) Berichte aus den Vereinen

Jeder Versammlungsteilnehmer aus Dedinghausen ist stimmberechtigt !!

Für den Vorstand
Claudia Wahner (Schriftführerin)

Schützenverein Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✧ Thingstraße 9 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 923409

Einladung zur Frühjahrsversammlung

Am Samstag, den 28. März 2026, findet um 20:00 Uhr im Bürgertreff unsere diesjährige Frühjahrsversammlung statt.

Tagesordnung:

- **Eröffnung und Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden**
- **Bericht über die Vorbereitungen zum Schützenfest 2026**
- **Bericht über die Vergabe der Schänke**
- **Ehrung der Vereinsjubilare 2025**
- **Aufnahme neuer Mitglieder**
- **Einziehung der Mitgliedsbeiträge**
- **Beschlussfassung Winterball am 09.01.2027**
- **Verschiedenes**

Alle Mitglieder des Schützenvereins und diejenigen, die es gerne werden wollen, sind zur Frühjahrsversammlung herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Schützengruß
Der Vorstand

Spendenübergabe

Wie bereits im Bericht zum Winterball erwähnt, sollten mit der diesjährigen Hutsammlung erneut zwei wohltätige Projekte unterstützt werden.
Zum einen das Christliche Hospiz im Kreis Soest, das Menschen in ihrer letzten Lebensphase sowie deren Angehörige würdevoll begleitet, wenn eine Betreuung im eigenen Zuhause nicht mehr möglich ist.
Zum anderen die Alzheimer Forschung Initiative, die sich seit über 25 Jahren durch unabhängige Forschungsförderung dafür einsetzt, Alzheimer heilbar zu machen und Betroffene sowie Interessierte mit umfassenden Informationen unterstützt.
Bereits bei der Sammlung während des Winterballs kam eine beachtliche Summe zusammen. Dieser Betrag wurde vom Schützenverein auf insgesamt 1.100 € aufgestockt. Somit konnten beide Projekte mit jeweils 550 € unterstützt werden. Die Spenden wurden bereits im Januar überwiesen.
An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die große Spendenbereitschaft!

Marcel Begere

TERMINE im MÄRZ

13. März	**Kreisdelegiertenversammlung KSB Lippstadt in Meiste**
21. März	**Jubiläumskonzert „100 Jahre Tambourcorps Hörste“**
28. März	**Frühjahrsversammlung** Beginn: 20 Uhr

TERMINE im APRIL

18. April	**Bundesversammlung des SSB in Meggen**
18. April	**Jubiläum „70 Jahre Fanfarenzug Erwitte“**
25. – 26. April	**Jubelfest „100 Jahre Tambourcorps Hörste“**

KOLPING

✉ Kolpingsfamilie ✧ Haslei 45 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 274827

Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet am
Freitag, den 06. März 2026 um 20.00 Uhr in der Gaststätte „An der Bahn“
statt. Dazu lade ich dich herzlich ein.

Tagesordnung:

1) **Eröffnung und Begrüßung**
2) **Totengedenken**
3) **Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung**
4) **Jahresberichte der einzelnen Kolpinggruppierungen**
5) **Kassenberichte**
6) **Neuwahlen**
   a) **Leitungsteam**
   b) **Beisitzer**
7) **Vorstellung der Jugendfreizeit**
8) **Verschiedenes**

Die Mitgliederversammlung bietet die Möglichkeiten, wichtige Entscheidungen zu treffen, Informationen über die Vereinsarbeit zu bekommen, Lob, Anregungen oder Kritik zu äußern. So hat jeder die Chance, konstruktiv und aktiv die Arbeit der Kolpingsfamilie mitzugestalten.
Also herzliche Einladung an alle Mitglieder.

TREU KOLPING
Cordula Schlepphorst-Dickhut
(Schriftführerin)

Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorennachmittage:

Am Di., d. 3. März 2026, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

Am Di., d. 7. April 2026, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)

Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Badmintonabteilung -

Abteilungsvorsitz
Andreas Schütte
Hindenburgstr. 7
59558 LP-Rixbeck
Tel.: 02941/246237
e-Mail: Badminton@bw.rixbeck.dedinghausen.de

Jahreshauptversammlung der Badmintonabteilung

Am 19.02. fand im neuen Sportheim in Dedinghausen die Jahreshauptversammlung der Badmintonabteilung statt. Der Vorsitzende Andreas Schütte begrüßte neben zahlreichen aktiven Badmintonspielern auch den 1. Vorsitzenden des Gesamtvereins Oliver Scholz. In einem kurzen Rückblick über die vergangene Saison berichtete Andreas Schütte, dass neben dem normalen Trainings- und Spielbetrieb an vielen weiteren tollen Events teilgenommen wurde, so z.B. am Elefanten Cup in Hamm, am Drei-Hasen-Pokal in Paderborn, am Alpen Cup, an den DJK-Bundesmeisterschaften in Dortmund und am Doppel-Turnier in Kassel.

Die Saison der Jugend- und Schülermannschaften ist bereits beendet. Alle Mannschaften konnten hervorragende Plätze belegen: Jugendmannschaft U17: 4. Platz, Schülermannschaft U15 1: 3. Platz, Schülermannschaft U15 2: 2. Platz, Mini-Mannschaft U13: 3. Platz. Die Saison der beiden Senioren-Mannschaften wird erst Ende März beendet sein.

Die Entwicklung der Mitgliederzahlen verläuft ausgesprochen positiv. Zurzeit sind 159 Mitglieder in der Badmintonabteilung gemeldet, wovon 67 unter 19 Jahre sind.

Beim Kassenbericht durch Jörg Weddemann wurde deutlich, dass die größten Posten die Anschaffung der Federbälle und Gebühren für die Hallennutzung sind. Durch den selbst ausgerichteten Alpen Cup im Jahr 2025 konnten größere Einnahmen verbucht werden.

Bei den anstehenden Wahlen wurde Tom Scholz neben Alex Brock als zweiter Kassenprüfer gewählt. Bei der Wahl zum 1. Vorsitzenden wurde Andreas Schütte einstimmig wiedergewählt. Alle Anwesenden dankten ihm für sein jahrelanges Engagement für die Badmintonabteilung und freuen sich, dass er zusammen mit Nadine Kruse die Geschicke der Abteilung weiter steuern wird.

Neben dem Vorstandsteam wurde weiteren Personen großer Dank ausgerichtet: und zwar den Trainern, die ihre Freizeit opfern, um sowohl an den Trainingsabenden ein abwechslungsreiches Training anzubieten als auch am Wochenende ihre Jugend-/Schülermannschaften bei den Saisonspielen zu betreuen. Das Trainerteam besteht neben Andreas Schütte und Meinhard Pradel aus Maren Redeker, Antia Einhoff und Jona Scholz. Maren Redeker und Antia Einhoff haben sich im letzten Jahr zu C-Trainerinnen ausbilden lassen. Jona Scholz wird sich an Pfingsten zur C-Trainerin ausbilden lassen. Auch aus der Jugend kommt neue Unterstützung: Ronja Weddemann, Cara Bals und Torge Steinkamp haben sich beim KSB zu Sporthelfern ausbilden lassen. Somit sieht sich die Badmintonabteilung gut aufgestellt, um weiterhin erfolgreich Badmintontraining anzubieten.

Auch im kommenden Jahr stehen viele gemeinschaftliche Events an: So fahren 28 Teilnehmer am 1. März zu den German Open nach Mülheim. Am 25 – 26. April richtet die Badmintonabteilung zum 3. Mal den Alpen Cup in den Sporthallen am Dusternweg aus. Am 8. Mai nimmt die Abteilung am Altstadtlauf Lippstadt teil. Die Vereinsmeisterschaften finden am 03. und 04. Oktober in der Sporthalle der Nikolaischule statt. All diese Veranstaltungen zeugen von einer aktiven Badmintonabteilung.

Am Ende der Versammlung bedankte sich Andreas Schütte bei den Anwesenden für die Teilnahme und Oliver Scholz bot für alle Interessierten eine Führung durch das neue Sportheim an.

Verena Vorwerk

Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

- Breitensportabteilung -

Abteilungsvorstand
Kai Slabke
59558 LP-Dedinghausen
Tel.: 0170 2806845
eMail: kaislabke@gmx.de

Programm März 2026

Mo., 02.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 02.03.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 02.03.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.03.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 03.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.03.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 03.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 05.03.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 05.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 05.03.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 09.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 09.03.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 09.03.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.03.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 10.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.03.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 10.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 12.03.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 12.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 12.03.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 16.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 16.03.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 16.03.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.03.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 17.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.03.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 17.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 19.03.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 19.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 19.03.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Mo., 23.03.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 23.03.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 23.03.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.03.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.03.	17.30 - 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 24.03.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.03.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Di., 24.03.	20.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Christian Andersen Halle
Do., 26.03.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 26.03.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 26.03.	18.15 - 19.15 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck

Susi Schliewe

Dorf mit Zukunft

✉ Dorf mit Zukunft ✧ Wasserstraße 11 ✧ 59558 Lippstadt ✧
Tel.: 015120097660

Ideen-Café

Gemeinsam Zukunft gestalten – Ideen-Café im alten Sportheim

Dedinghausen hat eine gute Tradition: Wenn es um die Zukunft unseres Dorfes geht, reden wir miteinander. Seit 2012 haben mehrere Dorfkonferenzen mit großer Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger stattgefunden. Sie haben Räume für Wahrnehmung, Austausch und Information geschaffen, das Wir-Gefühl gestärkt und viele konkrete Projekte angestoßen.

Die Fragen, die uns damals bewegt haben, sind weiterhin aktuell:
Wie können wir uns im Dorf gegenseitig unterstützen?
Wie gestalten wir Gemeinschaft so, dass Zusammenhalt, Teilhabe und Vielfalt gelebt werden?
Wie schaffen wir Strukturen, die nachhaltig und tragfähig sind?
Viele Antworten sind in den vergangenen Jahren gewachsen – durch Engagement, Eigeninitiative und Zusammenarbeit. Die Pläne für die „Neue Mitte Dedinghausen“ am Haslei werden konkreter; der aktuelle Stand wird kurz vorgestellt. Nun steht ein weiterer Schritt an:

Das alte Sportheim – ein Ort mit Möglichkeiten

Das alte Sportheim am Haslei steht zur Verfügung. Damit eröffnet sich für Dedinghausen die Chance, einen weiteren Ort der Begegnung und Gemeinschaft zu entwickeln. Doch wie soll dieser Raum künftig genutzt werden? Welche Angebote braucht es? Welche Ideen schlummern vielleicht schon lange und warten auf einen passenden Ort?
Um diese Fragen gemeinsam zu beantworten, laden wir – in Kooperation mit der Stadt Lippstadt im Rahmen der Quartiersentwicklung – herzlich ein zum

Ideen-Café am Samstag, 21.3.26 ab 15 Uhr im alten Sportheim

Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger ab 7 Jahren. Kinder, Jugendliche, Erwachsene – alle sind willkommen. Denn ein lebendiger Ort entsteht dort, wo unterschiedliche Generationen und Erfahrungen zusammenkommen.

Das Ideen-Café knüpft bewusst an die Tradition der Dorfkonferenzen an: Es soll Raum geben für Austausch, für Träume, für konkrete Vorschläge – und vielleicht auch für erste Schritte in Richtung Umsetzung.
Um Eltern die Teilnahme zu erleichtern, wird für Kinder von 3 - 6 Jahren eine Betreuung angeboten. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mitdenken. Mitreden. Mitgestalten.

Gemeinschaft wächst dort, wo Menschen sich einbringen können. Vielleicht mit einer Idee. Vielleicht mit einer Fähigkeit. Vielleicht einfach mit der Bereitschaft zuzuhören und gemeinsam weiterzudenken. Das alte Sportheim gehört zu unserem Dorf. Was daraus wird, liegt auch in unseren Händen.
Wir freuen uns auf einen offenen, konstruktiven Austausch und auf viele unterschiedliche Stimmen.

Es freuen sich auf Ihr und Euer Kommen
Das Team von „Dorf mit Zukunft“ und Kerstin Werner
Stadt Lippstadt / Koordination Prävention

Bettina Marbeck

Hallo an ALLE,

die sich beim Frühjahrsdorfmarkt am 9. Mai engagieren wollen!

Es ist zwar noch etwas hin, aber die Wochen rennen ja schon wieder!
Ich freue mich, wenn Ihr auch in diesem Jahr wieder rund um unseren Dorfmarkt aktiv seid.
Wir haben in diesem Jahr wieder unseren bewährten Termin, Samstag vor Muttertag, ergattert. Am 09.05. möchten wir bei herrlichem Wetter, so wie jedes Jahr, auf dem Schützenplatz und im Bürgertreff ein buntes Angebot und Programm für Groß und Klein anbieten.
Der Termin wird sicherlich vielen schon durch den D.a. Jahreskalender bekannt sein, aber eine Erinnerung kann ja nicht schaden.

Das 1. Vorbereitungstreffen findet am Donnerstag, 26.03. um 19.30 Uhr im alten Sportheim statt.
Wer Zeit und Lust hat, schaut bitte vorbei.

Liebe Grüße an alle, ich freue mich auf euch!
Doro Brink

---

kfd

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
Frauengemeinschaft der Pfarrei Esbeck

KFD - Veranstaltung im März und April

März - Weltgebetstag und Stadtführung in Rüthen

Am Freitag, den 6.03.26 feiern wir den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr Motto. Die Kfd-Esbeck nimmt in diesem Jahr an der Weltgebetsfeier in Bad Westernkotten teil.
Beginn ist um 17 Uhr in der St. Johannes Evangeslist Kirche in Bad Westernkotten.

Am Mittwoch, den 18.03.26, möchte die Kfd - Esbeck zu einer Stadtführung in Rüthen einladen, mit anschließender Einkehr in ein Lokal in Rüthen. Wer mit möchte, kann sich bei Dorothea Schulte-Remmert Tel.: 15902 anmelden.
Los geht es um 14:15 Uhr ab dem Hof Schulte-Remmert, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

April - Kreuzweg in Liesborn

Am Mittwoch, den 1.04.26, wollen wir gemeinsam mit der Kfd-Cappel den Kreuzweg in Liesborn gehen, mit anschließendem Kaffee trinken. Anmeldungen nimmt Brigitte Hermes entgegen Tel.: 17594.
Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Treffpunkt ist 13:30 Uhr in Esbeck Kirche.

Dorothea Schulte-Remmert

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LIPPSTADT

Da weinte Jesus

Steffen Kemper

Presbyter der Evangelischen Kirchengemeinde Lippstadt
Bahnecke 5
59558 Lippstadt (Hörste)
Tel. +49 176 78931732
st.ke2004@gmail.com

O Gott, was ein Vers. „Da weinte Jesus“ (Joh. 11,35.) Was kommt nun? Hinter einem solchen Titel kann sich doch nur ein Artikel über Trauer, Schmerz und Hoffnungslosigkeit stecken. „Da weinte Jesus“ schreit doch förmlich nach Düsterkeit, nach Negativem – nach Emotionen, die wir nur allzu gerne in die hinterste Ecke unserer Seele wegschieben und die wir am liebsten nie hervorkramen würden. Aber entstammt dieser Vers aus einer solch negativen Geschichte? Keineswegs!

Der Vers entstammt einer biblischen Geschichte des Johannesevangeliums, die den Titel „Die Aufweckung des Lazarus“ trägt. Worum geht es in dieser Geschichte? Jesus ist mit seinen Jüngern in einer Stadt namens Betanien. Dort leben auch Lazarus und dessen Schwestern Marta und Maria. Lazarus ist schwer krank, sodass er viel schläft. Marta und Maria berichten Jesus von Lazarus‘ Krankheit und bitten ihn, zu ihrem Bruder zu kommen. Die Jünger hingegen empfehlen, Lazarus schlafen zu lassen. Jesus aber besteht darauf, zu Lazarus zu gehen, denn er erkennt, dass dieser bereits gestorben und begraben war, als die Jünger ihm noch empfehlen, ihn doch besser schlafen zu lassen. Vier Tage ist Lazarus bereits tot, als er mit Marta und Maria zum Friedhof geht. Die Schwestern sind ob des Todes ihres Bruders tieftraurig und auch die jüdische Bevölkerung vor Ort trauert um Lazarus. Auf dem Friedhof überkommen Jesus die Gefühle: „Da weinte Jesus“. Er fühlt mit den Trauernden mit. Er ist selbst traurig, denn er kannte Lazarus. Er spendet Trost und Halt. Gleichzeitig ist er aber hoffnungsvoll: Jesus ist sich sicher, dass Lazarus lebt, dass ihm die Auferstehung gewiss ist. Auch Lazarus‘ Schwestern glauben an die Auferstehung, aber nicht sofort. Sie denken, dass geschehe irgendwann, am „Sankt-Nimmerleins-Tag“, dem Tag des Jüngsten Gerichts. Jesus aber zeigt ihnen: Auferstehung geschieht schon heute! So öffnen sie das Grab und heraus tritt, noch in Totentüchern gewickelt, Lazarus. Lazarus lebt. Jesus hat ihn wieder auferweckt. Was für eine Sensation!

Schön und gut, mag der ein oder die andere nun denken. Eine tolle Geschichte zum Erzählen ist das vielleicht, aber was soll mir das sagen? Was soll ich damit anfangen? Ich will es mal kurz umreißen:

Zum Ersten: Auferstehung geschieht heute. Jetzt. Immer. Der Tod hat nicht das letzte Wort. Nie! Damit auch nicht die Trauer, die Düsterheit, die Bekümmertheit. Die Liebe und das Leben siegen immer. Für alle Zeit. Was für ein Geschenk! Wir wissen, dass nach persönlichen Tälern der Durststrecken auch wieder bessere Zeiten kommen.

Und zum Zweiten: Jesus ist Hoffnung. Jesus sagt in dieser Geschichte ganz klar: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er einmal sterben muss. Und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“ (Joh. 11,25f.) Das heißt: Der Glaube an Jesus reicht uns. Wir müssen uns nicht irgendwie durch harte Arbeit es verdienen, dass für uns nach etwas Negativem auch wieder etwas Positives kommt. Wir müssen uns nicht verstellen, damit wir „würdiger“ wären. Jesus selbst ist die Hoffnung, Jesus ist der Schlüssel zum „Aufwärtsweg“. Wer an Jesus glaubt, der hat Hoffnung. Und das beste: Wir bekommen diese Hoffnung geschenkt – wir müssen nichts dafür tun.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch allen eine gesegnete Passionszeit und einen wunderbaren Monat März!

Steffen Kemper
Presbyter der Evangelischen Kirchengemeinde Lippstadt
Ansprechperson der EvKLp für den Bereich Hörste

Veranstaltungen

Jeden Sonntag feiern wir Gottesdienst um 10 Uhr in der Marienkirche.

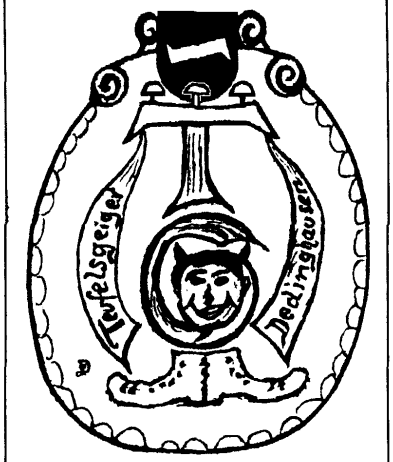
Donnerstags, 12-14 Uhr	Mahlzeit – gemeinsam Essen, mal Zeit	Gemeindehaus Mitte (Brüderstraße)	Gemeinsam Mittagessen für alle, die Freude an Gesellschaft haben. Eine Suppe oder Auflauf und dazu ein Dessert - Die Mahlzeit ist ein Angebot für alle.
04.03.2026, 15 Uhr	Treff der Senioren	Johanneshaus (Bunsenstraße)	Mit Kaffee, Kuchen und Lieblingsspielen laden wir zu gemütlichen Stunden ins Johanneshaus ein! Bringen Sie gerne ihr eigenes Lieblingsspiel mit!

05.03.2026, 15:30 Uhr	Frauentreff Hörste	Kath. Pfarrheim St. Martinus Hörste	Presbyterin Sandra Strych aus Garfeln berichtet im Frauentreff über aktuelle Entwicklungen der Kirchengemeinde
08.03.2026, 11 Uhr	Gottesdienst	Johanneskirche	mit Pfr. Ivonne Buthke
14.03.2026, 12 Uhr	Mittagsgebet	Jakobikirche	mit Pfr. Katrin Pferdmenges
14.03.2026, 14 Uhr	Taufgottesdienst	Johanneskirche	mit Pfr. Katrin Pferdmenges
15.03.2026, 11 Uhr	Andacht	Kath. Kirche Marie Frieden Lipperbruch	Mit dem Andachtsteam
15.03.2026, 11 Uhr	Vorstellungs-gottesdienst	Johanneskirche	Unsere diesjährigen Konfis stellen sich der Gemeinde vor. Bitte beachten: Die Konfis können selbst wählen, welchen Vorstellungsgottesdienst sie mitgestalten und sich somit vorstellen möchten. Es werden somit nicht alle Konfis in einem Gottesdienst vorgestellt.
19.03.2026, 15:30 Uhr	Frauentreff Hörste	Kath. Pfarrheim St. Martinus Hörste	Zum Thema: Fasten oder Essen: Regulation des Essverhaltens
20.03.2026, 19 Uhr	Taizé-Andacht	Kath. Kirche St. Josef Bad Waldliesborn	Mit dem Taizé-Team
22.03.2026, 10 Uhr	Vorstellungs-gottesdienst	Jakobikirche	Unsere diesjährigen Konfis stellen sich der Gemeinde vor.
22.03.2026, 11 Uhr	Gottesdienst mit KiKi	Stiftskirche Cappel	mit Pfr. Roland Hosselmann und Team
24.03.2026, 15:30 Uhr	Spielplatztreff im Grünen Winkel	Spielplatz am Laumannshügel	Jeden 4. Dienstag im Monat packen wir unseren Bollerwagen mit Sandspielzeug, Picknickdecke und Co. und treffen uns mit euch auf dem Spielplatz am Laumannshügel im Grünen Winkel.
26.03.2026, 18:30 Uhr	Gottesdienst nach Feierabend	Jakobikirche	Der „etwas andere“ Gottesdienst: Ab 18:30 Uhr Ankommen mit Snacks und Getränken, ab 19 Uhr Gottesdienst.
28.03.2026, 08-13:30 Uhr	Tag der offenen Tür	Stiftskirche Cappel	Das Stift Cappel öffnet seine Türen! Entdeckt Stiftskirche und Abtei auf bislang unzugängliche Weisen!
29.03.2026, 11 Uhr	Vorstellungsgottesdienst	Stiftskirche Cappel	Unsere diesjährigen Konfis stellen sich vor.

Weitere Veranstaltungen und **weitere Informationen** in der Tagespresse, über den Instagram-Account @evangelisch.in.lippstadt, über den QR-Code oder unter www.evangelisch-in-lippstadt.de

✉ Teufelsgeiger Dedinghausen ✧ Am Bruch 1 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 18751 ✧ eMail: mrj-hendel@t-online.de

Teufelsgeiger



Info

Teufelsgeiger spenden an Heidenoldendorf, die DKMS und Herzenswünsche e.V.

Nach dem erfolgreichen Streifzug durchs Dorf am Rosenmontag konnte Jürgen Hendel bereits drei Tage später die ersten Spendengelder überweisen. Wie auch schon im Vorjahr bekam der Lippische Blinden- und Sehbehindertenverein e.V., sowie die DKMS (Deutsche Knochenmarkspende) eine Zuwendung, um bei der Registrierung neuer Spender zu unterstützen und Therapien für Blutkrebspatienten zu ermöglichen. Die dritte Spende ging ebenfalls wie im Vorjahr an den Verein Herzenswünsche e.V.. Der Verein erfüllt kranken Kindern und ihren Familien kleine und große Herzenswünsche. Eine gute Sache, die wir gerne unterstützen.

Danke nochmal an dieser Stelle an alle Teufelsgeiger, die Rosenmontag der Witterung getrotzt haben und diese Spenden ermöglicht haben. Danke euch!!!

Sollten die Teufelsgeiger in diesem Jahr noch weiter Spenden tätigen, werden wir an dieser Stelle davon berichten.

Jens Kißler

Initiativkreis „Mensch hilft Mensch

Hotline:0151-446 26086

Unsere neue Heimat, das alte Sportheim Haslei

Ab jetzt sind wir samstags in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
immer bis zum Umbau im **alten Sportheim Haslei** zu finden!

Wir freuen uns auf deinen Besuch in unserer neuen Heimat für Mensch hilft Mensch, schaut einfach mal rein…

Bitte vormerken!

Unser nächster **Mittagstisch** findet am Samstag, den **14.03.2026, um 12:00 Uhr**, wieder mit einem leckeren Frühlingssüppchen und Nachtisch statt.

Anmeldeschluss ist am **Dienstag, den 10.03.2026 um 21.00 Uhr** auf der **Hotline 0151 4462 6086.**
Bitte teilt eurem Ansprechpartner zur besseren Planung mit, ob ihr eure Suppe **mit oder ohne Fleisch** essen möchtet.

Und das nächste Event von MhM ist auch schon in Sicht!

Am Samstag, den **13.06.2026** richtet Mensch hilft Mensch in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Kindergarten einen **Dorftrödel** in Dedinghausen aus.

Mensch hilft Mensch – wer sind wir?

Wir sind eine Gruppe von Menschen aus Dedinghausen, die für Dedinghausen Unterstützungsleistungen ehrenamtlich vermitteln und/oder ausführen. Wir helfen bei Bedarf und so weit wir können, sind aber keine Handwerker oder Sozialdienstleistenden, sondern im Rahmen der **Nachbarschaftshilfe** unterwegs.
Wir bieten und vermitteln „kleine Hilfen“ wie z.B. bei Telefonproblemen, kleine Reparaturen im Haushalt oder am Fahrrad, sowie Fahrten zum Arzt oder Krankenhaus.

Im alten Sportheim an der Haslei kann man uns immer am Samstagvormittag in der Zeit von 10.00 – 12.00 besuchen. Dort finden sich **Bücher, Spiele und gelbe Säcke.** Komm zum Tauschen, ausleihen oder einfach mitnehmen.
Und wer noch Lust auf einen kleinen Plausch hat, kann sich gerne zu uns setzen.

Im Monat März 2026 vertritt uns Peter Becker am MhM-Telefon als Ansprechpartner.

Wie funktioniert das noch mal mit der Vermittlung?

Du rufst unsere Hotline **0151-446 260 86** an und teilst uns Deinen Wunsch mit.
Wir ermitteln und stellen Dir die Kontaktdaten (Tel.-Nr.) zur Verfügung.
Du nimmst direkt Kontakt auf und sprichst Ort, Zeit, und Vergütung ab.

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch“		
Name	**Straße**	**Telefon**
Maria ANGENENDT	Am Gurgeskamp 18	0170 2046570
Gaby BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Peter BECKER	Wiesenweg 33	0171 5742854
Dorothea BRINK	Am Birkhof 50	02941 22190
Kerstin COLLAVO-KASPRIK	Haslei 25	0160 98030837
Rita DUNKELMANN	Haslei 16	02941 6594565
Christina GROTHE	Haslei 26	02941 10944
Claudia KROIS	Breslauer Str. 22	02941 729187
Britta KÜCKELMANN-HOFFMANN	Wasserstraße 10	0170 3118033
Mathias NEIDNIG	Am Teich 11	0176 61163387
Marlis SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Willi SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Ludger SCHULTE – REMMERT	Wasserstraße 11	0151 20097660
Annette SEIGER	Wiesenweg 2	02941 25130
Miguel SMIT	Haslei 69	0176 78968543

Fahr-/Einkaufsdienst

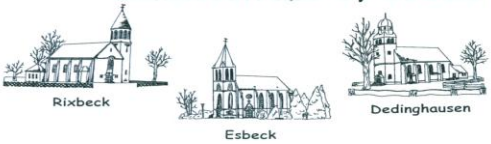
Ihr möchtet einkaufen oder wir sollen für Euch einkaufen, müsst ins Krankenhaus oder zum Arzt? Ihr braucht eine Mitfahrgelegenheit oder möchtet diese anbieten? In diesen Fällen wendet Euch bitte an das Team Mensch hilft Mensch unter der **Hotline 0151 4462 6086**

Anrufe auf der Hotline bitte nur mit freigegebener Telefonnummer <u>nicht mit unterdrückter Nummer</u>), damit wir dich zurückrufen können!
Anrufe, die als „<u>Anonym</u>“ auf unserem Display erscheinen, werden von uns nicht angenommen!

Wir freuen uns auf Euch!
Gaby Becker

KATHOLISCH IN LIPPSTADT

Kath. Kirchengemeinde St. Severinus
Simonisstraße 6, 59558 Lippstadt-Esbeck



Tel.: 02941/58724
Fax.: 02941/720316
mail@severinus-esbeck.de

KATHOLISCH IN LIPPSTADT

Liebe Gemeindemitglieder,

Gerne möchten wir in diesem Jahr eine alte Tradition wieder aufleben lassen und unseren Jubilaren ab dem 80. Lebensjahr (in 5 Jahresschritten) persönlich zum Geburtstag zu gratulieren.
Wir werden im Laufe des Tages bei Ihnen vorbeikommen. Es steht Ihnen frei, ob Sie die Glückwünsche an der Türe entgegen nehmen oder uns hineinbitten.

Es freuen sich auf viele persönliche Begegnungen

Ihre Gemeinderatsmitglieder aus Dedinghausen

Kordula Hane Kißler, Bernhard Meilfes, Annette Schulte Angenendt,
Julia Stratmann, Andrea Süwolto und Monika Wallmeier

Unruhig ist unser Herz

unter diesem Thema lädt der Severinus Jugendchor am Freitag, den 6. März um 19.00 Uhr zu einem weiteren Taize-Abend in die Severinus Kirche zu Esbeck ein.
„Es scheint, als ob die Welt um uns zerbricht, und wir können nur hilflos zusehen", dieser Satz einer Sängerin während des Vorbereitungstreffens führte letztlich zu dem Thema. Hilflos zusehen wollen wir nicht: Wir wollen an dem Glauben festhalten, dass Gott bei uns ist, besonders in den Herausforderungen, denen wir uns ausgesetzt fühlen. Und wir suchen auch in dieser Gebetsstunde aus Jesu Worten, aus von uns formulierten Gebeten, den wunderbaren TaizeGesängen, Kerzen und Stille die Kraft, wenigstens in unserem kleinen Umfeld die Welt ein bisschen heller werden zu lassen.
Am Ausgang würden wir uns über eine Spende freuen, die benachteiligten Kindern in Lippstadt zu Gute kommen soll.
(Quelle: Katholisch in Lippstadt, Pfarrnachrichten Nr.4)

✉ Vorhang auf - Theaterverein Dedinghausen ✧ Haslei 51 ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 0151 29109873

Sketchaufführungen von „Vorhang auf“ am 20. und am 22. März

Der Theaterverein „Vorhang Auf“ präsentiert an zwei Terminen eine bunte Mischung aus verschiedensten Sketchen:

Freitag, den 20. März:	Aufführung um 19:30 Uhr Einlass ab 19:00 Uhr
Für das leibliche Wohl:	kalte Getränke und diverse herzhafte Kleinigkeiten
Sonntag, den 22. März:	Aufführung um 15:30 Uhr Einlass ab 14:00 Uhr
Für das leibliche Wohl:	Kaffee, Kuchen, kalte Getränke

Nach der Aufführung auch herzhafte Snacks

Auf der Bühne sind viele „alte Hasen“ und auch viele neue Talente, die gerne mal Bühnenluft schnuppern möchten. Wir freuen uns auf viele Zuschauer, die gerne einen kurzweiligen Nachmittag bzw. Abend verbringen möchten.

Der Eintritt ist frei!
Über eine kleine Spende, um die Unkosten zu decken würden wir uns aber sehr freuen…
Außerdem freuen wir uns auch schon darauf, nächstes Jahr im Februar wieder mit einem „richtigen“ Theaterstück auf der Bühne zu stehen.

Für den Theaterverein „Vorhang Auf“
Stefanie Schulte

Wer kann uns unterstützen?!

Die Grundschule Im Kleefeld ist auf der Suche nach einigen gebrauchten und möglichst auch verkehrssicheren Kinderfahrrädern – 24 oder 26 Zoll. Im Rahmen der Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung benötigen immer wieder einige Kinder ein Leih-Fahrrad. Die Schule würde sich sowohl über mögliche Fahrradspenden als auch die Bereitschaft von Personen freuen, die bei der Überholung und Prüfung der gespendeten Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit unterstützen könnten. Bitte nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

In naher Zukunft benötigt die Grundschule Im Kleefeld einen Satz neuer Trikots für die Teilnahme an regionalen Sportturnieren der Schulen. Die bisherigen Trikots sind nach über 10 Jahren ziemlich ausgeleiert und verwaschen und einige Stutzen auch schon löcherig. Auch hier würde sich die Schule über finanzielle Zuwendungen oder auch über einen Werbepartner sehr freuen. Bitte nehmen Sie auch hier gerne Kontakt zu uns auf.

Kontakt: Marc Norgel (1. Vorsitzende) – Mobil: 0151 / 727 419 58
foerderverein-ded@grundschule-kleefeld.de
https://www.grundschule-kleefeld.de/förderverein-kleefeld/

Für den Vorstand
i.A. Kerstin Christ

D.a. 593

Feuilleton

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im März 2026

Datum	Tag, Uhrzeit, Ort	Veranstaltung
01.03.2026	Sonntag 14.30 Uhr Ginsterweg 16	**Wochenendtreff** Für Seniorinnen und Senioren jeden 1. Sonntag im Monat bei Kaffee und Kuchen Kontakte knüpfen, sich austauschen, spielen und mehr
01.03.2026	Sonntag 15 Uhr Stadttheater	**Es wird auch wieder hell** Altbekanntes und neu zu Entdeckendes aus der Welt der Operette, Landestheater Detmold, "Kaffeeklatsch" im Foyer ab 14 Uhr
01.03.2026	Sonntag 15 Uhr Haus des Gastes	**Charleys Tante (reloaded)** Aufführung der Laienspielschar Bad Waldliesborn Kaffee- und Kuchenverkauf ab 14 Uhr
01.03.2026	Sonntag 17 Uhr Jakobikirche	**The Chambers - die Virtuosen aus Köln** Eine Mischung aus Klassik, Rock, Pop, Filmmusik und mehr
01.03.2026	Sonntag 17 + 19 Uhr Musikschule Von-Galen-Platz 1	**3. Japanische Filmreihe** KOKORO CINEMA 27.02.-08.03.2026 17.30 Uhr: "Tokyo Marble Chocolate" 19 Uhr: "Pigtails / Li'l Spider Girl / Drawer Hobs"
01.03.2026	Sonntag 19 Uhr Stadtinformation	**Durch die Nacht -** **entlang der Lichtpromenade Lippstadt** geführter Spaziergang entlang der Lippe für Kunstliebhaber
03.03.2026	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	**Qigong** mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
03.03.2026	Dienstag 19 Uhr Wasserturm	**Lichtkunst im Wasserturm** Führung durch den Wasserturm und Besichtigung des Lichtkunstwerkes, Gefördert durch die Sparkassenstiftung
04.03.2026	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Tanz im Saal** mit Kaffee, Kuchen und Musik
04.03.2026	Mittwoch 20 Uhr Stadttheater	**Aller guten Dinge: DRY** Kabarett mit dem TAK Ensemble Matthias Brodowy, Hans Gerzlich und Ingo Börchers
06.03.2026	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	**Klavierkonzert mit Kurt Altstadt** Konzertnachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen
06.03.2026	Freitag 19 Uhr Stadttheater	**47. Abend des Sport** Die Ehrungen von SportlerInnen, Mannschaften und Funktionären sind eingebettet in ein buntes Showprogramm
06.03.2026	Freitag 19 Uhr Stadtinformation	**Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt** Mittelalterliche Führung mit dem Nachtwächter Ewald
06.03.2026	Freitag 19 Uhr Musikschule Von-Galen-Platz 1	**3. Japanische Filmreihe** KOKORO CINEMA 27.02.-08.03.2026 "Miss Hokusai"
06.03.2026	Freitag 19.30 Uhr Jakobikirche	**On Stage** Konzert der Lehrkräfte der Conrad-Hansen-Musikschule Lippstadt, Souliger Pop, Chorgesang, Jazz und mehr
07.03.2026	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	**Historische Stadtführung -** **der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
07.03.2026	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	**Ortsführung in Bad Waldliesborn** Die Geschichte des Heilbades
07.03.2026	Samstag 19 Uhr Musikschule Von-Galen-Platz 1	**3. Japanische Filmreihe** KOKORO CINEMA 27.02.-08.03.2026 "Flight on the Water"

Datum	Tag, Uhrzeit, Ort	Veranstaltung
07.03.2026	Samstag 19 Uhr Haus des Gastes	**Charleys Tante (reloaded)** Aufführung der Laienspielschar Bad Waldliesborn
08.03.2026	Sonntag 10.30 Uhr Stadtinformation	**Frauenführung - Frauen schreiben Stadtgeschichte** Themenführung
08.03.2026	Sonntag 15 Uhr Haus des Gastes	**Charleys Tante (reloaded)** Aufführung der Laienspielschar Bad Waldliesborn Kaffee- und Kuchenverkauf ab 14 Uhr
08.03.2026	Sonntag 17 Uhr Alte Synagoge Stiftstraße 7	**„Im Osten was Neues“** Film & Filmgespräch in Anwesenheit der Filmemacherin Loraine
08.03.2026	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	**FRIDA, the muse of life** Tanzshow zum internationalen Frauentag, die durch das Leben der Künstlerin Frida Kahlo führt, Eva Duda Dance Company
08.03.2026	Sonntag 17 + 21 Uhr Musikschule Von-Galen-Platz 1	**3. Japanische Filmreihe** KOKORO CINEMA 27.02.-08.03.2026 16 Uhr: "Memories of Matsuko" 19 Uhr: "Gon, The Little Fox"
10.03.2026	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	**Qigong** mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
11.03.2026	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Tanz im Saal** mit Kaffee, Kuchen und Musik
11. + 12.3.	Mi 16 Uhr Do 10 Uhr Stadttheater	**Robin Hood** Der legendäre König der Diebe ab 6 Jahre, ca. 60 Minuten, ohne Pause WLT Castrop-Rauxel
12.03.2026	Donnerstag 7 - 12.30 Uhr Marktplatz, Rathausplatz	**Krammarkt in Lippstadt** Monatlich stattfindender Markt
13.03.2026	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	**Klavierkonzert mit Kurt Altstadt** Konzertnachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen
13.03.2026	Freitag 19 Uhr Studiobühne	**Davon geht die Welt nicht unter…** Die 20er Jahre sind jetzt! - ein Schriftsteller, eine Sängerin und ein Pianistin wollen die Bühne erobern
14.03.2026	Samstag 19.30 Uhr Haus des Gastes	**Konzert des Spielmannszug Benteler**
15.03.2026	Sonntag 10.30 Uhr Stadtinformation	**Historische Stadtführung -** **der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
15.03.2026	Sonntag 14.30 Uhr Touristinformation	**Kleine Runde durch Bad Waldliesborn mit Kaffeezeit** Eine gemütliche Ortsführung mit Geschichten und Genuss
15.03.2026	Sonntag 16 Uhr Nicolaikirche	Konzert um 4 **Barock im Schloss** Annette Böhm-Padberg, Blockflöte und Harduin Boeven, Orgel
15.03.2026	Sonntag 18 Uhr Stadttheater	**Polish Chamber Orchestra** **Tamaki Kawakubo, Violine** Sinfoniekonzert mit Werken von Antonio Vivaldi und Astor Piazzolla
17.03.2026	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	**Qigong** mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
17.03.2026	Dienstag 19 Uhr Wasserturm	**Lichtkunst im Wasserturm** Führung durch den Wasserturm und Besichtigung des Lichtkunstwerkes, Gefördert durch die Sparkassenstiftung

Kulturinformation im Rathaus, Lange Straße 14, 59555 Lippstadt
Tel. 02941 - 58511 oder www.lippstadt.de

Datum	Tag, Uhrzeit, Ort	Veranstaltung
18.03.2026	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Tanz im Saal** mit Kaffee, Kuchen und Musik
18.03.2026	Mittwoch 19 - 21 Uhr Mokkaccino	**Frauen geben den Ton an!** 9. Mitsing-Abend des Frauennetzwerkes Lippstadt zum Internationalen Frauentag
18.03.2026	Mittwoch 19.30 Uhr Alte Synagoge Stiftstraße 7	**Memory Hotel** Figurenanimationsfilm, Deutschland, 101 Minuten
19.03.2026	Donnerstag 20 Uhr Stadttheater	**Die Prinzipalin - oder wie die Neuberin den Hanswurst nicht totkriegt** Ein Stück über die wichtigste Theaterreformerin der Geschichte
20.03.2026	Freitag 15 Uhr Haus des Gastes	**Klavierkonzert mit Kurt Altstadt** Konzertnachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen
20.03.2026	Freitag 20 Uhr Stadttheater	**Michael Jackson Tribute Show -** Die Live-Konzert-Show zu Ehren des King of Pop AUSVERKAUFT
21.03.2026	Samstag 10.30 Uhr Stadtinformation	**Markt-Nasch-Tour** Themenführung über den Wochenmarkt
21.03.2026	Samstag 14.30 Uhr Touristinformation	**Kleine Runde durch Bad Waldliesborn mit Kaffeezeit** Eine gemütliche Ortsführung mit Geschichten und Genuss
21.03.2026	Samstag 15 - 17.30 Uhr Musikschule Von-Galen-Platz 1	**Tag der offenen Tür** Für Menschen jeden Alters - informieren, entdecken und ausprobieren
21.03.2026	Samstag 18 Uhr TSC Castell	**Jubiläumsball 50 Jahre TSC Castell Lippstadt** Rahmenprogramm, Showacts, Live-Musik, 3-Gang-Menü - in stilvollem Ambiente
21.03.2026	Samstag 19 Uhr Stadttheater	**Jubiläumskonzert 100 Jahre** Tambourcorps Hörste 1926 e.V. gemeinsam mit der Muziekvereniging de Eendracht
21.03.2026	Samstag 19.30 Uhr Tivoli Lounge	**Queen goes Jazz** Elisabeth Lohninger die "Kate Bush des Jazz" und Walter Fischbacher am Piano
21.03.2026	Samstag 20:30 Uhr Musikkneipe Zum Güterbahnhof	abseite x bahnhofskult **SCHWINDEL + FUN TOTAL** Einlass ab 19 Uhr
22.03.2026	Sonntag 10.30 Uhr Stadtinformation	**Historische Stadtführung - der Klassiker** 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
22.03.2026	Sonntag 10.45 Uhr Haus des Gastes	**"Die Waldliesborner"** Blasmusikkonzert
22.03.2026	Sonntag 14 Uhr Gaststätte Zum Güterbahnhof	**Rhythm and Talk** Rhythm and Talk mit Konzert des „Indie Herzblut Poeten“ Bjoern Alberternst Musik und anregende Gespräche erleben
23.03.2026	Montag 19.30 Uhr Stadtinformation	**Durch die Nacht - entlang der Lichtpromenade Lippstadt** geführter Spaziergang entlang der Lippe für Kunstliebhaber
24.03.2026	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	**Qigong** mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
25.03.2026	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	**Tanz im Saal** mit Kaffee, Kuchen und Musik
25.03.2026	Mittwoch 19.30 Uhr Studiobühne	**Das Mandelay-Projekt** Eine Reise zu Kurt Weill & Bertolt Brecht mit Fernando Barros, den Jazz-Brüdern Wellington, Marcos Della Rocha, Anne Bontemps
25.03.2026	Mittwoch 19.30 Uhr Alte Synagoge Stiftstraße 7	**Erased Memories, Disrupted Futures** Dokumentarfilm, Vortrag und Diskussion mit Julia Manek und Mark Mushiva
26.03.2026	Donnerstag 16 Uhr Stadttheater	**Die Schöne und das Biest** Familienmusical Theater Liberi
26.03.2026	Donnerstag 18.30 Uhr Café Central Poststraße	**Droht uns der digitale Burnout?** Das Frauennetzwerk Lippstatd lädt zum 1. Impulsabend mit Vortrag, Erfahrungs-Austausch und Diskussion
27.03.2026	Freitag 19 + 21 Uhr Jakobikirche	**Kerzenkonzerte** 19 Uhr: H. Zimmer - L. Einaudi -Crossover 21 Uhr: Coldplay & Pop-Crossover
27.03.2026	Freitag 19.30 Uhr Stadtinformation	**Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt** Mittelalterliche Führung mit dem Nachtwächter Ewald
28. + 29.03.2026	Sa 11 - 18 Uhr So 11 - 18 Uhr Haus des Gastes	**Frühlingsmarkt in Wad Waldliesborn** Kunsthandwerkermarkt, Familienprogramm, Livemusik, Cafeteria und Genussstände
28.03.2026	Samstag 15 Uhr Touristinformation	**Ein Baumspaziergang in Lippstadt** Im Kurpark Bad Waldliesborn
28.03.2026	Samstag Kneipen in der Innenstadt	**Kneipenfestival** Die Innenstadt wird wieder mit Musik gefüllt
29.03.2026	Sonntag 11 Uhr Haus des Gastes	**Luxis Puppentheater**
29.03.2026	Sonntag 18 Uhr Stadttheater	**J. S. Bach: Matthäuspassion** Gesangssolisten, Konzertchor Lippstadt, Bochumer Symphoniker, Leitung: Burkhard A. Schmitt
30.03.2026	Montag 10.30 Uhr Stadtinformation	**Viel sehen - wenig gehen** Themenführung mit Sitzgelegenheiten
31.03.2026	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	**Qigong** mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach

Ausstellungen

29.11. _ 26.04.	Galerie im Rathaus	**Die Ferne so nah** Wie Lippstadt die weite Welt kennenlernte, Zur Ausstellung wird es mehrere Vorträge zu unterschiedlichen Themen geben
01.02. - 22.03.	Kunstverein Am Bernhard-brunnen 1	**Evangelos Papadopoulos** **daydream structures** Installation und Malerei
01.03. - 03.05.	Hof Scheer Gieselerweg 26 Hellinghausen	**Vögel im Fluss** Skulpturen, Radierungen und Zeichnungen von Klaus Becker
08.03.- 02.04.	Kunstturm Von-Tresckow-Str. 31	**Früher war alles besser** Werkschau der Künstlergruppe SEPTIMUS
27.02. - 23.04.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	**"Petite-Fours-Arts - kleine Stückchen"** Ausstellung von Manuela Weise
27.02. - 23.04.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	**"Unterwegs in Europa"** Bilderaussstellung von Svenja Gerisch

Aller guten Dinge: DRY

Mi., 4. März 26, 20 Uhr

Zeitgeschehen, trocken serviert vom TAK Ensemble: DRY eben

DRY die erste Zahl, mit der eine absolute Mehrheit möglich ist.

Vater, Mutter, Kind. Länge, Höhe, Breite. Tick, Trick

und Track.
Ingo Börchers, Matthias Brodowy, Hans Gerzlich. DRY ist keiner zu viel.
Die DRY finden heraus, dass Käsekuchen die Demokratie unter den Staatsformen ist, machen sich Gedanken über die Welt von morgen, in der sich Apo-Opas zwischen Rolling Stones und Rollator entscheiden müssen und stellen fest, dass sie lieber in einer schlechten Demokratie leben, statt in einer guten Diktatur. Dazu singen sie DRYstimmig, streiten sich, versöhnen sich und servieren das Zeitgeschehen saftig, aber trocken. Eben DRY.
Na ja, wenn sie vielleicht auch nicht Geschichte schreiben, so schreiben sie doch wenigstens Geschichten.
(Foto: © Börchers Brodowy Gerzlich)

FRIDA, the muse of life

Sonntag, 8. März 2026, 19 Uhr
Stadttheater

Mitreißende Tanzkunst trifft auf visuelle Kraft: Diese ausdrucksstarke Hommage an Frida Kahlo macht Stationen ihres Lebens auf der Bühne spürbar – sinnlich, kraftvoll, überraschend – passend zum internationalen Frauentag.
Diese spektakuläre Produktion über das Leben und Werk der mexikanischen Malerin Frida Kahlo entführt das Publikum in eine exotische Traumwelt, die auf die reiche Ausdruckskraft von Musik, Tanz und bildender Kunst baut.

© Tamas Leko

Wie in einer geführten Ausstellung zeigen die Tänzerinnen und Tänzer der Eva Duda Dance Company aus Ungarn die Bilder, die Schönheit und die Herausforderungen von Fridas Schicksal als Künstlerin, bringen die Leidenschaftlichkeit ihres Liebeslebens zum Ausdruck, geben Einblicke in eine beeindruckende Kultur, schaffen eine Karnevalsatmosphäre und schildern einige bemerkenswerte Momente aus ihrem bewegten Leben.
Es ist nicht die Geschichte von Fridas Leben, sondern eine theatralische Vision einer dramatischen und farbenfrohen Welt, die durch den außergewöhnlichen Lebensweg der Künstlerin inspiriert wurde.
Die Choreografie gibt den Gefühlswellen, die Fridas Leben bestimmten, ein modernes Gesicht – stark, mutig, kompromisslos.

Die Schöne und das Biest – Das Musical

Donnerstag, 26. März 2026, 16 Uhr
Für Zuschauer ab 4 J. / Dauer: 2 Std., inkl. 1 Pause

© Theater Liberi

Das für seine fantasievollen Musicals bekannte Theater Liberi präsentiert das französische Volksmärchen in einer zeitgemäßen und unterhaltsamen Fassung. Ein bestens ausgebildetes Ensemble begeistert das Publikum mit abwechslungsreichen Choreografien zu romantischen Balladen und poppigen Songs mit Hitpotenzial.
Auf der Bühne entsteht eine märchenhafte Kulisse: das wandelbare Bühnenbild wechselt zwischen Belles Zuhause und dem verzauberten Schloss, das mit den traumhaften Kostümen um die Wette funkelt.
Seit Jahrhunderten erzählen sich die Menschen schon das Märchen von der Schönen und dem Biest und der Kraft ihrer Liebe, die so stark ist, dass sie sogar einen Fluch brechen kann. Einen Fluch, der den Prinzen in ein furchteinflößendes Biest verwandelt hat.
Als sich eines Tages ein armer Kaufmann in den Schlossgarten verirrt und dort eine Rose pflückt, fordert das Biest dafür einen hohen Preis. Fortan muss die jüngste Tochter Belle im verwunschenen Schloss leben. Belles anfängliche Angst weicht jedoch schnell der Neugier, als sie feststellt, dass hinter der harten Schale des Biestes ein weicher Kern steckt und dass sie mit ihm sogar lachen und tanzen kann.
Doch Belle ist hin- und hergerissen, denn sie stellt sich viele Fragen: Was hat es mit dem geheimnisvollen Prinzen im Spiegel auf sich? Und warum gibt es diese verzauberten Wesen im Schloss? Belle begibt sich auf die Suche nach Antworten…

KINDERSEITE

Aus dem Zauberwald

(Eine Serie von Birgit Lux)
Ausgabe 60

Die wilde Walli und das Licht der Freundschaft

Walli

Vor einiger Zeit hat euch die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux schon einmal von der wilden Walli erzählt. Vielleicht könnt ihr euch daran erinnern.
Sie ist die beste Freundin von Kasper und auf sie ist immer Verlass. Sie kennen sich wirklich schon ihr Leben lang und er ist froh, sie zur Freundin zu haben. Stellt euch vor, als Kasper einmal lange im Krankenhaus lag, hat sie ihm tatsächlich ihre Schlafanzüge ausgeliehen. Er hatte nicht genug davon. Heute geht es aber um etwas Anderes.
Die wilde Walli hat eine tolle Idee. Jetzt in der dunklen Jahreszeit freut sich jeder über ein helles Licht. Sie macht sich auf, um alle ihre Freunde im Zauberwald zu besuchen und wunderschöne Kerzen zu verteilen.
Zuerst ist der Räuber in seiner dunklen Höhle an der Reihe. „Lieber Räuber, bist du zu Hause?", ruft sie. „Na klar, wo soll ich sonst wohl sein? Hier ist es zwar dunkel, aber trocken", antwortet der Räuber. „Komm ruhig herein." Das lässt Walli sich nicht zweimal sagen und steigt in die Höhle hinab. „Ich bringe dir ein Licht als Zeichen meiner Freundschaft", meint sie. „Doch nun muss ich noch weitere Kerzen verteilen".
Der Räuber strahlt vor Freude. „Vielen Dank, kann ich dir vielleicht dabei helfen?" Das zaubert ein Lächeln auf Wallis Gesicht. „Eine gute Idee ist das. Dann besuchen wir jetzt zusammen die kleine Waldhexe und Tilly-Willy." Ihr könnt euch nicht vorstellen, wie sehr sich auch die beiden gefreut haben. Die kleine Waldhexe hat gleich ihre Hände an der Kerze gewärmt und in Tilly-Willys Augen glitzert eine Freudenträne. Die beiden möchten ebenfalls helfen, die anderen Lichter im Zauberwald zu verteilen.
Es sieht so schön aus, wie die vier mit den leuchtenden Kerzen durch den Wald laufen. Lari und Fari kommen ihnen schon entgegen und rufen: „Bringt ihr uns ein Licht?" „Natürlich, alle unsere Freunde bekommen eins", antwortet Walli.
Und ihr könnt euch denken, wie es weiter geht. Auch die beiden schließen sich nun dem Lichterzug an und es dauert nicht lange, bis wirklich alle im Zauberwald eine Kerze der Freundschaft in den Händen halten. Stellt euch einmal den hell erleuchteten Wald vor. Freundschaft ist etwas Besonderes und Walli natürlich auch.

Vielleicht habt ihr ja Lust, ein Bild zu malen.
Schickt es einfach an:
Birgit Lux,
Danziger Str. 12,
59558 Lippstadt

Luxi im März

Im März findet mein Auftritt am
Sonntag, dem 29. März,
wie immer um 11 Uhr,
im Haus des Gastes statt.

Man sollte alle Tage wenigstens ein kleines Lied hören, ein gutes Gedicht lesen, ein treffliches Gemälde sehen und, wenn es möglich zu machen wäre, einige vernünftige Worte sprechen.

Johann Wolfgang von Goethe
(* 28.08.1749 +22.03.1832, deutscher Dramatiker)

Liedgut aus Dedinghausen

(HWW/WS) Diesmal kein Entthronungslied, sondern ein Lied aus dem Karneval. D.a. veröffentlicht das Lied der Zauberflöten, das sie als Zugabe beim KCD vortrugen.
Der Liedtext und die Melodie zu "Dedinghausen unser Land" sind eine Eigenkomposition von Jens Johannsmann.

Die „Zauberflöten“ im KCD-Café (Foto: WS)

Dedinghausen unser Land

Strophe 1:
Wir sind die Zauberflöten, Männerballett
Elf Typen auf der Bühne, komplett im Set
Jenny-Maus, Rogi, Gloria direkt dabei
Markus, David, Egi – die Nacht wird frei
Süwo, Gyros, Marcel B. steh’n bereit
Casi und Dirki – es ist unsere Zeit
Zwei Trainerinnen pushen uns, immer geschniegelt
Sina und Kimi – der Erfolg ist besiegelt

Pre-Chorus:
Ihr habt uns geseh’n, ihr habt uns erkannt
vom ersten Moment an direkt abgebrannt
Der Applaus wird laut, der Saal steht quer
denn was wir hier sind, das vergisst man nicht mehr

Refrain:
Ohhh – wir sind die Zauberflöten
Egal wie weit der Weg uns treibt
Ohhh – wir sind die Zauberflöten
Bis der Morgen mit uns schreit
Schulter an Schulter, Hand in Hand
Dedinghausen – unser Land
Schulter an Schulter, Hand in Hand
Dedinghausen – unser Land

Strophe 2:
Erstes Jahr, Madagascar war der Start
Pinguin und Lemur, wild und apart
Löwe und Zebra, Nilpferd dabei
Giraffe ganz groß – das Publikum frei
Zweites Jahr, die Märchenwelt beginnt
Rogi der Boxer, der alle bezwingt
Zwerge im Kreis, die Böse Fee allein
Prinzessinnen staunen – wir werden Sieger sein
Sylt ganz klein, doch der Traum wird groß
Griechenland, Spanien – es geht jetzt los
Rio de Janeiro, Brasilien pur
Karneval, Farben, Ekstase-Tour

Pre-Chorus:
Licht geht an, der Takt setzt ein
keiner hier will leise sein
Von Jahr zu Jahr wird alles mehr
die Bühne ruft – wir folg’n ihr sehr

Refrain:
Ohhh – wir sind die Zauberflöten
Egal wie weit der Weg uns treibt
Ohhh – wir sind die Zauberflöten
Bis der Morgen mit uns schreit
Schulter an Schulter, Hand in Hand
Dedinghausen – unser Land
Schulter an Schulter, Hand in Hand
Dedinghausen – unser Land

Outro:
Denn egal wie schön die Welt auch scheint
am Ende ist’s die Freundschaft, die uns vereint
Dedinghausen wartet, das Herz schlägt hier
wir starten die Träume, hier bleiben wir
Was die Zukunft bringt, weiß keiner genau
doch zur fünften Jahreszeit rufen wir Helau
Größer, stärker, bereit für die Pflicht
Zauberflöten – stoppen nicht!

Final Refrain:
Ohhh – wir sind die Zauberflöten
Egal wie weit der Weg uns treibt
Ohhh – wir sind die Zauberflöten
Bis der Morgen mit uns schreit
Schulter an Schulter, Hand in Hand
Dedinghausen – unser Land
Schulter an Schulter, Hand in Hand

Dedinghausen – unser Land

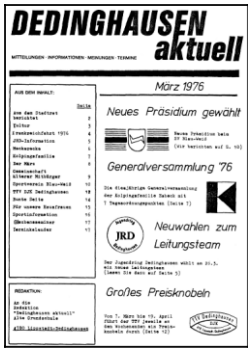
Die höchste Form des Glücks ist ein Leben mit einem gewissen Grad an Verrücktheit.
Erasmus von Rotterdam
(*28.10.1467 +11.07.1536, niederländischer Universalgelehrter)

Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 50, 40, 30, 20 und 10 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)

Vor 50 Jahren : *D.a.* im März 1976


DEDINGHAUSEN aktuell

März 1976

Neues Präsidium gewählt

Generalversammlung '76

Neuwahlen zum Leitungsteam

Großes Preisknobeln

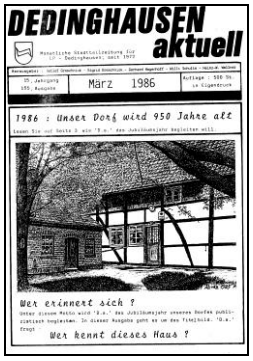
07.03.1976 Der TTV beginnt mit dem Preisknobelturnier'76 in allen Gaststätten.

07.03.1976 Die JHV des SPD-Ortsvereins Dedinghausen wählt Josef Brunnert zum 1.Vorsitzenden.

23.03.1976 Mit dem Ende der TT-Saison belegt die 1.TTV-Herren-Mannschaft den 2.Pl. in der 3.Kreisklasse und steigt damit auf.

26.03.1976 Die Vollversammlung des JRD wählt Ulrich Greschniok zum Sprecher der Jugendgruppe.

Vor 40 Jahren : *D.a.* im März 1986


DEDINGHAUSEN aktuell

März 1986

1986 : Unser Dorf wird 950 Jahre alt

Wer erinnert sich ?

Wer kennt dieses Haus ?

15.03.1986 Auf der Frühjahrsversammlung des Schützenvereins wird eine neue Fahne vorgestellt.

18.03.1986 RM Klaus Panzer erläutert der Kolpingsfamilie die Ausbaupläne der Bundesbahn bezüglich der Strecke Dortmund - Kassel.

21.03.1986 Bereits nach der zweiten Sitzung des Jubiläumsfestausschusses (alle Vereinsvorstände und der Bürgerringvorstand) steht das Konzept für die 950-Jahr-Feier unseres Dorfes. Geplant sind eine Ausstellung, ein Festakt und ein 'Gang durch die Jahrhunderte'.

23.03.1986 Mit 50 Punkten gewinnt Heinz-J.Henkemeier das Preisknobeln des Bürgerrings.

Vor 30 Jahren : *D.a.* im März 1996

DEDINGHAUSEN aktuell

So'n Winter - wie er früher einmal war !

Schwerpunkte dieser Ausgabe :

Vereinsaktivitäten im März 1996 :

01.03.1996 In ihrem Vereinslokal treffen sich 80 'Alt-Schützen' auf Einladung des Schützenvorstandes zu einem Dämmerschoppen. Der Hörster Tambourcorps spielt auf.

01.03.1996 In der Kirche Dedinghausens begehen die Frauen ihren Weltgebetstag. Thema : Haiti

10.03.1996 Auf einer 'Sportschau 1996' präsentiert sich die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß. In der Turnhalle stellt die Abteilung vor zahlreichen Besuchern ihre Vielseitigkeit und Attraktivität unter Beweis.

10.03.1996 Thomas Bals und Jan Hendrik Hammer gewinnen für den SC LP den Vizetitel bei den Landesmeisterschaften der Radballer. Sie qualifizieren sich damit für das Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft. Dort scheiden sie im April in Sachsen-Anhalt aus.

15.03.1996 Die JHV der Kolpingsfamilie bringt einen Führungswechsel für den Verein. Wilhelm Schulte-Remmert löst Reinhard Remmert, der zum Ehrenvorsitzenden ernannt wird, als 1.Vorsitzenden ab.

15.03.1996 In den Kneipen des Dorfes beginnt das Preisknobeln'96. Der Bürgerring will den Erlös in den Bürgertreff stecken.

18.03.1996 Die Schülerinnen des TTV werden in der Besetzung Alexandra Reinhold, Jennifer Greschniok, Linda Wellner, Dorothee Schlüppner und Mareike Brüggenolte ungeschlagen Meisterinnen in der Schülerinnen-B-Kreisliga.

22.03.1996 In der Kirche zu Dedinghausen begeistert die Gruppe Aaron mit ihrem neuen Programm 'Auf's Kreuz gelegt' die 75-köpfige Fangemeinde.

23.03.1996 Auf der Frühjahrsversammlung der Schützen werden neue Mitglieder aufgenommen und es wird heftig geknobelt. Den Sonderpreis gewinnt Martin Grothe.

30.03.1996 Der Schützenverein holt seinen Winterball nach. Das Königspaar Marita und Berni Plass eröffnen den Ball im Bürgertreff.

Vor 20 Jahren : *D.a.* im März 2006

DEDINGHAUSEN aktuell

Wehe, wenn sie losgelassen ... !

Die Narren befinden sich im kollektiven Ausnahmezustand

01.03.2006 Zum dritten Mal lässt der KCD die Session am Aschermittwoch mit einem Heringsessen in der Gaststätte Schulte-Nünnerich ausklingen.

02.03.2006 Mit der Generalprobe vor ca. 40 Bewohnern der Wohnheime der Lebenshilfe und der AWO beginnt für „Vorhang auf" die zweite Theaterspielzeit. Das Stück „Der Wahlk(r)ampf" wird sechsmal im Saal Schulte-Nünnerich aufgeführt und begeistert rund 500 Besucher.

03.03.2006 Mit Frauen aus Hörste, Esbeck und Rixbeck begehen Dedinghausens Frauen den Weltgebetstag in Hörste.

07.03.2006 Themen wie „Rasende Dorfbewohner", „deplazierte Wahlplakate", „Standortsuche für Sendemast" und „Friedhofsumgestaltung" werden auf der Kolpingsveranstaltung „Der OV hat das Wort" diskutiert.

07.03.2006 Die städt. Ausschüsse für ‚Bau- und Verkehrswesen' und der ‚Schul- und Kulturausschuss' beschließen gemeinsam, für 128.000 € die Sporthalle zu sanieren.

10.03.2006 Im Rahmen des „Abends des Sports" werden die besten Sportler Lippstadts geehrt. Aus der BW-Bogensportabteilung ist Inga Heitmann dabei.
Die Breitensportabteilung des SV Blau-Weiß hat die Gestaltung des Rahmenprogramms und die Verpflegung übernommen und handelt damit sehr großes Lob ein.

10.03.2006 „Der Patriot“ berichtet über einen Elternabend in der Grundschule im Kleefeld. Eltern beschweren sich über Schimmel in Klassenzimmern. Das Thema wird zum Dauerbrenner des Frühlings 2006.

13.03.2006 In einer Kampfabstimmung entscheiden sich die Delegierten des Bürgerrings mit 12 zu 7 Stimmen für die Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Bürgertreffs.

13.03.2006 Zur besten Sendezeit müssen die Kabelempfänger im Dorf für gut eine Stunde auf das TV-Programm verzichten.

14.03.2006 Die „Blutsauger“ vom DRK haben im Bürgertreff guten Erfolg.

17.03.2006 Die JHV der Kolpingsfamilie nimmt positive Berichte aus den verschiedenen Gruppen und einen positiven Kassenbericht zur Kenntnis. Eine sehr breite Diskussion nimmt die Beitragserhöhung ein.

17.03.2006 Die Fußballabteilung des SV Blau-Weiß beginnt mit dem Preisknobeln’06.

17.03.2006 Die Fußballteams des SV Blau-Weiß starten in die Rückrunden, nachdem bisher alle Spiele der Witterung zum Opfer fielen.

24.03.2006 Die JHV des Bürgerrings reflektiert das vergangene Geschäftsjahr und nimmt den Ausblick auf das kommende Jahr zur Kenntnis.

25.03.2006 Die Löschgruppe der Freiw. Feuerwehr löscht einen Zimmerbrand in einem leerstehenden Haus ‚Am Kusel’.

26.03.2006 Zum 8.Mal lud „DER Eine-Welt-Kreis“ nach einem Familiengottesdienst zum „Einfachessen“ ins Pfarrheim. Rund 170 Portionen wurden ausgegeben.

26.03.2006 Ein Jugendlicher aus Dedinghausen wird konfirmiert. Am 02.04. folgen acht weitere.

30.03.2006 Ein 91-jähriger Mann fährt mit seinem PKW einen 7-jährigen Schüler auf dem beampelten Überweg an der Grundschule an.

Vor 10 Jahren : *D.a.* im März 2016

03.03.2016 Am Vormittag muss die Löschgruppe einen Küchenbrand am Kölner Grenzweg löschen.

04.03.2016 Mit Frauen aus Hörste, Esbeck und Rixbeck begehen Dedinghausens Frauen den Weltgebetstag in Hörste.

05.03.2016 Und an den nächsten zwei Samstagen nimmt die Löschgruppe Strauch- und Baumschnitt für das Osterfeuer entgegen.

08.03.2016 Gut besucht ist der Vortrag von Christoph Fortmeier bei der Kolpingsfamilie im Gasthof Kehl. Der Gemeindereferent erläutert das Zukunftsbild des Erzbistums.

09.03.2016 Die Mitgliederversammlung des Fördervereins des Kindergartens reflektiert das achte Geschäftsjahr und wählt Claudia Krois zur Vorsitzenden.

11.03.2016 Im Dorfgarten treffen sich Aktivisten zum ersten Arbeitseinsatz im Frühjahr 2016.

11.03.2016 Den ersten Preisknobelabend des Bürgerrings gewinnt Hansmartin Deimel in der Birkhofsklause.

11.03.2016 Am Abend des Sports im Stadttheater werden auch wieder Bogenschützen aus Dedinghausen ausgezeichnet (Julian Benteler, Miriam Hötte und Heribert Becker).

12.03.2016 Das „Fukuhlenteam“ (ehemaliger Hofstaat) reinigte zum wiederholten Mal die Fukuhle.

12.03.2016 Auf der Frühjahrsversammlung des Schützenvereins wird ein neuer Festwirt vorgestellt. Im Anschluss gewinnt Heinz Josef Henkemeier das 30-l-Bierfass des diesjährigen Preisknobelns.

13.03.2016 Nach einem Familiengottesdienst nehmen auch viele Dedinghauser/innen am Einfachessen im Pfarrheim teil. 580€ werden für ein Kinderheim in Indien gespendet.

13.03.2016 Beim traditionellen Palmbundbinden der Jungen Familien in der KF herrscht im Feuerwehrgerätehaus rege Betriebsamkeit. Eltern und Kindern haben viel Spaß.

13.03.2016 Finn Ademmer und Lucas Vossebürger vertreten als amtierende Minimeister den TTV beim Kreisentscheid – können sich aber nicht weiter qualifizieren.

15.03.2016 ‚An der Bahn‘ startet in Kooperation des BNW und des Spomobil e.V. ein Mobilitätstraining für Senioren und Hochbetagte.

16.03.2016 Bis zum 18.03. verleben Schützensenioren zum 19. Mal interessante Tage in Hardehausen. Auf dem Programm steht u.a. die Besichtigung des Klosters Dahlheim.

17.03.2016 Hartmut Lüdeling von der ARGE stellt das fast fertige DIEK (Dorfinnenkonzept) einem interessierten Bevölkerungsteil vor.

18.03.2016 Die JHV der Kolpingfamilie nimmt positive Berichte zur Kasse und aus den Gruppen zur Kenntnis. Steffi Schulte wird als Nachfolgerin von Andreas Müting zur Kassiererin gewählt.

18.03.2016 Den dritten BR-Preisknobelbend gewinnt bei Kehl Friedhelm Grothe.

19.03.2016 Celine Pflug (TT-Schülerin aus Dedinghausen) gewann mit ihrer Vereinskollegin vom TuS Wadersloh den Schülerinnen-Doppelwettkampf beim 10 Sparkassen Cup in Wadersloh.

19.03.2016 Zum Abschluss des diesjährigen BR-Preisknobelns gewinnt Susanne Schweins ‚An der Bahn‘.

20.03.2016 Die Volleyball-Damen des SV Blau-Weiß beenden als Vizemeister der Kreisliga ihre siebte Saison. Sie steigen damit nach einem Jahr wieder in die Bezirksklasse auf.

22.03.2016 Das DRK lädt zur ersten Blutspendeaktion des Jahres in den Bürgertreff.

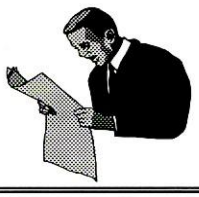
23.03.2016 Die KFD besucht den Kreuzweg in Liesborn.

27.03.2016 Das neunte Osterfeuer-Fest der Löschgruppe findet auf dem Feld hinter dem Friedhof-Parkplatz an der Höchte statt. Eine große Schar Dorfbewohner/innen nutzen das Osterfeuer am Ostersonntag bei Getränken und Würstchen, um sich mit Bekannten zu treffen.

Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 10 Jahren in der Tageszeitung

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Schule für alle: Im Kleefeld Integration gesät

Grundschule Dedinghausen setzt seit über 20 Jahren auf gemeinsamen Unterricht

DEDINGHAUSEN ▪ „Nicht der Schnellste siegt oder ist der Beste! Gewinner ist, wer sein Bestes gibt", steht auf einem bunten Schild an der Tür zum Klassenraum. Und an der Dedinghauser Grundschule Im Kleefeld geben alle 245 Schüler ihr Bestes – davon acht mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Vor mehr als 20 Jahren hat sich die Dedinghauser Grundschule – als erste Grundschule im Kreis Soest – Inklusion auf die Fahnen geschrieben. „Fördern und fordern" lautet schon damals das Motto.

Gemeinsamer Unterricht, gemeinsames Lernen: „Das hat es damals im ganzen Kreis Soest nicht gegeben", erinnert sich Rektorin Marie-Luise Pöschel-Laube (65) an die Zeit, als die Schule im Bereich Integration eine Vorreiterrolle übernommen hat. Im Schuljahr 1994/1995 war das. Erstmals besuchen vier Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf die erste Klasse der Grundschule. Der Klassenlehrer bekam zusätzliche Unterstützung von einer Kollegin und einer Sonderpädagogin.

„Die Kollegen hatten anfangs Bedenken", erinnert sich die Rektorin. „Schließlich waren sie keine ausgebildeten Sonderpädagogen." Die wurden im Laufe der Jahre und mit wachsender Erfahrung ausgeräumt.

Inzwischen verstärkt das 18-köpfige Lehrerteam auch eine Sonderpädagogin. „Sie arbeitet mit den Kollegen, den Kindern und den Eltern", erklärt Pöschel-Laube. Unter anderem ermittelt und überprüft die Sonderpädagogin regelmäßig die Förderbedarfe der Inklusionsschüler, erstellt gemeinsam mit den Kollegen für jedes Kind einen individuellen Förderplan. Denn: „Inklusion bedeutet, möglichst viel gemeinsam zu machen."

Es geht zunächst darum festzustellen, ob ein Kind zielgerichtet oder zieldifferent beschult wird. „Zielgerichtet bedeutet, dass Mädchen und Jungen mit sonderpädagogischem Förderbedarf nach den gleichen Richtlinien unterrichtet werden, wie alle anderen Schüler auch", erklärt die Schulleiterin. Das gilt zum Beispiel für Kinder mit einer Körperbehinderung. Hat ein Kind Förderbedarf beim Lernen – sei es durch eine geistige oder eine Lernbehinderung – wird das Wissen unter Berücksichtigung der Richtlinien der jeweiligen Förderschulen vermittelt.

Marie-Luise Pöschel-Laube

Acht Jungen und Mädchen mit sonderpädagogischem Förderbedarf besuchen in diesem Schuljahr die Grundschule. Einige von ihnen bekommen dabei Unterstützung von einem Integrationshelfer. „Bei sehr speziellen Störungsbildern ist ein Integrationshelfer im Unterricht dabei", sagt Marie-Luise Pöschel-Laube. „Sie leisten Hilfe zur Selbsthilfe und geben den Kindern Anleitung." Zum Beispiel wenn es darum geht, die Schultasche und -materialien zu organisieren, mit den Kindern auf den Schulhof zu gehen, wenn die Konzentration nachlässt oder sie bei Einzelaufgaben zu betreuen.

Körperliche Behinderungen, Störungen der motorischen oder emotionalen Entwicklung oder eine Lernschwäche: Die Störungsbilder der Kinder, die an der Grundschule unterrichtet werden, sind vielfältig. Deshalb sei der enge Kontakt zu Eltern, Kindergärten, Ärzten und Therapeuten wichtig, um das Beste für die Kinder zu erreichen. „Förderung heißt, zurück zu dem Punkt zu gehen, wo ein Kind etwas nicht verstanden hat", so die Schulleiterin. „Es bedeutet aber auch, die Stärken des Kindes zu stärken."

„Bei Förderung muss man sich einen Förderdiamanten vorstellen, mit vielen Flächen", sagt Pöschel-Laube. „Wenn wir an allen Ecken gleichzeitig arbeiten würden, wären Kinder und Lehrer überfordert." Deshalb setzten sich alle Beteiligten kleine Schwerpunkte: „Während die eine Seite des Diamanten geschliffen wird, verändern sich auch die anderen Seiten." Beim Umgang mit Hilfsmitteln beim Rechnen trainiert das Kind zum Beispiel auch die Wahrnehmung.

„Unsere Arbeit ist eine Herausforderung", sagt die Rektorin. „Und es läuft nicht immer reibungslos." Aber die Arbeit lohnt sich immer: Einige Schüler haben die Grundschule abgeschlossen, andere sind nach einem Jahr auf eine Förderschule gewechselt. Ausgrenzung habe es Im Kleefeld jedenfalls nie gegeben: Alle sind voll und ganz akzeptiert. ▪ cc

Die UN-Behindertenrechtskonvention hat „Inklusion" 2008 als Menschenrecht für Menschen mit Behinderungen erklärt. Inklusion, bedeutet, dass alle Menschen selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Wie das gesellschaftliche Miteinander im Altkreis Lippstadt aussieht, wie Inklusion in der Bildungslandschaft, in der Arbeitswelt, im öffentlichen Leben funktioniert, wo noch mentale und bauliche Barrieren bestehen, möchten wir ohne Anspruch auf Vollständigkeit anhand ausgewählter Beispiele im Rahmen einer Themenwoche beleuchten. Eine Zusammenfassung aller Artikel gibt es nach und nach unter www.derpatriot.de in einem Dossier zur Inklusion.

(‚Der Patriot'; 10.03.2016)

Sportabzeichen-Verleihung 2025

3 x Familien-Sportabzeichen und 40. Abzeichen für Wilhelm Happe

Am 8. Februar 2026 fand beim Sportverein BW Rixbeck-Dedinghausen e.V. die feierliche Verleihung der Sportabzeichen statt. Insgesamt 33 Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten im vergangenen Jahr erfolgreich die Anforderungen des Deutschen Sportabzeichens erfüllt und wurden nun für ihre Leistungen geehrt.

26 der 33 erfolgreichen Teilnehmer 2025
am 8. Februar am Sportheim im Kleefeld

Die Bilanz kann sich sehen lassen: 19 Sportlerinnen und Sportler erreichten das Abzeichen in Gold, zehn freuten sich über Silber und vier über Bronze. Besonders erfreulich war zudem die Verleihung von drei Familiensportabzeichen. Die Familien Kruse, Henkemeier und Dahlhoff bewiesen dabei generationsübergreifend sportlichen Einsatz und Teamgeist.

Die Familien Kruse, Henkemeier und Dahlhoff

Eine besondere Ehrung erhielt Wilhelm Happe: Ihm wurde das Sportabzeichen bereits zum 40. Mal verliehen. Damit erreichte er die höchste Anzahl an absolvierten Sportabzeichen im Verein und wurde für seine außergewöhnliche Beständigkeit und seinen langjährigen sportlichen Einsatz besonders gewürdigt.

Eine Besonderheit prägte das vergangene Sportabzeichen-Jahr: Die Prüfungen wurden letztmalig auf dem alten Sportplatz Haslei abgenommen. Damit geht ein Stück Vereinsgeschichte zu Ende.

In diesem Jahr beginnt ein neues Kapitel: Ab Mitte Mai 2026 startet das Sportabzeichen-Training und die Abnahme erstmals im neuen Sportpark Kleefeld. Dort stehen den Sportlerinnen und Sportlern optimale Bedingungen zur Verfügung, unter anderem eine moderne 100-Meter-Tartanbahn. Der Verein blickt daher voller Vorfreude auf die kommende Saison und hofft erneut auf eine rege Beteiligung.

Wir freuen uns auf Euch!

Wilhelm Happe
Franz-Josef Ahlke
Jens Glennemeier

Erfolgreiche Teilnehmer 2025:

Rike Christ, Anja Henkemeier, Emma Henkemeier, Luzi Henkemeier, Patrick Henkemeier, Emil Kruse, Marie Mund, Mark Pieper, Max Zantow (1x); Henry Kruse, Jonathan Mund, Anne Sellmann, Emily Sellmann, Lore Surendorf, Franz Surendorf (2x); Sonja Schönfeld (3x), Christian Christ, Klara Dahlhoff, (4x); Nadine Kruse, Tobias Kruse (5x); Johan Dahlhoff (8x); Lothar Gerling, Ulrich Hagemann (10x); Carina Hermes (11x), Michael Dahlhoff, Stephan Meiwes (15x); Lena Dirks, Gabriele Koch, Hubert Husemann (16x); Bernhard Koch (20x); Jens Glennemeier (23x); Reinhard Sellmann (32x); Wilhelm Happe (40x)

Badminton in *D.a.* 593

Erfolgreicher Saisonabschluss für den Nachwuchs – Spielberichte der Badmintonabteilung:

1. Mannschaft

09.02.2026 – Bezirksklasse:
SV BW Rixbeck-Dedinghausen 1 – TSV Victoria Clarholz 2, Endstand: 3:5

Am 09. Februar 2026 trat unsere erste Mannschaft des SV BW Rixbeck-Dedinghausen mit viel Einsatzbereitschaft zum Auswärtsspiel in Clarholz an. Unterstützung kam erneut aus der Zweiten: Tom Scholz und Torge Steinkamp halfen aus und verstärkten das Team.

Im Herrendoppel starteten Alexandre Neuillet und Torge Steinkamp mit guten Ballwechseln, mussten sich jedoch in zwei Sätzen geschlagen geben. Das zweite Herrendoppel mit Matthias Bürger und Tom Scholz zeigte ein spannendes Dreisatzmatch, blieb aber ebenfalls ohne Punktgewinn. Auch das Damendoppel mit Jona Scholz und Maren Redeker fand nicht den entscheidenden Zugriff.

Dafür folgte im Einzel die Aufholjagd: Alexandre Neuillet lieferte im ersten Herreneinzel ein kämpferisches Dreisatzmatch und holte den ersten Punkt für Rixbeck-Dedinghausen. Matthias Bürger legte im zweiten Herreneinzel nach – ebenfalls über drei Sätze – und sicherte den nächsten Zähler. Im dritten Herreneinzel zeigte Torge Steinkamp viel Einsatz, musste sich aber der stärkeren Gegenwehr beugen. Im Dameneinzel ging Maren Redeker über die volle Distanz von drei extrem knappen Sätzen, verpasste den Punkt jedoch denkbar knapp. Für den dritten Punkt sorgten Jona und Tom Scholz, die im Mixed als Geschwisterduo antraten und mit großer Nervenstärke ein spannendes Spiel im Entscheidungssatz gewannen.

Am Ende stand ein 3:5 Ergebnis – trotz Niederlage ein insgesamt starker Auftritt unserer Mannschaft mit viel Leidenschaft und Teamgeist.

2. Mannschaft

07.02.2026 Kreisliga:
SC Peckeloh 2 – SV BW Rixbeck-Dedinghausen 2 Endstand: 6:2

Die Ausgangslage vor dem Spieltag war eindeutig: Peckeloh lag in der Tabelle hinter den Blau-Weißen – ein Sieg war also fest eingeplant. Doch auf dem Feld zeigte sich schnell, dass dieses Vorhaben alles andere als einfach werden würde.

Einen denkbar schwierigen Start erwischte die zweite Mannschaft in den Herrendoppeln. Sowohl Tom Scholz/Torge Steinkamp als auch Andreas Schütte/Frederik Vollmer mussten ihre Partien früh-

Die zweite Mannschaft bei ihrem letzten Auswärtsspiel in Peckeloh: hinten v.l.: Frederik Vollmer, Torge Steinkamp, Tom Scholz, Verena Vorwerk, vorne v.l. Frank Heine, Andreas Schütte, Ronja Weddemann, Josy Gunning

zeitig abgeben. Besser lief es im Damendoppel: Verena Vorwerk und die aus der Jugend für die verletzte Josy Gunning eingesprungene Ronja Weddemann lieferten sich ein spannendes Duell und belohnten sich mit einem knappen, aber verdienten Zweisatzsieg.

Im 1. Herreneinzel ging der Punkt deutlich an die Gäste. Im 2. Einzel zeigte Tom Scholz großen Kampfgeist, begeisterte mit starken Ballwechseln und hielt das Spiel lange offen. Am Ende setzte sich jedoch sein Gegner knapp durch. Torge Steinkamp sorgte im 3. Herreneinzel mit einem hart erkämpften Erfolg für einen weiteren Lichtblick. Im Dameneinzel traf Ronja auf eine sehr starke Gegnerin und musste die Überlegenheit anerkennen.

Noch einmal keimte Hoffnung im Mixed auf: Verena Vorwerk und Frederik Vollmer sicherten sich den ersten Satz souverän und schienen auf Kurs zu sein. Doch das gegnerische Team reagierte mit einem geschickten Taktikwechsel, drehte die Partie und entriss den Blau-Weißen den möglichen Punktgewinn.

So stand am Ende eine 2:6-Niederlage für die zweite Mannschaft. Trotz des Rückschlags richtet das Team den Blick nach vorne – mit dem klaren Ziel, in den kommenden Saisonspielen wieder Punkte einzufahren.

Verena Vorwerk

Jugendmannschaft – U17

Die U17: Von links: Maren Redeker, Devin Buruk, Mona Vorwerk, Marvin Jasper, Ronja Weddemann, Vincent Vollmer, Cara Bals, Torge Steinkamp.

31.01.2026 - U17:
SV BW Rixbeck-Dedinghausen M1 – TV Neheim M1, Endstand 3:3

Am 31. Januar 2026 bestritt unsere U17Mannschaft des SV BW RixbeckDedinghausen ihr letztes Saisonspiel auswärts in Neheim. Neben Trainerin Maren waren auch Torge aus der zweiten Mannschaft sowie Mona aus der eigenen U17 – trotz Verletzung – zum Anfeuern mitgekommen und sorgten für großartige Unterstützung.

Im ersten Doppel kämpften Marvin Jasper und Ronja Weddemann über drei Sätze, mussten sich jedoch knapp geschlagen geben. Das zweite Doppel brachte den ersten Punkt: Devin Buruk und Cara Bals drehten nach verlorenem Startsatz auf und gewannen verdient im Entscheidungssatz. In den Einzeln sicherte Ronja Weddemann mit einer konzentrierten Leistung einen klaren ZweiSatzSieg und damit Punkt Nummer zwei. Devin Buruk fand im zweiten Einzel nicht ganz ins Spiel und unterlag. Vincent Vollmer lieferte ein packendes Dreisatzmatch, verpasste den Punkt allerdings hauchdünn. Für den dritten Punkt sorgte Cara Bals, die ihr Einzel souverän und kontrolliert für sich entschied.

So endete das Duell mit einem 3:3 Unentschieden, das noch einmal den starken Teamgeist unserer Jugendmannschaft unterstreicht. Mit Platz vier im Saisonranking kann das gesamte Team stolz auf seine Entwicklung sein.

Maren Redeker

Jugendmannschaft – U15

4.2.2026 – U15 (1):
TV Verl – SV BW Rixbeck-Dedinghausen S1, Endstand: 0:6

Am letzten Spieltag der Saison feierte unsere erste Schülermannschaft einen überzeugenden 6:0-Erfolg. Bennet Droste, Milla Conze, Luca Bals und Nick Materi blieben dabei ohne Satzverlust und gewannen ihre Spiele souverän. Gemeinsam mit Nala Krueger und Jannis Schulte freuen sie sich nun über einen starken dritten Platz in der Abschlusstabelle.

24.1.2026 – U15 (2):
SV Schmallenberg – SV BW Rixbeck-Dedinghausen, Endstand: 1:5

Beim letzten Saisonspiel der 2. Schülermannschaft konnte ein großartiger 5:1-Sieg eingefahren werden. Lea Materi, Malin Hinrichs, Henry Kersting, Ben Sauder, Maxi Tiemann und Nora Vromen beendeten die Saison somit auf einem tollen 2. Platz.

Jugendmannschaft – U13

07.02.2026 – U13
BC Herringen – SV BW Rixbeck-Dedinghausen, Endstand: 5:1

Trotz einer 1:5 Niederlage gegen den Spitzenreiter Herringen im letzten Spiel, landete unsere jüngste Mannschaft mit Hannes Meier, Felix Senteler, Tessa Mintert, Leo Wienhues, Lasse Bölter, Emil Schrape, Malek Saleh und Lias Henneböhl am Ende nach einer tollen Saison auf einem hervorragenden 3. Platz.

Andreas Schütte

Abschlusstabellen

Tabelle U19-N2 – U17-N2-Mini – (M31) U17 Mini-Mannschaft Nord 2

		gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TuS Wadersloh M1	8	16 : 0	8	0	0	45 : 3	91 : 7	1950 : 992
2	TuS Velmede Bestwig M1	8	12 : 4	6	0	2	33 : 15	68 : 32	1858 : 1392
3	TV Neheim M1	8	7 : 9	3	1	4	19 : 29	39 : 62	1493 : 1836
4	SV BW Rixbeck-Dedingh. M1	8	5 : 11	2	1	5	18 : 30	40 : 66	1640 : 1942
5	Soester TV M2	8	0 : 16	0	0	8	5 : 43	15 : 86	1192 : 1971

Tabelle U19-N2 – U15-N2-Mini – (M36) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

		gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TuS Friedrichsdorf M2	10	17 : 3	7	3	0	45 : 15	95 : 38	2394 : 1790
2	SG Ostenland/Neuenbeken M2	10	17 : 3	8	1	1	42 : 18	87 : 43	2336 : 1884
3	SV BW Rixbeck-Dedingh. M2	10	14 : 6	6	2	2	46 : 14	95 : 36	2510 : 1691
4	TuS Wadersloh M2	10	7 : 13	3	1	6	22 : 38	52 : 81	2078 : 2266
5	SG Eversw./Sendenh. M3	10	5 : 15	2	1	7	18 : 42	47 : 87	1964 : 2301
6	TV Verl M2	10	0 : 20	0	0	10	7 : 53	19 : 110	1249 : 2599

Tabelle U19-N2 – U15-N2-Mini – (M39) U15 Mini-Mannschaft Nord 2

		gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	1. BV Lippstadt M2	6	12 : 0	6	0	0	34 : 2	68 : 5	1443 : 482
2	SV BW Rixbeck-Dedingh. M3	6	8 : 4	4	0	2	22 : 14	46 : 31	1224 : 1154
3	SV Schmallenberg M2	6	3 : 9	1	1	4	10 : 26	23 : 55	965 : 1494
4	Letmather TV 1877 M2	6	1 : 11	0	1	5	6 : 30	15 : 61	894 : 1396

Tabelle U19-N2 – U13-N2-Mini – (M42) U13 Mini-Mannschaft Nord 2

		gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	BC Herringen M2	10	19 : 1	9	1	0	48 : 12	100 : 26	2479 : 1318
2	1. BV Lippstadt M3	10	16 : 4	8	0	2	46 : 14	94 : 36	2444 : 1722
3	SV BW Rixbeck-Dedingh. M4	10	11 : 9	5	1	4	31 : 29	65 : 66	2183 : 2055
4	SG Eversw./Sendenh. M4	10	7 : 13	3	1	6	25 : 35	58 : 72	2049 : 2234
5	Warendorfer SU M3	10	7 : 13	2	3	5	22 : 38	50 : 78	1771 : 2281
6	VfL Sassenberg M3	10	0 : 20	0	0	10	8 : 52	18 : 107	1189 : 2505

Die letzten Spiele der Saison

Alle Heimspiele finden in der Sporthalle der Nikolaischule, Ostendorfallee 3 statt.

Sa., 07.03., 17.00 Uhr: **SV BW 1** – SpVg Steinhagen
Sa., 07.03., 18.00 Uhr: **SV BW 2** – SG Dalke GT 2
Sa., 21.03., 18.00 Uhr: TuS Wadersloh 1 - **SV BW 1**
Sa., 21.03., 18.00 Uhr: TuS Wadersloh 2 - **SV BW 2**

Fußball in D.a.

Berichte von den Mannschaften des SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen

Blau-Weiß I

Spiele im Februar 2026: Keine Spiele

Kreisliga A

Stand: 22.02.2026

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(1)	Bad Westernkotten II	16	12	3	1	38:10	39
2.(2)	TuS Allagen	16	11	0	5	37:29	33
3.(3)	SV 03 Geseke	16	9	5	2	44:13	32
4.(4)	SuS Störmede	15	9	3	3	43:16	30
5.(5)	TuS Anröchte I	15	8	4	3	25:15	28
6.(6)	DJK Mellrich	15	8	1	6	45:25	25
7.(7)	FC Mönninghausen	16	7	3	6	30:24	24
8.(8)	SC Lippstadt	15	6	4	5	19:20	22
9.(9)	VfL Hörste-Garfeln	15	5	5	5	28:32	20
10. (10)	**BW Rix./Deding. I**	**16**	**6**	**2**	**8**	**36:45**	**20**
11.(11)	TuS Warstein	16	5	2	9	20:31	17
12.(12)	TuS Ehringhausen	15	3	7	5	28:33	16
13.(13)	SG Suttrop/Kallenh.	16	5	0	11	23:38	15
14.(14)	TuS Lipperode	16	3	5	8	23:32	14
15.(15)	TuS Belecke	16	3	4	9	16:37	13
16.(16)	TuS Anröchte II	16	0	2	14	12:67	2

(*) Stand: 22.11.25; D.a. 590

Spiele im März 2026: (Hinspiel)

So., 01.03., 15 Uhr: **BW I** – FC Mönninghausen I (2:3)
So., 08.03., 15 Uhr: TuS Lipperode I – **BW I** (8:2)
So., 15.03., 15 Uhr: **BW I** – SC Lippstadt DJK I (1:0)
So., 22.03., 15 Uhr: TuS Anröchte II – **BW I** (2:9)
So., 29.03., 15 Uhr: **BW I** – TuS Anröchte I (2:4)

Kreispokal – Halbfinale

Mi., 25.03., 19 Uhr: **BW I** – SV Lippstadt 08

Blau-Weiß II

Spiele im Februar 2026: Keine Spiele

Kreisliga D

Stand: 22.02.2026

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(1)	SW Overhagen II	12	9	2	1	38:15	29
2.(2)	RW Horn II	12	8	2	2	43:20	26
3.(3)	TuS GW Allagen II	12	7	2	3	56:15	23
4.(4)	Germ. Esbeck III	12	7	1	4	28:31	22
5.(5)	SuS Störmede II	11	7	0	4	43:17	21
6.(6)	TuS Anröchte III	12	7	0	5	46:23	21
7.(7)	SV Viktoria LP II	11	6	1	4	40:20	19
8.(8)	TuS Lipperode III	11	5	3	3	44:26	18
9.(9)	Oestereiden/Ef./Me.II	11	5	2	4	46:25	17
10.(10)	Bad Waldliesborn II	12	5	0	7	28:44	15
11.(11)	SV Geseke II	12	5	2	5	25:39	14
12.(12)	DJK Mellrich II	12	4	2	6	22:42	14
13.(13)	Eikelloh/Bökenförde II	11	3	3	5	19:40	12
14.(14)	**BW Rix./Deding. II**	**12**	**3**	**2**	**7**	**16:38**	**11**
15.(15)	TuS Belecke II	12	0	1	11	5:43	1
16.(16)	Westf. Erwitte II	11	0	1	10	9:70	1

(*) Stand: 22.11.25; D.a. 590

Spiele im März 2026:

So., 08.03., 12.45 Uhr: **BW II** – DJK Mellrich II
So., 15.03., 13.00 Uhr: Bad Waldliesborn II – BW II
So., 22.03., 12.45 Uhr: BW II – SV Viktoria LP II

Blau-Weiß AH

Hallen Kreismeisterschaft am 28. Februar

Mit BW und 7 weiteren Mannschaften in Erwitte.

A-Junioren

Die A-Junioren der Jugend-Sport-Gemeinschaft Hörste-Garfeln / Esbeck / Rixbeck-Dedinghausen hat sich mit 7 weiteren Mannschaften für die **Kreisliga B** qualifiziert.
Spieltermine im März:
Sa., 21.03., 16 Uhr: TuS Warstein – **JSG H-G/E/R-D**
Sa., 28.03., 16 Uhr: **JSG H-G/E/R-D** – SC Neuengeseke

B-Junioren

Spiele im Februar 2026: Keine Spiele

B-Junioren – Kreisliga A

Stand: 05.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	FJSG Erwitte 2000 I	11	10	1	0	66:14	31
2.	JSG Suttrop/Be./Kall./H. I	11	9	1	1	63:10	28
3.	SuS Cappel	10	8	0	2	31:10	24
4.	TuS Warstein	11	8	0	3	36:16	24
5.	TuS Lipperode II	10	7	0	3	44:21	21
6.	JSG Oester./Rüthe./Effeln	10	5	1	4	17:28	16
7.	JSG Langen./Stör/Mö/Ehr.	10	3	2	5	31:30	11
8.	SV Geseke	11	3	2	6	20:43	11
9.	JSG Lipperbruch/SC LP	11	2	2	7	16:36	8
10.	JSG Suttrop/Be./Kall./H. II	11	2	2	7	16:43	8
11.	JSG Allagen/Sicht./Völlin.	11	1	1	9	13:44	4
12.	**BW Rix-Ded/Esbeck**	**11**	**0**	**0**	**11**	**4:62**	**0**

Spiele im März 2026:

Fr., 27.02., 18.00 Uhr: JSG Lipperbruch/SC LP – **JSG R-D/E**
Fr., 06.03.: 18.30 Uhr: **JSG R-D/E** – JSG Oester./Rüthen/Effeln
Mo., 09.03., 18.30 Uhr: SV Geseke – **JSG R-D/E**
Fr., 20.03.: 18.30 Uhr: **JSG R-D/E** – FJSG Erwitte 2000
Fr., 27.03.: 18.30 Uhr: **JSG R-D/E** – SuS Cappel

C-Junioren

Spiele im Februar 2026: Keine Spiele

Blau-Weiße Hallenbilanz

Mannschaft	Turniere	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
BW I	2	16	7	3	6	31 : 35	24
A-Junioren	1	5	0	0	5	6 : 22	0
B-Junioren	1	5	0	0	5	1 : 25	0
C-Junioren	1	6	1	2	3	6 : 22	4
D-Junioren	1	4	0	1	3	3 : 10	1
D-Mädchen	1	3	0	1	2	0 : 05	1
E-Junioren	1	5	1	1	3	1 : 09	4
F-Junioren	1	5	Ergebnisse liegen nicht vor				
AH		keine Spiele					
G-Junioren		keine Spiele					
Gesamtbilanz	**9**	**50**	**9**	**8**	**27**	**48:128**	**34**
		von 150 > Erfolgsfaktor : 22,7%					

C-Junioren - Kreisliga A

Stand: 07.12.2025

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	SuS Cappel I	6	6	0	0	40:01	18
2.	JSG Suttrop/Be./Kall../H. I	4	4	0	0	39:00	12
3.	**JSG Esbeck/Rix-Ded**	**6**	**2**	**3**	**1**	**17:13**	**9**
4.	FJSG Erwitte I	6	2	2	2	15:21	8
5.	SV Viktoria LP I	4	2	1	1	11:11	7
6.	JSG Mönning./Ehr./ Störm.	5	2	1	2	18:20	7
7.	JSG Rüthen/Oestereiden	6	2	1	3	7:09	7
8.	SV Bad Waldliesborn	3	1	0	2	7:08	3
9.	JSG Anröchte/Mellrich	6	1	0	5	10:25	3
10.	TuS Warstein	6	0	0	6	6:62	0

Spiele im März 2026:

So., 01.03., 10.30 Uhr: **JSG E/R-D** - JSG Suttrop/Belecke/ Kallenhardt/Hirschberg
So., 08.03., 10.30 Uhr: **JSG E/R-D** - TuS Warstein
So., 15.03., 10.30 Uhr: JSG Anröchte/Mellrich - **JSG E/R-D**
So., 22.03., 10.30 Uhr: SV Viktoria LP - **JSG E/R-D**
Mi., 25.03., 19.00 Uhr: **JSG E/R-D** – SuS Cappel I

HallenKreisMeisterschaften für D-Junioren-Mannschaften - 2026

Sa./So., 21,/22.02.2026; Ballsporthalle Erwitte
Ausrichter: Westf. Erwitte

Vorrunde-Gr. 4	Viktoria	Walibo	Erw./We.	Lipperbr	Rix-Ded	Pkt.	Tore	Pl.
SV Viktoria LP	X	1:1	2:0	1:1	3:0	8	7 : 2	1
SV Bad Waldliesborn	1:1	X	2:2	3:0	2:1	8	8 : 4	2
JSG Erwitte/ Westernkotten I	0:2	2:2	X	0:0	3:0	5	5 : 4	3
SuS BW Lipperbruch	1:1	0:3	0:0	X	2:2	3	3 : 6	4
BW Rixbeck-Dedinghausen	0:3	1:2	0:3	2:2	X	1	3 : 10	5

Spiel um Platz 3

SuS Cappel - JSG Oestereiden/Rüthen/Effeln	3 : 1

Finale

SV Lippstadt - TuS Lipperode	4 : 1

D-Junioren I

Die D I-Junioren vom SV BW Rixbeck-Dedinghausen hat sich mit 9 weiteren Mannschaften für die **Kreisliga B** qualifiziert.
Spieltermine im März:
Sa., 07.03., 14.15 Uhr: TuS Lipperode II – **BW R-D I**
Sa., 14.03., 14.15 Uhr: **BW R-D I** – SuS Cappel II
Sa., 21.03., 14.15 Uhr: JSG Overhagen/Benninghausen/ Eickelborn - **BW R-D I**

D-Junioren II

Die D II-Junioren vom SV BW Rixbeck-Dedinghausen hat sich mit 9 weiteren Mannschaften für die **Kreisliga C** qualifiziert.
Spieltermine im März:
Sa., 07.03., 14.15 Uhr: **BW R-D II** – SV Geseke II
Sa., 14.03., 14.15 Uhr: JSG Ehringhausen/Mönning- hausen - **BW R-D II**
Sa., 21.03., 14.15 Uhr: JSG Anröchte/Mellrich II - **BW R-D II**

D-Juniorinnen

Die D-Mädchen Mannschaft des SV BW Rixbeck-Dedinghausen spielt seit dem Herbst'25 in der **Kreisliga A LP/SO/PB/GT**.

Die BW-Mädchen spielen im März (ohne Wertung):
Sa., 28.02., 14.45 Uhr: **BW R-D** – SV Westf. Soest
Sa., 07.03., 14.45 Uhr: SV Germ. Esbeck - **BW R-D**
Sa., 14.03., 14.45 Uhr: **BW R-D** - JSG Suttrop/Belecke/ Kallenhardt/Hirschberg

E-Junioren

Die E-Junioren vom SV BW Rixbeck-Dedinghausen hat sich mit 4 weiteren Mannschaften für die **Kreisliga A - Staffel 7** qualifiziert.
Spieltermine im März:
Sa., 07.03., 11.00 Uhr: **BW R-D** – SW Berge
Sa., 14.03., 11.00 Uhr: JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/ Hirschberg III - **BW R-D**
Sa., 21.03., 11.00 Uhr: **BW R-D** – SV Geseke III

F-Junioren

Hallen-Kreismeisterschaften (Spielrunden) am 21./22.02.2026:

Die F-Jugend-Teams des Fußballkreises Lippstadt spielten am Sa./So., 21./22.02.26 in der der Sporthalle der Maximilian-Kolbe-Schule zu Rüthen ihre Hallen-meisterschaft (ohne Wertung) aus. Ausrichter war die JSG Rüthen-Oestereiden-Effeln.
Die „BW-Mini-Kicker" hatten folgende Spiele:
BW R-D – JSG Suttrop/Belecke/Kallenhardt/Hirschberg
BW R-D – JSG Oestereiden/Effeln
BW R-D – SV 03 Geseke
BW R-D – SV Westfalia Erwitte
BW R-D – SuS BW Lipperbruch

F-Jugend von BW Rixbeck-Dedinghausen begeistert beim LIPPE SOLAR Hallenturnier

Die F-Jugendmannschaften von BW Rixbeck-Dedinghausen nahmen am LIPPE SOLAR Hallen-turnier 2025/2026 in der Sporthalle der Maximilian-Kolbe-Schule in 59602 Rüthen teil und sorgten dort für einen rundum gelungenen Auftritt.
Die jungen Kicker liefen erstmals in ihrer neuen

Die F-Jugendmannschaften von BW Rixbeck-Dedinghausen am 21. Februar in Rüthen.

Ausstattung auf und präsentierten sich in voller Montur als geschlossene Einheit. Mit großem Stolz zeigten die Kinder ihre neuen Trikots, die von der Stratief Straßen- und Tiefbau GmbH gesponsert wurden, sowie die neuen Trainingsanzüge, ermöglicht durch die Unterstützung von Rederker Tiefbau. So trat die Mannschaft einheitlich und bestens ausgestattet auf – ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt bei BW Rixbeck-Dedinghausen.

Ein besonderer Dank gilt dem neuen Co-Trainer der F-Jugend, Jacinto Arcos, der sich mit großem Engagement um die Organisation und Beschaffung der neuen Ausstattung gekümmert hat. Ohne seinen Einsatz wäre dies nicht möglich gewesen.

Auf die Kinder warteten fünf spannende Spiele. Gespielt wurde im Modus „3 gegen 3“ auf zwei Feldern, jedes Spiel dauerte zehn Minuten. Mit viel Begeisterung, tollen Spielzügen und zahlreichen Toren zeigten die Nachwuchstalente ihr Können und begeisterten die Zuschauer.

Wie im Jugendfußball üblich, stand der Spaß klar im Vordergrund – die Ergebnisse waren dabei Nebensache. Am Ende durfte sich jedes Kind über einen schönen Pokal freuen, der diesen gelungenen Turniertag perfekt abrundete.

Bereits am Montag, den 23.02., geht es für die F-Jugend weiter: In der Halle steht ein Freundschaftsspiel gegen die F-Jugend des SC Wiedenbrück auf dem Programm.

Trainer Pascal Bahne

TT in D.a. 593

TTV-Teams mit 2 Siegen aus 6 Partien!

1. TTV Herren

Spiele im Februar: (Hinspiel)

Fr., 30.01.: **TTV H1** – DJK SR Cappel IV **4 : 6** (4:6)
Fr., 06.02.: DJK Erwitte I - **TTV H1** **3 : 7** (3:7)
Mo., 23.02.: Bad Westernkotten I - **TTV H1** **10 : 0** (4:6)

Herren – 2. Bezirksliga 1 (Stand: 23.02.26)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele	Punkte
1.(1)	Soester TV	11	6	4	1	69:41	30:14
2.(2)	DJK SR Cappel IV	12	7	3	2	69:51	30:18
3.(5)	TuS Ehringhausen I	12	6	2	4	66:54	27:21
4.(4)	Bad Westernkotten I	11	6	1	4	63:47	26:18
5.(3)	**TTV DJK Dedingh. I**	**12**	**6**	**2**	**4**	**60:60**	**25:23**
6.(6)	TV Büren II	11	3	3	5	55:55	21:31
7.(9)	LTV Lippstadt III	12	3	2	7	51:69	19:29
8.(8)	TTV Kneblinghausen I	9	2	3	4	41:49	15:21
9.(10)	DJK Erwitte I	10	1	0	9	26:74	7:33
10.(7)	SV RW Westönnen	zurückgezogen					

(x) Stand: 25.01.26; D.a. 592

Spiele im März: (Hinspiel)

Fr., 06.03., 20 Uhr: **TTV H1** – TuS Ehringhausen I (6:4)
Do., 12.03., 20 Uhr: TTV Kneblinghausen I - **TTV H1** (4:6)
Fr., 27.03., 20 Uhr: TV Büren II - **TTV H1** (4:6)

2. TTV Herren

Spiele im Februar: (Hinspiel)

Di., 03.02.: DJK Erwitte II **- TTV H2** **7 : 3** (3:7)
Fr., 20.02.: **TTV H2 -** TTC Westernkotten II **1 : 9** (6:4)

Herren – 1. Bezirksklasse 1 (Stand: 22.02.26)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele	Punkte
1.(1)	TV Geseke III	14	13	0	1	96:44	44:12
2.(2)	TTG Störm./Langen.	13	7	3	3	83:47	35:17
3.(4)	DJK SR Cappel V	15	7	2	6	84:66	33:27
4.(7)	SV Eickelborn I	14	8	2	4	74:66	31:25
5.(3)	**TTV DJK Dedingh. II**	**13**	**6**	**2**	**5**	**64:66**	**27:25**
6.(5)	BW Lipperbruch II	15	6	3	6	67:83	27:33
7.(8)	SV Viktoria LP	13	3	3	7	60:70	23:29
8.(9)	DJK Erwitte II	15	4	2	9	61:89	22:38
9.(6)	LTV Lippstadt IV	14	3	3	8	58:82	21:35
10.(10)	TTC Westernkotten II	14	2	2	10	53:87	17:39

(x) Stand: 26.01.26; D.a. 592

Monatsbilanz des TTV für Februar 2026

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Spiele	Pkt.
1. (1)	Herren III	1	1	0	0	7:03	2:0
2. (2)	Herren I	3	1	0	2	11:19	2:4
3. (2)	Herren II	2	0	0	2	4:16	0:4
Gesamtbilanz Feb.‘26		**6**	**2**	**0**	**4**	**22:38**	**4:8**
		von 12 > Erfolgsfaktor: 33,3%					
	Jan.‘26	6	3	1	2	36:15	7:5
		von 12 > Erfolgsfaktor: 58,3%					

Spiele im März: (Hinspiel)

Mi., 25.02., 20 Uhr: SV Eickelborn I - **TTV H2** (2:8)
Mo., 02.03., 19.30 Uhr: TV Geseke III - **TTV H2** (1:9)
Mo., 09.03., 20 Uhr: SV Viktoria LP - **TTV H2** (5:5)
Mo., 16.03., 20 Uhr: **TTV H2** - BW Lipperbruch II (4:6)

3. TTV Herren

Spiele im Februar: (Hinspiel)

Mo., 02.02.: **TTV H3** - TTG Störm./Lange. III **7 : 3** (9:1)

Herren – 3. Bezirksklasse 1 (Stand: 23.02.26)

Pl.(x)	Verein	Spiele	S	U	N	Spiele	Punkte
1.(2)	TuS Ehringhausen III	14	10	1	3	95:45	40:16
2.(3)	TuS Ehringhausen IV	13	10	1	2	86:44	39:13
3.(1)	**TTV DJK Dedingh. III**	**12**	**10**	**1**	**1**	**88:32**	**381:9**
4.(4)	LTV Lippstadt V	12	7	0	5	64:56	28:20
5.(5)	Bad Waldliesborn II	12	7	0	5	65:55	27:21
6.(6)	BW Lipperbruch IV	12	5	1	6	61:59	25:23
7.(7)	SV Viktoria LP III	12	5	2	5	58:62	23:25
8.(8)	TV Geseke VII	13	3	3	7	53:77	19:33
9.(9)	TTG Störm./Langen.	13	1	1	11	36:94	9:43
10.(10)	BW Lipperbruch IV	13	0	0	13	24:106	4:48

(x) Stand: 26.01.26; D.a. 592

Spiele im März: (Hinspiel)

Do., 26.02., 19.30 Uhr: SV Viktoria LP III - **TTV H3** (1:9)
Fr., 06.03., 20 Uhr: **TTV H3** - TuS Ehringhausen III (7:3)
Fr., 20.03., 20 Uhr: **TTV H3** - Bad Waldliesborn II (4:6)
Mo., 23.03., 19.30 Uhr: TV Geseke VII - **TTV H3** (2:8)

(HWW)

D.a. - Terminkalender für März 2026

Sa 28.	***D.a.*** 593 erscheint 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Sportheim H	12.KW **Mo 16.**	20 Uhr: TTV H2 - Lipperbruch II, Turnhalle
So 01.	**15 Uhr: BW I - FC Mönninghausen, Spl. Kleefeld**	**Di 17.**	7 Uhr: Blaue Tonne
10.KW **Mo 02.**		**Mi 18.**	14.15 Uhr: KFD-Stadtführung Rüthen, ab Sch-Remmert 17.00 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause
Di 03.	15 Uhr: Seniorennachmittag, Bürgertreff	**Do 19.**	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 15.30 Uhr: EV-KG-Frauentreff, Pfarrheim Hörste
Mi 04.	17 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause	**Fr 20.**	***Frühlingsanfang*** 19.30 Uhr: Vorhang auf - Sketchabend, Bürgertreff 20.00 Uhr: Redaktionsschluss ***D.a.*** 594 20.00 Uhr: TTV H3 - Waldliesborn II, Turnhalle
Do 05.	7.00 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 15.30 Uhr: EV-KG-Frauentreff, Pfarrheim Hörste 19.00 Uhr: D.a.-Redaktionssitzung, Birkhofsklause	**Sa 21.**	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Sportheim H 16.00 Uhr: DmZ-Ideen-Café, Sportheim Haslei Jubiläumskonzert: 100 Jahre Tambourcorps, Hörste
Fr 06.	17 Uhr: Weltgebetstag der Frauen, Bad Westernkotten 19 Uhr: Abend des Sports, Stadttheater 19 Uhr: Jugendchor, Kirche Esbeck 20 Uhr: JHV Kolpingsfamilie, AdB 20 Uhr: TTV H1 - Ehringhausen I, Turnhalle 20 Uhr: TTV H3 - Ehringhausen III, Turnhalle	**So 22.**	**12.45 Uhr: BW II - Viktoria LP, Sportpl. Kleefeld** **13.30 Uhr: KF/JF: Palmbund-Binden, Pfarrheim** **15.30 Uhr: Vorhang auf - Sketchnachmittag, BT**
Sa 07.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Sportheim H 17 Uhr: BW-Badm 1 - Steinhagen 1, Nikolaischule 18 Uhr: BW-Badm 2 - SG Dalke GT 2., Nikolaischule	13.KW **Mo 23.**	18 Uhr: Ratssitzung, Aula der Gesamtschule
So 08.	**Internationaler Frauentag** **12.45 Uhr: BW II - DJK Mellrich II, Spl. Kleefeld**	**Di 24.**	
11.KW **Mo 09.**		**Mi 25.**	19 Uhr: HF-Kreispokal: BW I - SV Lippstadt, Spl. Kleefeld
Di 10.		**Do 26.**	7 Uhr: Restmüllabfuhr 7 Uhr: Stadt holt Baum- und Strauchschnitt 19.30 Uhr: Vorbereitungstreffen Frühjahrsdorfmarkt, AdB 20.00 Uhr: JHV Förderverein Kindergarten, AdB
Mi 11.	18.00 Uhr: OV-Sprechstunde	**Fr 27.**	17.00 Uhr: Heften ***D.a.*** 594, An der Bahn
Do 12.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 8-12 Uhr: Krammarkt 16-18 Uhr: BM-Sprechstunde, Stadthaus 20 Uhr: JHV Bürgerring, AdB	**Sa 28.**	***D.a.*** 594 erscheint — Beginn der Osterferien 9-15 Uhr: Strauchschnittannahme Osterfeuer, Höchte 10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Sportheim H 20 Uhr: Frühjahrsversammlung der Schützen, BT
Fr 13.	KSB-Kreisdelegiertenversammlung, Meiste	**So 29.**	***Beginn der Sommerzeit;*** Zeitumstellung von 2 auf 3 Uhr **15 Uhr: BW I - TuS Anröchte I, Spl. Kleefeld**
Sa 14.	10-12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Sportheim H 11-16 Uhr: Infotag: Wärmepumpen und Photovol.,GS LP 12 Uhr: Offener Mittagstisch, Sportheim Haslei	14.KW **Mo 30.**	
So 15.	**15 Uhr: BW I - SC Lippstadt I, Spl. Kleefeld**	**Di 31.**	7 Uhr: Biotonne

Motive aus Dedinghausen

Karneval 🎉 2026

Erstellt von Leonie Vossebürger